Hiesbadener Canblatt.

"Tagblatt-haus".

wöchentlich o

12 Ausgaben.

Sezuge-Breis für beibe Ansgaden: 75 Als monatlich. R. 2.25 vierrelistrich burch ben Berlag Langegie II., ohne Bringeriohn. M. 3.30 vierrelistriich durch alle beurichen Doliunfalten, auslichterstein Bechrigeld. — Teguge-Befrellungen nehmen außerdem entgegen: in Biesbaden die Joseigfrile Bis-manftung 19, fotwe die Ansgadeliellen in allen Teilen der Eadat; in Biedvick: die derigen den gabeitellen und in den benachbarten Landorten und im Abeingam die betreffenden Tagbiatis-Teöger.

Angeigen-Annasme: Bar bie Abend-Anda, bis 13 Ubr Berliner Schriftleitung bes Biesbabener Tagblatis: BerlinW., Patsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lüssom 6202 u. 6203. Tagen umb Biagen wirb feine Gewehr ab

Montag, 10. Januar 1916.

Abend-Ausgabe.

Mr. 14. - 64. Jahrgang.

Der Sieg unserer türkischen Freunde! Das englische Linienschiff "King Edward VII." verloren!

Roch eine Biobspoft für die Engländer! |

W. T.-B. London, 10. Jan. (Richtamtlich). Draht-Amtliche Melbung: Das Schlachtichiff "Coward VII." ift auf eine Mine gestogen und mußte wegen bes hohen Seeganges aufgegeben werben. Es fant balb barauf. Die Befagung tonnte bas Schiff rechtzeitig verlaffen. Berlufte an Denichenleben find nicht zu beflagen. Rur zwei Mann find berlett.

Das Schiff batte eine Bafferverbrangung bon 17 800 Tonnen, war im Jahre 1903 vom Stapel gelaufen und bestädt mit vier 30,5-Bentimeter-, vier 23,4-Bentimeter-, zehn 15-Bentimeter- und zwölf 4,7-Bentimeter-Geichützen. Die Besatung betrug 780 Mann. Handelt es sich auch nicht um ein modernes Großsampsichist, so ist der Berlust sür die Engländer dech ichmerzlich, da es sich um ein noch militärisch sehr wertwolles Schiff berjenigen Klose handelt, die dem erften Dreadnought unmittelbar vorhergebt.

Ein Erfolg bei Massiges! 423 Gefangene und fonftige Kriegsbeute.

Der Tagesbericht vom 10. Januar.

W. T.-B. Grobes hauptquartier, 10. Januar. (Umtlich.)

Weitlicher Kriegsichauplah.

Rordweftlich von Daffiges, in Gegenb bes Gehofts Maiffon be Champagne, führten Angriffe unferer Truppen sue Wegnahme ber feinblichen Beobachtungs. ftellen und Graben in einer Musbehnung bon mehreren hunbert Metern. 423 Frangefen, unter ihnen 7 Dffigiere, 5 Mafdinengewehre, 1 großer und 7 fleine Minenwerfer, fielen in unfere Banb. Ein frangofifder Gegenangriff öftlich bes Gehöfts icheiterte.

Ein beutfches Gluggeuggeichwaber griff bie feinblichen Etappeneinrichtungen in Furnes an.

Deftlicher Kriegsichauplas.

Die Lage ift im allgemeinen unveranbert. Bei Beredtian i murbe ber Borftof einer ftarteren ruffifden Abteilung abgefchlagen.

Balkankriegsfchauplag. Oberfte Deeresteitung.

Der Sieg von Gallipoli.

Der amtliche türkische Bericht.

Im Bentrum nenn Beichune und große Beltlager genommen. - Die Gefamtbeute noch nicht gu überfeben. - Gin Truppentransportbampfer verfenft,

Gin blutig obgefchlagener Berfuch bes Entfanes von Rut-el-Mmara. - 3000 Mann englifde Berlufte.

W. T.-B. Ronftantinopel, 9. Jan. (Richtamtlich.) Die Agentur Milli melbet: An ber Darbanellenfront haben wir mit Gottes Silfe ben Feind nunmehr auch bon Cebb-ul-Bahr vertrieben. Wir haben noch feine ins einzeme gehenben Berichte über bie Schlacht erhalten, Die feit brei Tagen vorbereitet war und gestern nachmittag burch unferen Ungriff begonnen murbe. Bir wiffen nur, bag alle vor bem Rriege bei Gebb-ul-Bahr und Teffe-Burun angelegten Schütengraben von uns befett wurben und bag unfere im Bentrum vorrudenben Truppen neun Wefduse genommen haben. Große Beltlager ber Beinbe fielen mit ben Belten und bem Inhalt in unfere Banb, Unfere Artillerie berfentte ein mit Truppen belabenes feindliches Tran 8. portidiff. Die außerorbentlich große Beute tonnte noch nicht gegahlt werben. Die feinblichen Berlufte burften fehr groß fein. Giner unferer Blieger griff einen feinblichen Doppelbeder vom Onftem Farman an und brachte ibn gum Abfturg; bas Fluggeng fiel, in Flammen gehüllt, Gebb-ul-Bahr nieber. Der Geinb, ber an biefer Front feit faft einem Jahr alle Mittel anwandte, um und ins Berg gu treffen, bat ale einziges Ergebnie große Ber-Infte und Ginbufe an Material erlitten und murbe gur Sludt geswungen. Er bat alle Soffnung aufgeben muffen bant ber Tapferfeit unferer Armee, bie im Bertrauen auf ihr Recht eine Tapferfeit und eine Ausbauer zeigte, bie es wert find, in ber Gefchichte vergeichnet gu werben. Bir preifen bie, welche in Erfüllung ihrer Bflicht ben Tob er-litten haben unb banten unferen fiegreichen Truppen.

an ber Graffront griff ber auf eine Divifion ge- I

ichante Feind, ber fich in Alligari befand, in ber Abficht, Rut-el-Amara gu hilfe gu tommen, am 6. und 7. Januar unter bem Schus von vier Rriegsichiffen unfere Stellungen bei Sheit Saib, einen Tagesmarich swifden biefen beiben Orten, fehr heftig an. Der Angriff wurde burch einen Gegenangriff unferer Truppen, bie einige Befangene machten, vollftanbig abgefchlagen. Die feindlichen Berlufte werben auf 3000 Mann gefchatt. Befonbere ein feindliches Ravallerie-Regiment erlitt febr fcwere Berlufte. Conft ift nichts gu melben.

Der Siegesjubel in Konftantinopel.

Berlin, 10. Jan. (Zenf. Bln.) fiber die Siegesseiern in Konstantinopel wird dem "B. T." bon gestern aus Pera gemelbet: Die Rachricht von dem völligen Aufgeben der Dar-

Die Dardanellen - Mündung nach der fürkischen Zeitung "Tasfir-i-efkjar." Dardanellen Swinner Seddil Bahr Kum Kalesi Karardik Bucht Jenikij

bemellenfront durch den Feind verbreitete fich heute früh mit Samelligfeit und errogte unbefdireibliche Freude. Gang Konftantinopel prangt in buntem Flaggenfchmud. In allen Teilen ber Sauptitrid wurden große Siegesfeiern beranftaltet. In ben Edulen murbe gegen Mittag ber Unterricht aufgehoben. Die Schüler burchzogen unter Führumg der Lehrer fingend mit Jahnen die Steahen

Agentur Milli meldet: Infolge bes letten Gioges unjener Truppen ist die gange Stadt beflaggt. Aberall sinden Freudentundgebungen fintt, in den Mofdeen wer-ben Gebete berrichtet und Dantgottesbienfte in allen Kirden und Tempeln abgehalten. Mends muche die Stadt illuminiert. Das historische Ereignis ber Räumung bes letten Winfels der Halbinfel Gallipoli durch die Engländer wurde durch eine Sonderausgabe des Antisblattes be-

Die Greudenhundgebungen.

Br. Berlin, 10. 3an. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Bu ben Belff-Melbungen aus Ronftantinopel wird bem "B. I." noch gemelbet: Befonbers impofant mar ber Umgug ber Rinber in Stambul, bie große Freubenfunbgebungen por bem Rriegsminifterium und bem Unterrichtsminifterium veranftalteten. Auch bie Strafen Ber as wurben ben gangen Radmittag über von fingenben Manifeftanten mif Sahnen und orientalifden Bauten burchzogen. Gegen Abend erftrahl-ten die Minarets aller Mofdeen im Glang eines breifachen Lampenfranges. Die öffentlichen Gebaube ber Sauptftabt unb viele Brivathaufer find illuminiert. Beiter melbet die "Boff. Rig." aus Ronftantinopel: Ruch bor bem von offigieller Geite ausgegebenen Bericht lief bie Runbe vom enbgilftigen Abaun ber Enteneetruppen in ben beutigen Morgenftunben burch alle Strafen und Gaffen Stambuls und Beras. Man holte bie Fahnen aus ben Fenftern und pflangte fie auf bie Dacher. Die Strafen waren boll von Menfden, bie fich begliidmunichten. Auf großen Saufen trommeln bie Andrufer um bie gehnte Stunde an allen Eden bie Radridt, bie icon jebem befannt war. Alle Schiffe find von Bimpeln voll. Zwei Tage und swei Rachte hatten bie Flotten ber Feinbe bie türfifchen Stellungen von Gebb-ill-Bahr überichüttet. Tropbem: Die feinbliden Stellungen waren unhaltbar, bie Lanbungeftege verbrachen unter ben Treffern ber Turfen, bie Transport. fchiffe und Rriegofdiffe waren bauernb in bochfter Gefahr. In ben geftrigen Radmittageftunben verliegen bann bie Beinbe bas teute Stud ber Salbinfel, bie ihnen fo ungebeure Opfer umfonft einbrachte. Aber fdmerer ale bie 100 000 Toten und Erfenbaren, ale bie abermale gurudgelaffenen unüberfehbaren Daffen von Material, ift bas Breftige, bas bie Entente für alle Beiten bier verlor. Reiner wird leugnen, bağ fie auf bem tlaglichen Rudgug gu retten haben, was gu reiten war. Der flagliche Bujammenbruch biefes Abenteuers nach fo großartig verfündeten Berfpredungen bebeutet im Orient eine moralifde Rieberlage von einer Tragweite, welche erft bie tommenben Dinge beuflich muchen

Die ichweren Derlufte der legten Tage für die Englander.

Berlin, 10. Jan. (Berg. Bin.) Wie der "Boff, Atg." aus Konstantinopel gemeldet wird, ist es nachgewiesen, daß die Engländer während ber legten Tage unberhäultnis. magig hohe Berlufte batten. Die in mubjeliger Arbeit geschaffenen Stellungen, die ein neues Gibrattar genannt wurden, hielten nicht mehr frand.

Der Gipfel der englifden Berdrehungenunft.

Der englische amtliche Bericht.

Br. Amfterbam, 10. Jan. (Gig. Dwahtbericht. Benj. Min.) liber bie Rieberlage ber Ententetruppen auf Gellipol: wird aus London amtfich gemeldet: Gallipofi ift ganglich gerāumt worden. — Gin weiteres Telegramm bejagt: General Wonroe berichtet, daß die Räumung von Gallipoli nummehr vollständig und "mit gutem Grjodg" audge-führt wurde. Mie Geschütze und Hembitzen sind mitgenommen trorden, mit Audenahme von 17 abgemeisten Kanonen, die vor dem Abzug vernichtet wurden. Die Verlusie der englischen Temppen beschränken sich auf "1 Wann".

Seit Ende April v. 3. ift die Salbinfel Gallipoli der Schauplat langwieriger und erbitterter Rampfe gewesen, viel edles Blut ift dort geslossen und manches Beldengrab zeugt dort von dem Geift der Tapferfeit, der die gesomte türkische Armee in dem unerschitter-lichen Entschluß beseelte, den Feind vom heimischen Boben wieder zu vertreiben. Die Offnung der Meerenge und der Besit Konstantinopels, die Aufrichtung des Krenges auf der Haggia Sophia waren das Biel, das fich der ehemalige Dreiverband bei Beginn des Dardanellen-Unternehmens gestedt hat. Ruglands jahrbundertelanger Traum von der Herrichaft in der Stadt Konstantins sollte durch diesen Kriegszug ver-wirklicht werden. Mit welchen Borbereitungen wurde dieser Eroberungsplan ins Werk gesetz, wie wurden

Bunderttausende von Truppen, die besten Schlochtschiffe, eines nach dem anderen, berbeigeholt, um dem Erfolg näher zu kommen und wie kläglich ist das Unternehmen geich eitert, das ichon bor vielen Monaten icharifichtige und erfahrene Militärkritiker als ein nuplofes Abenteuer in des Wortes übelfter Bedeutung bezeichneten. Aber weder Franzosen noch Englander glaubten diesen Boraussetzungen und selbst als sich die warnenden und zur Aufgabe mahnenben Stimmen im eigenen Lager erhoben, suchte man die immer mehr enttäuschte offentliche Meinung bem Hinweis zu beschwichtigen und zu beruhigen, daß die Aftion am Ende doch noch gelingen werbe. Eng-lands edler Lord, Winston Churchill, besatz noch in den Tagen — da er schon längst seine Missetaten als ver-antwortlicher Marineminister mit einer Kaltstellung als Kanzler bes Berzogtums Lancaster hatte büßen muffen und überhaupt furg bor feinem bolligen Abschiod aus dem Ministerium fand — die Stirn, im englischen Parlament frei und frech zu erklären, daß Die Englander bor einem entscheidenden Schritt an den Darbanellen ftanden, ber als der größte Gieg diefes Beltfrieges bezeichnet werden würde. Und ichon furz barauf unter dem Donnern türklicher und deutscher Gefchitze der Sals über Ropf vollzogene Rlichug, der tnit einer Räumung Anafortas und Ari Buruns endigte. Unermeßlich war die Siegesbeute, die hier unferen ottomanischen Berbündeten in die Sande fiel und laut und begeistert konnte der Freudensubel sein, der fich von der Nordjee bis zu den Darbanellen und Marmarameer erhob.

Abenb Musgabe. Erftes Blatt.

Höher aber werden die Wogen der Begeisterung nunmehr schlagen, denn der größte Sieg auf türkischen Boden, von dem einst Herr Binfton Churchill iprach, ward jett tatjächlich errungen, nur daß dieserSieg neue Borbeeren um die Waffen der ottomanischen Armee windet. Denn nun ist auch bei Sed d- il I-Bahr der englisch-französische Gegner entscheidend geschlagen und damit ganz Gallipoli vom Feind gesäubert worden. Heute steht keiner von ihnen mehr auf diesem Boden, außer was eiwa an Gefangenen und Berwundeten in die Sande des Siegers fiel. Bei Sedd-ill-Bahr war es, two der Feind sich jum ersten Male Ende April v. J. ichon bom erften Augenblid an ein furchtbares Ringen zwischen den englischen Schiffsgeschützen und den anatolischen Batterien. Seit dem 4. Mai hanften die Englander und Franzosen dort in fieber-haft rosch gegrabenen Schanzen in wenig beneidenswerter Lage. Jede Nacht kam der Türke und suchte seinen Gegner ins Meer zu werfen. Am 21. Juni, nach fünftägiger Artillerievordereitung wagten die Alliierten ihre große Offenswe bei Sedd-ül-Bahr vergeblich. Sie mußten in ihre Schanzen zurück. Das-selbe Bild am 12. und 18. Juli. Seitdem war es dort Die Ententetruppen gaben fich mit dem Stellungskrieg zufrieden, und erst am 19. Dezember bei der Räumung Anafortas und Ari Buruns flammte ihr Angriff an der Südspipe der Halbinsel wieder auf. Nun find fie auch hier gewichen, nicht freiwissig, wie fie vielleicht die Riederlage zu entschuldigen berfuchen wer-ben, sondern unter dem Drud der Berhältnisse und beawungen von dem heldenmittigen Borgehen der Berteidiger des heimischen Bodens. Denn wie hatte noch fürzlich die "Times" aller Welt verfündigt? — Wir mögen zwar Anaforta und Ari Burun verlassen haben, aber Sedd-ül-Bahr — wohin wir unserenhuß zu allerent fetten - werden wir nimmermehr raumen. Gebb-ul-Bahr wird uns gum Ausgangspunkt einer neuen Offenswe werden, die uns Konstantinopel überliefern wird. Es war dasfelbe Londoner Blatt, das im Nobember ebenfalls erklärte: "Wir können uns nicht zurückziehen und kein Menich in berantwortlicher Stellung träumt bon einem Rückzug", obwohl das Dar-danellenabentener nach dem Urteil eines anderen englifchen Hauptstadtblaties einem großen stacheligen Igel glich, ben man nirgend recht anfassen könne. Der Igel hat seine Stacheln gewaltig ausgestreckt und die Eng-länder, die sich ihre Finger ohnehin nicht gern für andere Leute blutig rigen, bedenklich verletzt. Der zuerst von der reinen Flotiendemonstration im Februar d. I. zum Dardanellendurchbruch übergegangene Berluch mußte aufgegeben werden. Die großen Berluste der Landungstruppen in den folgenden Monaten wurden durch neue Hunderitausende Ansang August ersetzt, deren erste Bersuche, der Anaforia in der Duvloducht Fuß an Land zu seben, bereits mit Zehntausenden von Leben desablt werden mußten.

Leben bezahlt werden mußten. Bir Deutiden fonnen uns biefer neueften Erfolge, die ebenso schwer wiegen wie eine Schlacht in der Shampagne oder in Mafuren oder die Eroberung einer gab berteidigten Festung, gang besonders freuen. Denn die Giege auf verbundetem Boben wurden mit Silfe so manches deutschen Geschützes leichten und deversten Kalibers und so manches deutschen Maschinengewehres ersochten, deutsches Blut ift in dem Felsenund Gebirgsgewirr der Gallipolihalbinfeln ebenso in Stromen gefloffen wie das der Schulter an Schulter mit uns fampfenden Osmanen. Gin beuticher Abmiral leitete die Unternehmungen deutscher Marinesoldaten, welche die schweren Schiffsgeschütze bedienten, und ein echtbeutscher General stand als Befehlshaber an der Spipe der fünften osmanischen Armee. Gang besonders aber gebührt auch unferen Unterfeebooten ein bedeutender Anteil am Erfolg. Denn feit dem Rachlaffen ihrer Tätigfeit im Rorden suchten und fanden diese kleinen, behenden Boote ihren Weg unbemerkt und ungehindert durch die waffenftrogende Strage von Gibraltar und das forgiam überwachte Mittelmeer und Gibraltar und das sorgsam überwachte Mitteineer und sügten der englisch-französischen Schlachtslotte so manchen empsindlichen Berluit zu. An einem einzigen Tage, dem denkwürdigen 18. März, sanken dei Lintenschiffe: die englischen "Fressstelle" und "Ocean" sowie das französische Lintenschiff "Bouvet". Ihnen folgte der französische Banzerkreuzer "Leon Gambetta", das englische Lintenschiff "Geliath", durch deutsche Unterseedoote sanken "Trumph" und "Majestie", deutsche Unterseedoote herstimmenten die Kranzosen "Foon Unterseeboote verstiinunelten die Franzosen "Jean Bart" und "Courbet", "Gaulois", den englischen Schlachtfreuzer "Invincisle", den Unbesiegbaren, der dadurch seinem Namen so wenig Ehre macht, und so

fampfichiff ampfing Treffer, ohne daß ihr Name be-ionders Erwähnung fand. Weit bodeutsamer als der militärische Erfolg erscheint aber die politische Bedeutung der Säuberung der Halbiniel. Bas Rußland erträumte und seine Berbündeten ihm verschaffen wollten, ist mißglidt. Umsonst sind die Berheihungen und Empartungen gewesen, mit denen das Abenteuer eingeleitet und fortgeführt murbe, umfonft die Strome Blutes im feindlichen Lager gefloffen und vergeblich die fünt Milliarden gewesen, die aus dem englischen Staatsfackel und den Zaschen des englischen Steuerzahlers genommen wurden. Wenn das englische Ansehen je einen vernichtenden Schlag erhalten konnte, so ift es hier auf dem uneinnehmbaren Boden Gallipolis geschehen. Da wirft es benn tvie bitterer Sohn, wenn der amtliche englische Bericht noch von dem "erfolgreich durchgeführten Rückzug" zu reden wagt; von einer militärischen Aftion, die nicht freiwillig, sondern gezwungen geschah, von einer Aftion, die nie und nimmermehr erfolgen sollte. Obwohl die Landungsstege unter der Wirfung der fürfischen Geschütze zerbrachen, die Stellungen unhaltvar geworden waren, spricht der Bericht bes ben vollendeten Rudgug anfundigenden Generals Monroe bon bem 1 Mann britifchen Berluft; eine Babl, die für jede beliebige Babl fteben fann, wenn man andere Biffern nicht zu nennen wagt oder andere Biffern nicht nennen barf. Diefer eine Mann wird sicherlich noch einmal welthistorische Bedeutung erlangen, weil er jo gang im Gegenfat ju den gefchwollenen Riefensahlen fteht, mit denen man jonft bei erfolgreichen Gelegenheiten so gern im englischen Parlament auswartet. Englands Brestige erhielt einen fürchterlich grau-

fæmen Schickfalsschlag. Man hat sich bei Gallipoli und an den Dardanellen so unüberschbar verrechnet und

mancher andere Kreuzer und manches andere Groß-

noch ist die Abrechnung nicht am Ende, denn ein neues Philippi steht noch bevor: das Philippi, das wir in Aghpten erleben werden. Sein Tag ist naber als viele ahnen! Dr. A. H.

Sünf Milliarden Mark Unkoften des Dardanellenabenteners!

Die "Frankf. Zig." melbet aus Konstantinopel, 8, Jan.: In lapidaner Kürze melbet ein Telegramm des Oberkommandos der Darbanellen-Armee, daß "mit Gottes Hilfe seis gestern abend die Halbinfel Gallipoli gänzlich von Feinden gesäubert ist". Diese in ihrer Ginsachheit monumental wirfembe historische Feststellung finder hier das jubelndste Echo. Richt nur, bag der militärische Erfolg ber othomanischen Baffen bon bedeutsamer Hugenblids- und vielleicht noch geöherer Zuflunftswirfung sein muß, gleichen Scheitt bamit halt ber po litifche Grofolg. Befiegt burch die unvergleichliche Kraft und die gähe Widerstemdsfähigseit der osmanischen Armee, werden Frankreich und England, die feit Jahrzehnlen adhielgudend und mit varlehendem Hodunut auf die Türkei berabsaben, ihre Einbuse an Prestige im ge-famten Orient erst später noch zu fühlen bekommen. Vielleicht ein Duhend Wal war halboffiziell von Baris und London im Berlaufe des letzten Jahres die bevorstehende Be-zwingung der Darbanellen angeskindigt und damit im Zufammenhang die Ginnahme Konstantinopels. antliden Austaufch ber Entente-Staaten wurde sogar die Berteilung der berichiebenen Stadteile Konftantinopels feftgelegt. Es ift notorisch, daß seit April auf Mubros mehr als taufend Funttionäre verfammelt waren, um fofont bei ber Abergabe Konfbantinopels die ihnen zugebachten Amter anzutreten. Paritätisch waren Stellen zu je einem Drittel Buffen, Engländern und Franzosen zugedacht. Die Madet ber Tatfachen hat es anders gewollt; mit Schimpf musten auch die letten Divisionen der Entente-Armee von Gallipoli für immer weichen. Auf fünf Milliarden Rarf berechnen gute Beurbeiler die Koften der Entende fün die Dardenellen-Expedition, wobei die Berlufte an Kriegs-und Handelsbampfern nicht eingerechnet find.

Der Sall des mit 10000 Engländern eingeschlossenen Kut-el-Amara bald zu erwarten.

W. T.-B. Rouftantinopel, 10. San. (Richtamtfich.) Radrichten von ber Graffront gufolge wird Rut-el-Amara, bas burch bie von ben Türfen bei ihrer Berteibigung am Tigrisfnie errichteten, von ben Englanbern fpater ein wenig umgebauten Befeftigungen in eine fleine Feft ung umgemanbelt worben ift, von ben türfifden Truppen eingeich loffen, bie bereits bis gur Sauptbefeftigungolinie porgebrungen finb. Man hofft, baf bie Reftung entweber burch Sturmangriffe ober burch Mushungern balb wiebergenommen werben wirb, fo baf bie über 10 000 Mann betragenbe englifde Befanung gefangen werben wirb. Die Englanber wollten, inbem fie ihre Streitfrafte in Rut-ef-Amara festlegten, burch bie Berteibigung bes Ortes einen geordneten Rudgug ibres Armeereftes fichern. Dies gelang teilweise, boch tonnten bie geretteten Urmeeteile, welche fich gegenwartig weit füboftlich Rut-el-Amaras befinden, ber Weftung nicht Gilfe bringen, jumal bie Doral ber Armee ericuttert ift.

Kritische Lage des Dierverbandes in Südperfien.

Die nationale Bewegung gegen Engländer und Ruffen. W. T.-B. Konftantinopel, 9. Jan. (Richtamtlich.) Der Bertreter der "Agentur Rilli" meldet aus Bagdad: Gegenwärtig bieten die Kämtfe im füdlich en Perften ein Bild der nationalen Bewegung gegen die Engländer und Aussen.

Deutsche Preffestimmen.

Beilin, id. Jan. (Zins. Bln.) Die Blätter äußern sich einmistig frob über das Ende des Darbanellen-Unternehmens. Der
"Berliner Lokalanzeiger" schreibt: Zu Ende ist Binston Churdills Troum von dem siegreichen Bormarich auf Konstantinapel.
Wit vollständiger Bla mage endete er sir das stolge England, dessen Blätter mit der ersten geglücken Landung bei Sedde England, dessen Blätter mit der ersten geglücken Landung bei Sedde.
Bahn die Stadt am Goldenen Horn im Bereich der gierig ausgesitrecken hände Englands sahen. Trohdem ernsthafte Parlamentsmitglieder ihrer Enttäuschung über die notgedrungene Käumung der Stellung bei Anasorta und Ari-Burun klarsten Aus-

Unterhaltungsteil.

Reftdeny-Theater.

Samstag, ben 8. Jan.: "Bo bie Schwalben niften". Bollsfrüd in 4 Bilbern und einem Lorfpiel von Leo Raftner und Sans Lorens.

Der Titel und die Bezeichnung Vollsstüd verraten schon, daß wir es hier mit einem ganz anspruchslosen Werf zu ihm haben, das sich keine hohen Ziele steckt, das nur unterhalten, erbeitern und rühren will. In einem Bolfsstüd ist alles erlaubt, was sonst in einem wertvollen literarischen Stück verboten ist. Da darf ein leichtsinniger Künstler seine Kinder den reichen Berwandten überlassen, mit sämtlichen Rechten, da darf der leichtsinnige Künstler brad und sparsam werden, er darf nach zwanzig Jahren die Kinder arm und bedrängt wiedersinden und den ungenannten Wohltäter spielen, die sin schließlich doch erkennen, und ihn, den sie hasten, liebend umarmen. Und auch das ist topisch und erlaubt, daß erst ein Borspiel Einblid in die Berhältnisse des Künstlers gibt, und daß zwischen dem Vorspiel und den vier folgenden Aften zwanzig Jahre liegen.

Das Stüd ist nach ber ältesten Schablone "gearbeitet". Der Spruch "Was heute alt ist, war einst neu" läßt sich umgesehrt voczüglich darauf anwenden: "Was heute neu ist, war
einst alt!!!" Wertwürdig, wie gern das Publisum aber doch
noch heute solche "Birch-Bseifscreien" sieht, wie altmodisch es
in solchen Fällen ist, wie es lacht und weint und die Unwahrscheinlichseiten gläubig hinnimmt und miterlebt. Es ist eigentlich ein hübscher Zug, daß troh aller modernen Bestredungen
das deutsche Gemüt sich niemals verlaugnet, daß es sich nicht
verhärtet. So errang denn das Stüd dei seiner Erstaufschrung am Samstag einen undestrittenen Publisumserselg, so
wie es auch bei der Uraufsihrung im Samburger ThaliaTheater siegte und seitber dort sast allabendisch vor ausverlauften Haus in Szene geht. Unbegreiflich, aber wahr!

Das Stud fteht und fallt mit bem Spiel ber Darfteller.

Am Samstag hatte bie umfangreiche Frau Agte bie umfangreiche Rolle ber Trine, ber braben Birtichafterin bei ben berarmten Rünftlerfinbern, ju fpielen. Ihre Schultern find fratt genug, bas Stud ju halten. Gie halt es mit Geichid und humor. Bald brauften mabre Lachfalben durch das Saus, als "Trine" Agte ihres Amtes maltete. Die Berfaffer haben übrigens neben alten auch recht gute neue Wibe gefunden, bie famtlich gundend einschlugen, besonders wenn Trine gebete. Und fie redet viel. Gine Bombenrolle ift die des leichtfinnigen Runfilers, Baters, beimlichen Wohltäters, neuerftonbenen Baters. Leider tam herr Ramm auch biesmal nicht über das Außerliche hinweg, spielte nicht mit dem Bergen, fonbern nur mit ber Gefchidlichfeit bes gemanbten Schauspielers Der Allgemeinheit genügte es, benn er entlodte ben Buschauern gange Strome von Tranen. Das liegt allerbings in ber Rolle begrundet und ein minder guter Schauspieler hatte ben gleichen Erfolg gu bergeichnen gehabt. herr Schend, ber auch eine recht große Rolle hatte, er fpielte ben Gobn Balter, fand leiber ebenfalls nicht bie rich. tige Linie. Er gab fich, wie auch Berr Ramm, redlich Mube, aber fein Bilbhauer batte ebenfogut ein Affeffor ober ein Leutnant in Zibil fein tonnen. Alles - nur fein Runfiler. Etwas Kalistaub auf ben Schultern, eine braune Samtjoppe find benn boch nicht bie einzigen notwendigen charafteriftischen Merfmale, um einen Rünftler zu verforpern. Bert Sugge fpielte einen "Bartfraber" gang luftig, war mabrend gwangig Jahren mertwurdigermeife faum alter geworben, blieb aber ein annehmbarer Bartner fur "Trine" Agte. Fran Saufa gab bie verarmte Runftlerstochter mit bem nötigen Liebreig, ben die Rolle unbedingt erheischt. Gie war entgudend angufeben, wie ein Bilb. Ihr Spiel burfte jeboch freier fein bon bewußter Rofetterie und Raiblidt. Das ichiefgebaltene Ropf. den, bas ichiefgezogene Maulden, mußten unbebingt berichwinden. Um beften gelongen ihr die ernften Ggenen, befonbers bie, ba fie Rechenschaft vom Bater verlangt, ba fie nicht weiß, wen fie vor fich hat und an einen Betrug glaubt. Baulein Erler trat wieder einmal mit all ihren Tehlern und Borgügen auf, war aber, bie Jehler abgerechnet, recht nett. Berr Mäller gab einen jugenblichen Liebhaber flott und frifch; ichlieflich maren noch die herren Biliner - Schonau und Fliefer zu erwähnen.

Der Beifall steigerte sich von Aft zu Alt, bem umfichtigen Spielleiter Dr. Rauch wurde zugesubelt, als habe er einen jener seinen unwerzestlichen Kammerspiel-Abende geschaffen. Und war doch nur ein Volksstüd!

B. v. N.

Aus Kunff und Teben.

CK. Die Wiebereinführung bes Seibenbaus in Deutfch. land: Bon verichiebenen Geiten, befonders aber bon bem betannten Botanifer Professor Ubo Dammer, geht bas Beitreben auf Biebereinführung bes Geibenbaus in Deutschland aus. Es ift befannt, bag in Deutschland in früheren Jahrhunderten recht erfpriefiliche Berfuche gemacht worben find, bie Seibenraupe bei und einzuburgern. Aber allmählich ift bie Naupengucht wieder eingeschlafen, fo daß wir mit einem Bedarf bon johrlich 4000 Doppelgentnern in einem Wert von 168 Millionen Mart gang auf bas Ausland angewiesen find, mas gmar feine Rriegsfalamitat bebeutet, aber bod ermuntert, menigftens einen Zeil bes aufgewenbeten Gelbes bem Baterland gu erhalten. Die Schwierigfeiten, in Deutschland Geibenraupengudit gu treiben, beruhen barauf, bag bie Maufbeerbaume, von benen die Seibenraupen ihre Nahrung gewinnen, bei uns nicht mehr winterhart find. Run bat man aber in ber Schwarzwurgel eine vollgültige Erfappflanze für den Mauf. beerbaum erfannt. Es ift nun gegen die Gutterung mit Schwarzwurgeln eingewandt worben, daß bie erhaltenen Stolone biel gu flein und feibenarm feien, als bag es fich lobne, mit Schwarzwurzeln Geibengucht gu treiben. Aber biefer Mangel berufte auf ber Minderwertigfeit ber Geibenraupen. raffe und nicht an ber Rahrung. Denn ber burch bie Berfutterung ber Schwarzwurgel erzielte Seibenfaben mar burch Beftigfeit, Glang und Glaftigitat bem Maulbeerfaben überlegen. Bei ben vielen Geibenraupenraffen find Die Gewichtsunterfdiebe thres Rolons fo bedeutend, bag bon ben guten Raffen 5000 Rotone 1 Rilegramm Geibe liefern, mabrend bie leichteren Raffen bagu bis 16 800 Stud brauchen. Bei ber Anlage muß auch berüdfichtigt werben, daß die Raffen leicht begenerieren.

brud gaben, blies die Mehrzahl der englischen Blätter immer hoch Judelsanfaren über die wunderbaren Leitungen aus Gollivoli, die nicht nur gestatteten, eine beträchtliche Berstärfung der Salonist-Armes vorzunehmen, sondern auch leineswegs eine pollkandige Räumung der Halbiel bedeuteren, de man unter allen Umftänden Sedd-vil-Balin behalten und als Eintrittspforte zur Wiederaufnahme des Mariched nach Konstantinapel benuhen werde.

In der Deutschen Tagedzeitung" beißt es: Dieser abschließende Ersolg ift schnellen, schneller, als man mohl meist verruntet batte, jedenfalls außerhalb der eingeweihten mitiartichen Kreise. Wenn auch eine Gefahr für Gallipoli und die Dardanellen ichon seit geraumer Zeit nicht mehr bestand, so debeutet doch die ganzliche Räumung der Halbinsel einen neuen Beweis sur die Lopferkeit der ürksichen Streitkraft und ein Freiwerden sehr erheblicher Truppen mengen.

Die "Berliner Worgenpost" jagt: Eines ber wichtigsten und wesentlichten Ziele, wegen beren Ruflaub überhaupt in den Artig gegangen ist, ist gescheitert und gerade darin liegt die dist oriss des Bedeunung des Ausgebens des Darbanellen-Abenteuers. Das Interesse Rustan die an der Weitersübrung der Kämpte mit geringer werden, wenn es ersennt, daß seine wichtigsten Ziele und Atsichten unerreich dar sind.

Wie die "Boft" ausführt, bedeutet der Rudgug Englands vor ben Darbanellen mehr als eine berlorene Schlacht, und zwar bas Zerreißen bes ehrfurchtgebietenden und geheimnisvollen Schierers, ber die Eroge des brutischen Weltreiches bisber verhiffte

Die Ereignisse auf dem Balkan. Die Aufgabe des Salonikiunternehmens im englischen Kriegsrat erwogen.

Berlin, 10. Jan. (Zenf. Bln.) Bie ber Umfterbamer Berichterftatter ber "Boff. Stg." aus Lonbon erfährt, habe fich ber englische Kriegsrat mit ber Frage beschäftigt, ob es nicht ratfam fei, die Salonili. Expebition aufzugeben.

Die Konfuln nach wie vor in Gefangenschaft!
Br. Lugano, 10. Jan. (Gig. Drahtberickt. Benf. Bln.)
Die in Salonisi verhafteten Konfuln befinden sich in Toulon nach wie vor im Zustand ber Gefangenschaft. Der "Betit Barisien" bementiert ausbrücklich die Rachricht, baß sie freigelaffen werden sollen.

Br. Genf, 10. Jan. (Eig. Draftbericht. Zenf. Bln.) Der "Gaulois" sucht die Festhaltung der gegenwärtig in Toulon internierten Konsuln aus Salonist damit zu rechtfertigen, daß man bisher noch nicht vollständig den Umfang der angeblich von den Konsuln geleiteten Saloniser Komitatschie-Berschwörung (!) kenne, Darum sei einstweisen ihre Freilassung unangebracht.

Ein Augenzeuge über die Berhaftung der Konfuln in Saloniki.

Brutale Behanblung burch bie Frangofen. W. T.-B. Bien, 9. Jan. (Richtamtlich.) Die "Meue Freie Breffe" gibt eine Ergablung eines Augenzeugen von ber Berhaftung ber Konfuln in Salonifi wieder. Das Blatt führt aus: Am 30. Dezember, um 6 Uhr morgens, bombarbierten fünf gluggeuge mit größtem Erfolg bas eng. lifche Lager. Um 12 Uhr 10 Min. murbe bas Bombarbement des englischen Lagers von vier gluggeugen wieder aufgenommen. Um 1/48 Uhr erfolgte die Berhaftung der Ronfuln und des gefamten Berfonals. Der ofterreichifc. ungarifde Ronful Awiattowett widerfeste fich ber Festnahme. Geine Ramaffen zogen Revolver, als bie frangöstichen Golbaten einbrangen. Diefe bedrobten fie mit bem Tob, menn fie ichiegen murben. Der Befehlehaber, ein Rapitan, trut in bas Arbeitszimmer bes Konfuls und erflarte: 3m Auftrag bes Oberfommanbanten, General Garrail, erffare ich Gie fur verhaftet Der Ronful erwiberte: Gie verlegen bie fouveranen Rechte eines neutralen Staates, bei bem ich beglaubigt bin. Der Rapitan antwortete: Sie haben die Reutralitat noch mehr berlest, indem fie Bomben auf ein neutrales Gebiet marfen. Rochmals protestierte ber Konful und erflärte, er gebe fich nicht gefangen, worauf er umringt und in brutaler Beife hinausgeichleppt murbe. Bugleich murbe das gefamte Personal, auch der Gariner und die Röchin, welche Grieden find, weggeführt. Draugen barrte ein Laft au tom obil mit bem Beichen bes Roten Breuges. Der Renful wurde barich aufgeforbert, hinaufzusteigen. Er fragte in frangofifder Gprache: Bit biefer Bagen fur einen Genecalfonful? Er murde formlich hinaufgeworfen, worauf ber frangofifche Rapitan gu bem Chauffeur fagte:

sellschaft alle Flöhe vom Körper fallen.

Bie die Berhaftung des deutschen Konsuls Walter erfolgte, ist unbefannt. Der bulgarische Konsul Realow, der seine Familie in Gorausicht der kommenden Dinge schon längt nach Sofia zeschielt zatte, war an diesem Abend eingesladen. Als er bei seinen Befannten eintreien wollte, der wehrten ihm zwei französische Soldaten mit aufgeptlanztem Bajonett den Eintritt und erklärten ihn für verhaftet. Der Konsul protestierte energisch. Es half aber nichts; er wurde um zingelt, grob behandelt und weggeführt.

Bormaris, ich utteln Sie mir bieje famoje Gefellicaft recht

fest. Babren Gie in jedes tiefe Loch, bas fie von weltem

feben. gabren Gie gum Safen. Der Chauffeur ermiberte: Aberlaffen Gie es mir, Rapitan, ich will fabren, bag der Ge-

Bieber eine Tanbe über Salonifi.

W. T.-B. Salontfi, 10. Jan. (Richtantlich. Reuter.) Am Mongen des griechtschen Weihnachtstages wurde die Stadt wieder von einer Tande heimgesucht, die Bomben auf das Lager der Alliierten augerhalb der Stadt fallen lieh. ohne jedoch besonders viel Schaden anzurichten. Das Flugzeug wurde heftig beschossen und kehrte nordwärts zurück.

Ronftantinopels griechische Breffe gur Berlehung ber griechischen Souveranitat.

W. T.-B. Rouftantinopel, 9 Jan (Richtamtlich.) Die hiefige griechische Preffe fahrt fert, bas Schalten bes Bierverbandes in Salonifi gu brandmarten.

"Reologos" sagt: Das Zögern des Bierverbandes mit der Antport auf die griechische Kote zeigt klar, wie sehr ihm die Erkinde
ehlen, die Berdaftungen, die eine flagrante Berledung no der
niernationalen Borschriften und der Souderänitätörechte Griechenands darstellen, zu rechtsertigen. Das Blott bescht sich dierauf mit
ien gegen die griechische Ration gerichteten groben Beseidigungen,
die in der von dem österreichisch-ungarischen Unterseedvoore beschlagnahmten Korrespondenz enthalten ind und sagt: Die wahre Größe
gestantien korrespondenz enthalten ind und sagt: Die wahre Größe
gestantien Korrespondenz enthalten ind und sagt: Die wahre Größe
gestantien korrespondenz enthalten ind und lagt: Die wahre Größe
gestantien Korrespondenz enthalten ind und lagt: Die wahre Größe
Ration vorzustringen, die waar in Jah klein ist, aber jener
Ration, welche sie beschimpst, die Wenge der gegen sie degangenen
Mißbräuche und Berletzungen vorzuhalten dermag. Das Blatt
ischießt: Erpressussen des Bierverdandes.

Meutereien der Ententetruppen auf Imbros, Tenedos und Cemnos.

Br. Cofia, 10. Jan. (Eig. Draftbericht. Zenf. Bln.) Aus Athen wird gemeldet: Die Leitung der Ententearmee auf dem Baltan war genötigt, die auf den Inseln Jmbros, Tenedos und Lemnos kongentrierten englisch-franzöhlichen Truppen abzulösen, weil die unter den Soldaten herrschende Unzusriedenheit gefährliche Bormen annahm. Die meuternden Truppen richteten an den Beseitzungswerken bedeutenden Schaden an. Besonders unzufrieden zeigten sich die auf Imbros untergebrachten Truppen, die sich gegen ihre Offiziere empörten.

Ein neuer Protest Griechenlands. Bu ben neuen Ententeübergriffen in Mytilene.

W. T.-B. Konstantinspel, 10. Jan. (Richtautslich.) Rach einer Athener Welbung haben die Gesardten des Vierbundes gagen die dan den Franzosen auf Arctisene vorgenommenen Verhaftungen Protesit eingelegt. Die Verhassungen lassen bermuten, das Wytisene zur Operationsbasis gemacht wird.

König Peter reift' nicht nach Athen Athen, 9. Jan. (Benf. Bln.) Der ferbifche König sommt, wie hier verlautet, nicht nach Athen; er wird Jialien und Frankreich zu feinen nächsten Reifezielen machen.

IDefterreichifder Slottenangriff auf den Comtiden.

W. T.-B. Cettinje, 9. Jan. (Nichtamtlich.) Heeresbericht bom 7. Januar: Bei Tagesanbruch richtete ber Feind vier starke Angriffe auf unsere ganze Front. Die österreichische Flotte fuhr aus Bocchi di Cattaro aus und beschoß unsere Stellungen auf dem Lowtschen heftig.

Eine englische Argtin über das vorbitdliche Derhalten der Deutschen in Serbien. Die Einbrude einer befehrten Engländerin aus Deutschland.

W. T.-B. London, 9. Jan. (Richtamilich.) Das Bochenblatt "The Ration" veröffentlicht einen Brief ber englischen Aratin Ella Searlett Sonnge, bie aus Gerbien über Berin nach England gurudgefehrt ift. Sie befand fich mabrend bes beutichen Ginmariches in Gerbien und erlebte ben gangen Geldgug. Gie ichreibt: Gegen alle meine Erwartungen mar bas Berhalten ber beutichen Wrmee in jeber Binficht ausgegeichnet. Die Golbaten betraten fein bemohntes haus ohne Erlaubnis bes Besitzers und nahmen nichts ohne Bezahlung ober Requifittonsichein. Riemals habe pergebens einen beutschen Golbaten gebeten, mir bie Balfte feines Brotes für bie ferbifden bermunbeten Solbaten gu geben; meift gaben fie mir bas gange. schnitt eine Salfte ab und gab bie andere gurud. Nachbem ich einige Bochen mit deutschen Argten bom Roten Kreug gufammen getrefen mar und gu erfennen begann, einen wie falfden Ginbrud alle Englander von unferen geinden haben, beschlof ich, um die Erlaubnis nachzusuchen. nach Deutschland no gehen gu bürfen, um felbft gu feben, ob eben-fo faliche Borftellungen über die Behandlung von britiden Gefangenen in ben Gefangenenlagern berrichten. 3d erhielt die Erlaubnis und fand meine Annahme gerechtfertigt, bag es unferen Beuten gut geht. Ein tanabifcher Bergeant in Giegen fagte mir: Wenn einer fich gut aufführt, mird er fiber nichts gu flagen haben. Fraulein Songe fchließt, nach ihren Berbachtungen feien Deutschlands Dilfsquellen noch weit bavon entfernt, erfchopft gu fein. Gs herriche fein Mangel an Lebensmitteln und auch nicht an Luxusartifeln.

Jur Dernichtung des italienischen Transport. dampfers bei Montenegro.

200 Fahrgüste umgekommen!
W. T.-B. Cettinje, 9. Jan. (Richtamilich.) Zu dem Untergang des italienischen Dampfers, der mit Borraten und 425 montenegrinischen Rekruten aus Amerika dorgestern dei San Giodanni di Redua auf eine Mine gestohen und gesunfen ist, wird aus Brindist noch gemeldet, daß dabei 200 Bassagiere umgekommen sind.

Der U.Bootskrieg im Mittelmeer.

Ein französischer Dampfer von Unterseebooten versolgt.
Br. Genf. 10. Jan. (Eig. Drachtbericht. Jens. Bln.)
Nach einer Weldung des "Temps" aus Warseille wurde der Dampster "Alface" auf der Pahrt von Algier nach Warseille von einem feindlichen Unterseedoot versolgt. Nur durch die Steigerung der Jahrigeschwindigkeit gelang es dem Kapitän des Schiffes, zu entfommen.

Die Cage im Westen. Jur Beschiegung von Nanzig mit schwerer Artillerie.

W. T.-B. Amsterbam, S. Jan. (Richtamilich.) Einem hiefigen Blatte zufolge erfährt die "Times" aus Paris, daß die Stadibehörden in Kanzig beschloffen haden, den Museumsin da die Deutschen besgannen, die Stadt mit Schiffsgeschüßen zu beschließen.

Große Panift in Mangig.

Br. Genf, 10. Jan. (Gig. Draftbericht. Zenf. Bln.). Die Zeitungen "L'Oeuvre" und "Tho de Panis" lassen sich melden, daß in Runzig am Samstagabend infolge der Beschiefzung eine Panis anstrach. Is arfolgte ein wahrer Sturm auf die Baknhöfe. Etwa 30000 Verfonen reisten ab, wesdalb der Präfest den Besuch des Prüstdenden do in caré erbat. Dadurch wurde indessen die Beschichtung der Bedöllerung nicht beseitigt. Die dritte Beschiefung von Ranzig richtete einen furcht daren Natestalf daben am. Allein die Flüchtlinge verdreiteten anzeiblich übertriebene Einzelheiten darüber, um ihre eigene Plancht zu beschönigen.

Poincard in Nangig. Ein hilfsmittel gegen bie Banit?

W. T.-B. Bern, 10. Jan. (Nichtamtlich. Drahtbericht.) Präsident Poincaré besuchte am 7. Januar Nanzig, anscheinend, um auf die geängstigte Bevölferung bemahigend zu wirfen, denn wie aus zahlreichen Mättermeldungen dervorzeht, verließen die Bewohner ich aren weise die Scadt. Auf dem Pariser Ofivahnhof ist ein besonderer Ordenungsdienst für diese Mäcklinge eingerichtet worden, die in Mislen für Kriegssslichtlinge untergebracht werden. Dabei bewerken die Blätter, daß die meisten nicht nach Paris, son-

Der Krieg gegen England.

Jur engliiden Kabinettshrifis.

Asquith broht mit Rüdtritt und Neuwahlen. Br. Kopenhagen, 10. Jan. (Gig. Drahibericht, Zenf. Wn.) Rach einer Londower Rachricht der "Bolitiken" hat Asquith die zurückgetretenen derei Minister der Arbeitexpartei gebeten, im Ante zu bleiben. Halls in der zweiten Lesung eine neuwenkwerte Opposition gegen die Wehrpflichtsvorsage eintrebe, sei Asquith entschosen, zurückzutreten und Reuwahlen auszuschreiben.

Blutige Jufammenftoge in Irland.

Br. Amsterbam, 10. Jan. (Gig. Durchibaricht. Jenf. Bln.) Die "Times" berichtet über Unruhen in Irland, wo es in Carriemore in der Grafschaft Throne zu blutigen Zufammenstößen zwischen Gruppen kam. 50 bewaffnete Gendarmen wurden schleuwigst berbeiseholt und griffen ein. Es kam zu einer vegelrechten Schlacht in der Röhe des Schulbaufes. Die eine der Gruppen könnpfte unter Doch rufen auf Kaifer Bilbelm. Als die Ruhe wiederhargestellt war, war das Schulbaus eine Kuine. (Die Gaafschaft Ihrone liegt in Ulfter; sie hat eine aus latholischen und evangelischen Aren, die bekanntlich Wissaufer Englands sind und unter Carsons Sinfluß siehen, zusammengesehte Bevölkerung.)

Die Juverläffigkeit unferer Beeresberichte

Die Angaben bes Barlamentounterftaatofefretare Tennant. W. T.-B. Berlin, 10. Jan. (Richtantlich.) Der Barfamentsunterfinatssefretär im englischen Kriegsomt, Tennont, hat in Beantwortung einer Anfrage im Unterhause mitgeteist, daß die englischen Berkufte an der West front zwischen dem 25. September und 8. Oftober 2878 Offiziere, 57 288 Wann, in der Gesantzahl asso 59 666, betragen hätten. Die englische Angabe über die eigenen Berluste bedt fich genau mit ben Angaben bes Berichts ber beutiden Oberften Secresseitung vom 8. Oftober, welcher nach voesichtiger Berechnung die englischen Berlufte auf 60 000 einschährte. Sie ift fomit ein erveuter Beweis für bie Buverläffigfeit ber beutiden Berichterfiattung. Die Taffachen, dech die englischen Angeden die Zeit bis zum 8. Oftobez umfassen, der deutsche Bericht die Berluftzahl aber schon am 8. Oftober out 80 000 erredmete, erflärt fich baburch, bag ber emilifiche Parlamentounterstaatssetoetär ohne Zweisel die Berfuste an Farbigen aufger Berechenung lief, die ber beutsche Bericht in seine Berechnung einbezieht.

Die englischen schwarzen und weisen Listen.
W. T.-B. Kopenhogen, 9. Jan. (Kichtamtlich. Drahtbericht.)
Der "Berlingske Libenbe" zusolge haben die Stockholmer Kohlentinporteure Kenntnis davon erhalten, daß das englische Gandelsamt eine sogenannte weiße Life aufgestellt bat, in welcher diesenigen Kohlenimporteure neutraler Länder verzeichnet sind, die den Engländern als zu berlässig gelten.

Der Krieg gegen Aufland. neue Cicherfieffenregimenter an ber beffarabifchen gront,

Br. Bufarest, 10. Jan. (Eig. Drahibericht. Zenf. Bln.) Die Ruffen versuchen, an ber beifarabischen Fromt die in ihre Reihen geristenen Löcher wieder auszustüllen, und bringen zu diesem Zwed ne ue ticherkessischen, und bringen zu diesem Zwed ne ue ticherkessischen, und bringen zu diesem Zwed ne ue ticherkessischen, mit denen sie im vorigen Jahr versuchten, die Bukowinastront zu durchbrechen. Der Rampf danert ohne Paufe an. Die Kanonade ist die zum User des Pruth hörbar. Viele Militärzüge gehen an die russische Front ab. Der Nahnhof von Lipko wy (Bestarabien) ist mit russischen. Die Militärzüge bestehen größtenteils aus geschlosfenen Wagen. Die Soldaten werden wie Sträflinge behandelt. Die in den Schuppen von Lipkowy bestindlichen Flugmaschinen wurden nach anderen Plägen gebracht.

Brimofchein nach Detersburg berufen.

Br. Basel, 10. Jan. (Eig. Drafebericht. Bens. Bln.) Die "Baseler Rachr." melden aus Betersburg, das der zurückgetweine Aderbauminister Ariwoschein dem Haren nach Betersburg berusen wurde.

Eine Unterredung mit Saffonow.

Die Balfanfrage natürlich wieder einmal "Redenfache"! W. T.-B. Loudon, 10. Jan. (Richtamtlich.) "Dailh Chronicle" gibt nach dem Ben Horfer "Outloof" ein Inderview seines Korrespondenten mit Sassonow wieder. Sassonow erklärte die Bassanirage als Rebensache werden.

Der Krieg gegen Italien.

Die aussichtslofen Kampfe der Italiener,

Berlin, 10. Jan. (Benf. Bln.) Aber die hoffnungslose Lage des italienischen Seeres gegenüber den Ofterreichern veröffentlicht die "Köln. Bolksztg." die Zuschrift eines Jtalieners, wonach die Goldaten von der Unmöglichkeit des Borrudens erzählen.

Gine Teuerungefundgebung in Genua.

W.T.-B. Bern, 10. Jan. (Richtumflich.) "Giornale b'Julia" meldet, daß in Genug eine Kumbgebung von Frauen und Kindern fattfand, die sich gegen die Lebensmittelteuerung viddete. Der Umzug munde auf der Piazza Ferrari durch Polizei aufgelöft.

Die Neutralen.

Gin neutrales Urteil gur Kriegslage,

W. T.-B. Bern, 9. Jan. (Richtentlich.) Stegemann befpricht die Entwickelung ber frategischen Berhältniste auf bem Balkan
und bebt hervor, daß die Mittelm achte, Bulgaren und Turken
auf ihrem eigen ften Kriegsschauplat tampfen, bort, wo jeder
bas hochsmaß seiner Leistungen entwickeln kann, während bie

exgentrifd fechtenben Ententegenoffen gezwungen find, ben gangen Orientfrieg im Stile bon Rolonialfelbgugen führen. Da bas ferbifche Beer bis auf Trummer megfällt, ift auch ein birefter Rrafteverluft ber Entente eingetreten, was nicht gulest England gu neuen großen Unftrengungen gezwungen babe, namlich bagu, bie Dien ft pflicht einzuführen. Das bebeutet eine Erbohung ber Refrutengiffern, Die nach Stegemanns Muffoffung pur geftatten murbe, bie bergeit vorhantenen Felbarmeen bon 70 Divisionen etwa ein Jahr auf ihrem vollen Beftand gu Dies mare gwar ein ftattliches Ergebnis, bebeute aber nicht bie Aufftellung einer ebenfo ftarten operationsfabigen Armee gu einem Ungriffsfelbgug. Rlar ift, bag bies nicht die Einbe-rufung ber 10 Brog, ber mannlichen Bebolterung Englands bedeutet, benn es bedirfte umbeitens einer 40 jahrigen Entwide. lung, um ein Induftrie- und Exportland wie England wirticaftlich fo umguftimmen, bag es eine fo meitgebende plopliche Ronffription ohne bollftanbige 2 a b m ung femes wirtichaftlichen Organismus ertragen fonnte. Stegemann erblidt baber in bem Befch einen aus ber Dot geborenen Berfuch. Die erreichte Gelbftarte eine Zeitlong aufrecht zu erhalten. Innerhalb biefer jo ge-ficherten Frift muffen die Alliierren die Arregsenticheibung zu erfämpfen juchen. Das Krafteburhaltnis der Gegner wird nicht wesentlich verschoben, ba die Abnunung gegenseitig ift und ben bem gefundheitlich und militarifc am bejten Organifierten om ieichteften ertragen wird.

Mbenb.Musgabe. Erftes Blatt.

Aus dem amerikanischen Kongreß. Gin Berteibiger ber Deutsch-Amerifaner.

W. T.-B. **Bafhington**, 10. Jan. (Nichtantlich. : Huntspruch von dem Berichterster des W. T.-B.) Senat brachte Sichcod eine Resolution ein, welche sich mit ber Zurudweisung ber ausländischen Störung ameritanifder Boftfenbungen auf hober Gee beichäftigt. Die Resolution forbert ben Generalpostmeister auf, alle in feinem Befit befindlichen Schriftstude über biefen Gegenftand dem Genat vorzulegen. — Im Repräsentanten. bause griffen die Republifaner Stafford und Cooper aus Bisconfin ben Republikaner Gardner aus Maffackefetts lebbaft megen feiner Debe an, in der er bie Deutich. Mmerifaner und Die boutide Ration tabelte. Coorer, ber gum Ausiduf für auswärtige Angelogenbriten gehört, rief aus: "Die Bemerkungen, die wir gehört haben, waren fo beftig, als wären sie im englischen Parlament getan worden. Stafford erlärte in einem erregten Zumf: "Gerdner ift mehr Engländer als Amerikaner." Er todelte ihn wegen der Matur feiner Bemerfungen, mabrent jebes Mitglied feine Worte sorgfältig abwägen sollte. Redner verteidigte entidieben die Deutid-Amerifaner. Stafford ging insbe-fondere auf die Bekauptung ein, die Doutid-Amerifaner gerftorten amerifanische Runitionsfabriten mit Gold und Dhnamit. Stafford fante, die Anschuldigungen fonnen n icht gegen acht Millionen Doubid-Amerikaner biefes Lanbes gemacht werben. Ich bin nicht ein Anwalt der beutschen Sache, aber ich weiß, daß in meinem eigenen Begirf Munitions. fabrifen, in beren Umgebung Tonfenbe Deutsch-Amerifaner wolnen, täglich ohne Unterbrechung im Betrieb find. Die grundlose Anschuldigung, die jeden Mannes untvürdig ist, bringt mich in Erregung.

Der gefährliche Arbeiternusftanb in einem amerifanifden Sinbiwerf.

W. T.-B. Rew Jort, 8. Jan. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Wahrend bes Ausstandes in den Stahlwerfen Caft-Joungs. Town fredten die Streifenben feche Gruppen bon Saufern in Brand und planberteit. Drei Berfonen murden getotet und 19 verlett. Um gu rerhindern, bag die revollierenden Arbeiter in die anderen Stadtteile gelangten, murbe bie Brude in Brand gestedt. Mus ber Ilmgebung herangezogene Truppen famen am Samstagfruh an. Die Arbeiter bemächtigten fich 500 Bfund Bulber, fprengten mehrere Gebaube und broften, die Bohnhäuser gu geritoren. Sierauf ftablen fie Bisth und betranten fich. Bablreidje Berhaftungen wurden vorgenommen.

W. T.-B. Boungstown, 9. Jan. (Richtantlich. Reuter.) Drei Milisvegimenter halten Gaft Youngstown und die anderen industriellen Bororte beseht. Gestern kam es zu einigen kleinen Tumuften, die ohne Bedeutung waren. vongestarn angerichtete Schaben wird auf eine Million Dollar

Gunftige Aufnahme der Antwort Burians in Amerika.

Br. Bien, 10. Jan. (Gig. Drabtbericht. Benf. Bin.) Die "Bolitifche Rorrefponbeng" melbet: In Wiener ameritanifchen Rreifen erhieft man Renntnis bavon, bag bie Untwort bes Barone Burian auf bie zweite ameritanifche Rote in Bafhington febr günftige Mufnabme gefunden bat. 3m gangen tonne gejagt werben, baf bie Untwort bes Barons Burian in Amerife ale erfreulides Dolument betrachtet wirb, bas von ber Mufrichtigfeit und bem guten Billen bes Biener Rabinette, bie Bflege ber freunbichaft. liden Begiebungen au ben Bereinigten Staaten fortgufeben, ein berebtes Bengnis ablegt. Dies werbe in Wafbington mit entibredenden Gefinnungen gegenüber ber Monarchie erwibert. Daber fei vollftanbige Bereinigung ber "Ancona". Angelegenheit burch gutliche Berftanbigung mit Giderheit gu

Kriegsmaterialeinkäufe der Entente in Amerika für 1917!

W. T.-B. Amfterbam, 10. 3an. (Richtamtlich.) Sier eingebroffene amerikanische Blätter melben, duß Jöckien, Rug-land und Frankreich bereits mit Einkäufen von Kriegsmaterial für 1917 beginnen.

Der Brafident bes internationalen Roten Grenges beim Papft.

W. T.-B. Rom, 10. 3an. (Richtamtlich) Der Bapft bat den Brafibenten bes internationalen Komitees bom Roten Streng, Gufton Abov, empfangen.

Die an der hollandischen Rufte angeschwemmten Minen. W. T.-B. Amiterbam, 10. Jan. (Nichtantlich. Drabtbericht.) Im Dezember sind an der niederländischen Kilfre 28 Minen angespillt worden. Dobon sind 18 englischen, 8 beutschen und 7 unbefannten Ursprungs.

Die Tagung des hauptausschuffes des Reichstages.

Br. Berlin, 10. Jan. (Eig. Drabtbericht. Benf. Bin.) Der Sauptausichug bes Reid,stage trat beute Montagrormittag zusammen, um sich mit den Anträgen auf Rilbe. rung bes Belagerungsguftanbes unb ber Benfur zu befaffen. Auch bie meisten Fraktionen bes Reichstans find schon für heute zusammenbenufen. Die morgige Sihung

bes Reichstags beginnt um 2 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen fleine Anfragen, die zweite Lefung des Geseites über die Julassung von Silfsmitgliedern im Patentant, die Anleihebenkschrift und der Bericht des Hauptausschusses über

Jur Eröffnung des preugischen Candtages.

Br. Berlin, 10. Jan. (Gig. Drabtbericht. Benf. Bin.) Das "B. T." fdyreibt: Im Anfakuh an die Eröffmungsfitzung des preußischen Landtigs im Bertiner Schlosse am nächten Donnerstag wind bas herrenhaus um 31/2 Uhr eine tucze Situng abhalten, um fich zu tonftituteren und die 28 ahl des Brafidiums vorzumehmen. Das Herrenhans hat einen neuen Profibenten und einen wuen zweiten Bizepräsidenten zu wählen, da der frühere Präsident v. Wevel und der gweite Bigeprafident Frhr. v. Landsberg-Steinburg un Leufe bes vergangenen Jahres gestorben sind. Wie beraditet wird, fommen als Prafident Frhr. v. Richthofen, ber frühere konservative Führer im Reichstag, und Graf v. Arnim-Boitenburg in Betracht. Das herrenhaus wird and am Freitag noch eine fleine geschäftliche Sitzung und ctwaige Regiegungsvorlagen bem Ausfduß überweisen. Dann wied das Herrenhaus sich wieder dis Ende Rebauer bertagen.

König Ludwig von Banern an der Gront.

W. T.-B. Münden, 10. Jan. (Richtamtlich.) Die Korre-iponbeng hoffmann melbet: Seine Majestät ber Ronig ist gestern mit Sonderzug an die Front abgereist,

Gine Stiftung bes Ronigs von Babern gum Unwetterichaben in Franten.

Berlin, 10. Jan. (Zenf. Bln.) Das "B. Z." melbet aus München: Der König hat zur Linderung der Kotlage der burch das Umvetter im Frankenland Betroffenen 5000 R.

Berbot ber Ausfuhr bon Drudpapier und Bulfaufiber.

W. T.-B. Berlin, 10. Jan. (Richtamplich.) Durch Bekanntmadung des "Reichsanzeigers" ist die Aussuhr und Durchführ den geglätbetem (fatinisertem) Druckpapter und Bulkanfiber der Kunnner 651b des statistischen Barenberzeichniffes berboten worden.

Ablehnung des neuen baberifden Ordens für Friedens. berbienfte baheim burd bie Sozialbemofraten.

Br. München, D. Jan. (Eig. Draftbericht. Zenf. Bln.) Das neue, am Geburtstag des Königs gestiftete Kreuz ift gleichmäßig an Minister, Prinzen, Gewerkschaftler, Arbeiter, Männer wie Franzen, verteilt worden. Aun haben baute die banrit beforierten Mitglieber ber fogialbemo. fratischen Bartei in Abereinstimmung mit bem einstimmig gesaßten Beschluß der Münchener Parteileitung den Orden mit höflichem Dank zurückgegeben mit folgender weiterer Begründung: "Die eifrige Pflege ber allgemeinen Bohlfahrt des Landes halten die Sozialdemokraten als eine jo jelbsiwerständliche und grundfähliche Pflicht, daß fie fie and in angerordentlichen Beiten, ja jogar in ihnen erst recht, allein am ihrer felbit willen erfüllen. Unter voller Anerfennung ber baterlandifden Abfidit bes Spenders lehnen fie baher bie Auszeichnung ab."

Eine Sigung der Candwirtschaftskammern.

W. T.-B. Berlin, & Jan. (Richtantlich.) In einer Sipmig ber Borsthenden der Landwirtschaftschammern, die am 7. Januar unter dem Sorsth des Landwirtschaftsministers Feelberrn von Schorlemer-Liefer togte, wurden die Frühjahrsbersorg ung der Bevölkerung mit Kartossellen, die Butterbeschaftung und berteilung, der Zusammenschluß des Biehhandels und einst und serstärfung des Juderrühen des besprochen. Einstimmig wurde bestirwortet, undeschadet der Binterversorgung der Kartosselbedassellen und die Deckung des Bedarfs der Sicheschaftung von Speisekartosseln und die Deckung des Bedarfs der Schaftesdriften und Trochereien unter Mitwirfung der Landwirtschaftsammern zu bewirken. Eine genaue Festischung der in den Bedarfs gu bewirten. Gine genaue Feststellung ber in ben Bebarfe-gebieten verhandenen Rartoffelvorrate ist im Gange. Ihr Ergebnis wird die Grundlage für die Durchsubrung von weiteren Mahnahmen bilden, die in den nächten Zagen von einer Kleineren Kommission von Kammervorsissenden und Regierungsbertreiern mit der Reichskartosselstelle bernten werden. Die Butterdert, der zu zu der Bevölkerung ist nach Anstick der Kammervorsissen. figenden burch bie Bunbesratsverordnungen in bie richtigen Bege geleitet. Die Einführung von Reichsbutterfarten wurde als ungwedmößig angesehen Dogegen sei die Ginführung von Butter-farten in benjenigen Bedarfsbezirfen geboten, die Butter aus ben Borraten ber Zentraleinfausgesellichaft beanspruchen. Allgemeine Soch ft preise für Kindbieh wurden einstimmig nicht für durchführkar angesehen. Dagogen hielt man die vom Lendwirtschafteminister in Aussicht genommene Verünflussen Jusammenschliebussen Köndlern und Vereingungen von Landwirten für aussichtigen von Köndlern und Vereinigungen von Landwirten für aussichtsvoll. Dies Judangsspediate follen im Verein mit den Erschlichten nicht nur die Veröregelung, sondern auch die Versorgung ter Wärkte in die Hand nehmen. Im Sicherung eines aussereichnen Andanes von Juderrüben wurde vor allem die Versorgebung, sondern durch der von Ausbare von Juderrüben wurde vor allem die Versorgebung, sondern durch von Ausbare von Juderrüben von einer von der der von der von der von der der von der von der der von der der von der der von der von der von der der von der versorgebung versorgebung von der versorgebung versorg sehung ben Ruben preisen, die ben gesteigerten Brobuttions-toften und ben Preisen gleichartiger Guttermitteln entsprechen, für unbedingt notwendig erachtet. Auch nuffen ben Landwirten alle Schnipel, die sie in der eigenen Wirtschaft brauchen, und Relasse in ausreichenber Menge belaffen werben.

Aus Stadt und Cand.

Wiesbadener Nachrichten. Die Bierpreiserhöhung.

Bir erwahnten in unserer gestrigen Mitteilung über bie Stellungnahme ber Gaftwirteverbande bes Begirts Raffel gegen bie Bierpreiserhöhung, bag bie maggebenden Beborben unseres Begirfs ber abermoligen Erhöhung bes Bierpreifes guftimmten. Irgend etwas, mas auf bas Gegenteil binweisen fonnte, ift und tatfachlich nicht befannt geworben. Bie uns nun der "Gaftwirteverband Raffau und am Mhein" ichreibt, ift unfere Unnahme nicht richtig; tatfachlich feien bie Breisprüfungsftellen gurgeit auf Anberung ber bon bem ftellvertretenben Beneraltommanbo mit ber Erledigung der Angelegenheit betrauten Ronigl. Regierung in Biesbaben mit ber Ermittlung ber Geftebung 5. Toften bes'Bieres beichaftigt. Cobald biefe Ermittlung abgeichloffen ift, werbe die langerfehnte Enticheidung getroffen werben. Weiter beift es in bem Schreiben bes Gaftwirte-

"Bas die Stellungnahme der Birte fowohl als auch diejenige ber Biertrinter betrifft, fo fei ermahnt, bag beide Teile fich mit ber erfolgten Erhöhung feines. falls abgefunden haben. Beibe empfinden fie nach wie bor als eine große Ungerechtigfeit, die fortgefeht in hier nicht wiebergugevenden Rraftausbruden gum Musbrud fommt. Der Ernft ber Beit und die vaterlandischen In- | fursvergebens angeflagt ift. Mumb leate ein um-

tereffen liefen es aber geboten erscheinen, von anderen Dage nahmen abaufeben, um fo mehr aber glauben beibe in Miteidenschaft gezogene Teile, mit Zuberficht emparten gu burfen, daß eine recht baldige Entscheidung zu ihren Bunften fallen wird. Gie feben bas Bertrauen in die hiefigen Behörden, daß fie ebenfo wie diejenigen in Raffe! nach einghender Brufung der gleichen Berbaitniffe dem berechtigten Bunich ber Wirte und Ronfumenten Gerechtigfeit wiberfahren laffen."

- Der Gieg unferer türfifden Bunbesbrüber, bon bem am späten Rachmittag des gestrigen Tages der Telegraph Aunde gab, tofte auch in Biesbaden eine begeifterte Stimmung aus. Schen bor ber Berfundigung bes Sieges burch die Gloden famtlicher Kirchen fammelten fich bor bem "Togblatt-Baus", por dem Rathaus ufiv., überall, wo die Gauberung der Halbinfel Gallipoli vom Feind durch Aushänge befannt gemacht murbe, große Menschenmaffen an, die Die Bedeutung des Gieges auch ziemlich allgemein richtig erfahten. hier und ba tam es zu fturmischen Rundgebungen; in der Langgaffe wurden fogar einige Türlen von besonders temperamenwollen Leuten auf den Schultern getragen. Erfreulich ift es, daß alsbald durch Siegesgeläute die frohe Runde aus dem Often gefeiert wurde, die Beflaggung lagt bagegen beuta immer noch zu wünschen übrig, wenn sie auch envas reichlicher ausgefallen ift als bei bem borletten Darbanellenfieg. Es barf baber wiederholt ausbrudlich barauf hingewiesen werden, dag wir in einen europäischen Rrieg verwidelt find, in bem infolge ber Colibaritat der Bunbesgenoffen ein auf irgend einem Ariegsichauplah errungener Sieg allen gleichmäßig jugute tommt. Die Bertreibung unfcrer Gegner bon Gallipoli ift fcon aus biefem Grund fur uns nicht weniger wichtig, als es beispielsweise die Erobecung von Breft-Litowst mar ober die Ginnahme von Dunaburg ober Riga fein wurde. Auch barauf barf aufmertfam gemacht werben, bag ein beutscher Abmiral Berteibiger ber Darbanellen ift, und daß auf Gallipoli auch beutsches Blut gefloffen ift; Zaufenbe beutigier Golbaten haben bort an ber Geite unferer tapferen fürfischen Bundesbriider gefampft, und mander Sohn unfered Laterlands bat dort die Bundestrene mit femem Tob besiegelt. Darum geziemt es fich, daß man bier aus vollem Bergen und ohne Burudhaltung den großen Darbanellenfieg feiert, beffen politifche Bebeutung an anderer Stelle Diefes Battes gewürdigt mird.

— Sisdtischer Seesisch-Berkanf. Fischpreise am Dienstag, ben 11. Januar: Schellfisch, groß mit Kods das Plantd 70 Vs., ohne Kods 85 Pf., im Ansschnitt 100 Pf., Portionstische 60 Pf., Dorsa, 1- die 2psundig, 60 Pf., Kabitau mit Kods 65 Pf., im ganzen Hich ohne Kods 80 Pf., im Ausschnitt 95 Pf., Seelads im ganzen Hich ohne kods 80 Pf., im Ausschnitt 95 Pf., Seelads im ganzen Hich odd im Ausschnitt 80 Pf., Schollen ilein 70 Pf., Seeweißinge, borzüg-liche Breitische, 55 Pf. Die Fische kommen direkt dan der See in Eispackung. Der Berkauf sinder kadiseitig nur Bagemannstraße 17 und an iedermann katt.

liche Breitische, 55 K. Die Filge kommen vielt von der Gee in Eispadung. Der Berkauf sindet stadsseitig nur Wogemannstraße 17 und an sedermann statt.

— Bersonal » Rackrichten. Der Oberschrer am städtischen Ausgeman 1 mit Oberlogeum und raalgemanskaler Studienanskalt, Dr. Der bert, wurde zum Prosesser ernaunt.

— Reine Rotigen. Die Kr. 1 der "Anttellungs » Racherichten" zur allgemeinen Ansicht offen.

Dorberichte über Kunft, Dorträge und Derwandtes. * Refibeng-Theater. Seute Montagabend 8 Uhr findet befaunt-tich bas Rongert ber Rammerfangerin Bojetti und bes Rammerfargers Bolf statt, welches wohl als ein bedeuteites mistfalisches Ereignis angesprochen werden darf. Die beiden berühnten Kingtler sind auch in Wieshaden sehr geschätt, o daß ihren Darbietungen ein großes Interesse begegnet.

Proving Beffen-Maffau.

Regierungsbegirh Wiesbaden.

Bereinigung beutider Geologen. ht. Frantfurt a. D., 9. 3an. Bei regem Befuch aus allen Teilen bes Reiches hielt bie Geologifche Bereinigung für Teilen des Reiches bielt die Geologische Bereinigung sir Deutschland unter dem Borsih von Prosessor Dr. Steinmann (Bonn) ihre diesjährige Hauptversammlung ab. An den
Berhandlungen nahm auch, leddast von allen Geiten begrüht, der soeben aus 11ziähriger englischer Eesangenschaft zurückgelehrte Prolessor Fürich (Damburg) teil. Aus dem Jahresbericht ist in erster Linie die Mitteilung von der Geologie im Ariogddient von besonberem Interese. Die Geologie leistete dei der Anloge von Bessonteriungen, Beschigungen, Schübengraben vielsach derverragende Dienste. Andererseits gewannt wan auch dei Sprengungen und Grabungen wertvolle geologische Ausschläuse und machte dabei reiche Kunde, die teilweise im bestgen Sendenderg-Museum ausgeschelt waren. Es sprachen sodamn Dr. Klüpfel (Met) über "Die Sedimentie ver Klachsen im Lothringer Jura", Gedeinnrat Eteinmann (Boun) über "Das Callovien in Lothringen", Dr. Hüsser (Marburg) über "Die Bedeutung des pazisischen Ozeans sin die Erdgeschickte", Berg-rat Schottler (Parunstadt) über neue Junde den trachntischen Vins-landsteinen dei Friedberg, Hungen und Schwalheim in Oberbessen und Tr. Bietor (Marburg) über den "Kobkengaarzit der unteren und Dr. Bletor (Marburg) über ben "Koblenguarzit ber unteren Lahn, der Mofel und der Eifel". Zum Borjibenden der Bereinigung wurde für den verstorbenen Geheinrat Lepfins (Darmftadt) Geheimret Steinmann (Bonn) gewählt.

w. Franklurt a. M., 8. Jan. Der hiefige Kabritant Salomon Frank hat der Stadtgemeinde 20000 Mark gestistet. Die Zinsen dieses Kapitals sollen für Mannichasten deutscher Untersee-

beote und beren Angehörigen verwendet werden.

S. Bom Beserwald, 8. Jan. Am 3. und 7. d. M. gegen Abend wurden auch auf dem Westerwald G e witter mit startem Regen beobachtet. Schaden wurde feiner angericktet. — Die Wildeberein dem zum Kreise Altenkirchen gehörenden Teel des Westerwaldes.

in dem zum Kreise Altenkirchen gehörenden Teil des Westerwaldes. Berhaftungen haben icon vorgenommen werden können.
3. Dachendurg, 8. Jan. Der Kreisausschih hat die Berordmung über Butter boch sie preise aufgeboben, soch die Söchkepreise sutter nicht mehr bestehen. Diese kaum zu verstehende Anordmung des Areisausschihses dat zur Folge, das die Butterpreise stellenweise schwindelhaft in die Höhe getrieden worden sind.

— Montadaur, 8. Jan. Begen der zurzit im Unterwesterwaldsteise berrschenden Maul- und Alauensenen de ist die Abhaltung von Biehmärften im Unterwesterwaldsteise biermit dies auf weiteres verboten.

Gerichtssaal.

Biesbabener Schwurgericht.

we. Biesbaben, 10. Jan. Die beute begonnene erfte dies. jahrige Tagung bes Edwurgerichts wird nach ben Mittei. lungen, welche ber Borfibende Landgerichtebireffer Trabers bezüglich ber Geschäftslage gab, drei Tage und vier Berhand. lungen umfaffen. Die einzelnen Bertandlungen, mit Ausnahme ber morgigen wiber Drebhaupt und Fifcher wegen bes Raubanfalls im Nerotal, werben feine allgu lange Zeit in Anfpruch nehmen. - Beute befinden fich gibei Angeflagte auf ber Anflagebant: ber Gifenbahnunteraffifient Jatob R I um b aus Kelsterbach, welchem Unterschlagung im amt, und bie Chefrau Jean Ruhn in Biesbaben, bie megen Ron.

faffendes Geständnis ab. Er mar guleht in Schwanheim im Stationsbienit tätig. In biefer Stelle ift er infolge ber Straftoten, wegen beren er beute gur Berautwortung gegogen ift, entlaffen worden, und er ift surgeit in Ruffelsheim beschäftigt. Seine Finangverhaltniffe find feine gunftigen, beshalb bat er fich in alles in allem etwa 50 gallen zu Unterschlagungen in der Art hinreigen laffen, daß er auf Blanto-Fahrfarten höhere Beträge erhob, als er in die Kaffe abführte. Der Umftanb, baf er bie gugegorigen "Stamme" und Budjer, welche gur Kontrolle bienten, fälschte, hat seine Sache zu einer Schwurgerichtssache gemacht. Klumb ist Bater breier Kinder und bezog alles in allem 1980 M. pro Jahr. Das Urteil nahm ihn unter Zubilligung von milbernden Umftanden in 6 Monate Gefängnis.

Mr. 14.

Heues aus aller Welt.

Abfturg eines Gifenbahnjuges.

Absurz eines Eisenbahuzuges.

Blünchen, D. Jan. Ein schweres Sisenbahnunglück hat sich infolge der andauernden Unweiter der lehten Tage nachts bei Bassan ereignet. Der zwischen Reustit und Phenninsedach aus dem Kettal kommende Lokalgug entgleiste und fürzte die dode Walldöschung berad. Der Solwentidsübere wurde getotet, sechs Keisende wurden sehr schwer verleht und zehn leicht. Der Damm zwischen dem Stantionen Phenningdach und Keukist war durch das andauernde Eturm- und Regenweiter der leigten Tage 50 Meter weit unterhält worden und nis der Abendung nach Palian suhr, rutsche der Damm in einer Linge vor 60 Metern 10 dis 12 Meter tief ab. Die Lekonweide, der Bostwagen und ein Bersonenwagen stürzten den Damm himunter, zwei weitere Wagen kamen guer über das Feis zu liegen. Dabei erlitt der Lokametiblükrer den Tod. Der Geizer ist saft wie durch ein Wunder zur leicht verleht worden. Die schwerverleisten sechs Keisenden liegen kewnistisch im Krankendaus und ind noch nicht vernehmungsfähig. Ben Ballau gingen deute nacht zwei Sissangen der Anstätsfolanne nach der Unifallfielle ab. Der Westerialschaut wird, zehn dis vierzehn Tage gesperrt sein.

Ein Randmord. Stuttgart, 9. Jan. Sonntag früh wurde im Fenerbacher Bald der Arbeiter Behlar aus Beil ermordet und feines Bachenlohnes berandt aufgefunden. Es waren ihm der Schädel eingeschlagen und der Bals abgeschnitten. Ein der Tat ber-dächtiger Mitarbeiter ist verhaftet worden.

Berhärenisbolle Angentgleisung. Paffau. 8. Jan. Der "Donaustg." sufolge entgleite gestern abend swischen Reustift und Penniukad der aus dem Neutal kommende Lokalzug und tiel die debe Waldböschung dinak. Der Damm war durch das andaltende Regenwetter unterswillt worden. Der Lokweitsführer wurde gestotet, 6 Reisende schwer, 10 leichter verletzt.

Wetterberichte.

Beobachtungen in Wiesbaden

8 Januar	7 Uhr	3 Uhr	9 Uhr shenda	Mittel	
Barometer and 00 and Normalschware	756.2	710.3	763.5	760.0	
Barometer auf dem Meerssepiegei Pharmameter (Celsius)	784,7	770.8	7713	770.8	
Dunstepannung (mm)	4.0	3,5	4.2	4.2	
Relative Feachtigkets (%)	81 KW2	NW3	N 2	76,0	
Kiederschingshöhe (mm)	1,6	-	7	-	
Höchste Temperatur (Celeins) 4.9.	Niedrigate Temperatur 0.5.				
2. Januar.	7 Chr	2 Uhr	91 hr	Mile .	
Barameter auf 08 und Normalschwere	747,3	748.6	751.8	749.8	
Car supplie met & and tratmuserra era					
darometer auf dem Meeresspiegel .	757.7	7391	7633	759.7	
darometer auf dem Meerssepiegsi . Thermometer (Calvius)				759.7	
darometer ouf dem Meeresepingsi . Thermometer (Calvins) Dunstapannung (rum) Relative Fenchtigkeit (%)	757.7 8,3 5,5 83	739 1 5.5 3.7 83	7623 4.4 4.6 77	759.7	
darometer auf dem Meeresspiegsi. Thermometer (Celvius) Danstapannang (mm) Relative Frachtigkeit (%) Wind-Hichtung und Schrie	707.7	7391		75°.7 4.9 5.3	

Wettervoraussage für Dienstag, 11. Januar 1916 von der m-teorologischen Abtellung des ayeinal, Verein- zu Prankfurt a. M.
Trüb, etwas Regen, kälter, aber kein Frost.

Wasserstand des Rheins

Biebrich Facel: 270 m gegen 256 m am gestrigen Formittag.
Caub. > 5 43 > 8 335 > 9
Mainz. > 1,96 > 1,91 >





Handelsteil.

Erhöhung der Zuckerpreise. Berlin, 9 Jan. Über die Besprechungen der Zuckerfrage im Reichsamt des Innern wird der "Voss. Zig." von einem Teilnehmer aus den Kreisen der Zuckerindustrie u. a. folgendes berichtet: Am Mittwoch, den 5. d. M., fanden im Reichsamt des Innern Beratungen statt wegen des Rübenanbaues und der Zuckerversorgung für 1916/17. Zugezogen waren die Mitglieder des Direktoriums des Vereins der Deutschen Zucker-Industrie, die Mitglieder der Vorstände der beiden Abteilungen, zahlreiche Vertreter der Landwirtschaft der Handelskammern, des Zuckerhandels usw. Auch verschiedene Mitglieder des Bundesrats waren zugegen. Festgestellt wurde, daß die diesjährige Produktion an Zucker auf rund 30 Millionen Zentner Rehzucker gegen 50 bis 55 Millionen Zentner in den Vorjahren zu veranschlagen sei und daß hiervon 28 Millionen Zentner im Produkt zur Versorgung des menschlichen Bedarfs in Frage käme und 2 Mill. Zentner Nachprodukte der Bezugsvereinigung zu Futter-zwecken zur Verfügung ständen. Die geringe Produktion sei zurückzuführen auf den Minderanbau von 32 v. H. an Rüben, mäßige Ernten in verschiedenen Provinzen und darauf, daß große Mengen Rüben direkt verfüttert bezw. getrocknet sind, um gleichfalls als Viehfutter Verwendung zu finden. — Obige 28 Millionen Zentner mit den am 1. September 1915 aus der Kampagne 1914,15 übernommenen Beständen genügen, um den voraussichtlichen Bedarf an Zucker im Reiche bis zum Beginn der neden Kampagne 1916/17 etwa Anfang Oktober d. J. zu decken. Um aber den Bedarf für 1916/17 sicherzustellen und um eventuell auch einige Millionen Zentner Zucker zum Export zur Verfügung zu haben, sei eine wesentliche Ausdehnung des Rübenanbaucs im Frühjahr 1916 unbedingt erforderlich. Von allen zugezogenen Sachverständigen wurde einstimmig betont, daß ein Mehranbau von Rüben nur zu erlangen sei, wenn eine bedeutende Erhöhung der Rübenpreise, die in Einklang gebracht werden müßten mit den gesteigerten Getreidepreisen, eintreten könnte, und dies sei nur möglich, wenn eine Erhöhung der Zuckerpreise vom 1. September d. J. an gesetzlich festgelegt würde. Die Vertreter des Vereins der Deutschen Zucker-Industrie beantragten, daß der per 1915/16 gültige feste R ü b en preis um 35 Pf. pro Zentner erhöht werden müsse, wodurch ein Rübenpreis is nach den verschiedenen Gerenden von 185 Rübenpreis je nach den verschiedenen Gegenden von 1.35 bis 1.50 M. gezahlt werden müßte. Dies sei aber nur möglich, wenn der Rohzuckerpreis von 12 M. auf mindestens 15 M. pro Zentner erhöht würde. Diese Vorschläge fanden die Zustimmung der Sachverständigen. Von ein-zelnen Vertretern der Landwirtschaft wurde ein Rübenpreis von 1.60 M. verlangt. Ausgeführt wurde ferner, daß der Herstellungspreis pro Zentner Rohzucker infolge der erhöhten Löhne, Verteuerung aller Betriebsmaterialien und der wesentlich gesteigerten Unkosten durch zu kleine Quanfitäten und infolge der vielfachen Betriebsunterbrechungen durch Rüben- und Kohlenmangel, wesentlich ge-stiegen sei und 1.50 bis 2 M. pro Zeatner betrage. Nur wenn eine solche Erhöhung der Rüben- und Zuckerpreise eintreten würde, könne voraussichtlich mit einem Mehranbau von Rüben gerechnet werden, frag-

Banken und Geldmarkt.

langen sei.

lich erscheine es aber immer, ob soviel Rüben angebaut werden würden und könnten, daß eine sehr erwünschte Pro-

duktion von 40 Millionen Zentnern und mehr Zucker zu er-

* Deutsche Bank. Aus dem Aufsichtsrat des Instituts ist Geheimer Finanzrat Dr. jur. Otto Büsing in Berlin aus-

* Nationalbank für Deutschland. In der heutigen Aufsichtsratssitzung wurde Herr Dr. Hjalmar Schacht zum ordentlichen Vorstandsmitglied der Bank gewählt. (Herr Dr. Schacht war bisher stellvertretender Direktor der

" Wiedereröffnung der Wiener Börse. Wien, 10. Jan. In den Verhandlungen über die Voraussetzungen für die Wiederaufnahme des Börsenverkehrs wurde nach der Zeit die Einschußfrage einer Lösung zugeführt, so daß die Wiedereröffnung des Börsenverkehrs für die zweite Monatshälfte zu erwarten sei.

w. Ausländische Wechselkurse. Amsterdam, 7. Jan. Scheck auf Berlin 40.45, Scheck auf London 10.54, Scheck auf Paris 37.80, Scheck auf Wien 26.85. - London, 8. Jan. Privatweckselzinsfuß 51/18 Proz., Silber 2611/18.

Industrie und Handel.

* Große Dividendensteigerung bei einer Lederfabrik. Der Aufsichtsrat der Lederwerke Wiemann, A.-G. in Hamburg, hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1915 nuf das erböhte Aktienkapital eine Dividende von 30 Proz.

(i. V. 20 Proz.) in Vorschlag zu bringen.

Oberschlesische Eisenbahnbedarfs-A.-G. in Friedens-In eiger kürzlich abgehaltenen Aufsichtsratssitzung berichtete Generaldirektor Kommerzieurat Niedt, daß die Gesellschaft in sämtlichen Betrieben zufriedenstellend beschäftigt sei, daß der vorliegende Auftragsbestand etwa 33 Millionen Mark betrage und eine für die nächsten Monate ausreichende und lohnende Arbeit gewährleiste. Die Ausgaben für Kriegswohlfahrtszwecke dürften für 1915 etwa 1 Million Mark betragen.

* Gesellschaft für elektrische Unternehmungen in Berlin. Die Gesellschaft wird voraussichtlich die gleiche Dividende wie im Vorjalue, nämlich 6 Proz., zur Verteilung bringen, trotz der Ausfälle an den russischen Be-

e Die Zigarettenfabrik Patria, A.-G. in Posen, schlägt 1914/15 20 Proz. Dividende gegen 18 Proz. für

1913/14 vor.

Der Kreditschutzverband der deutschen Kautschukindustrie ist jüngst gegründet worden. Dem Verband sind insgesamt 20 Firmen, und zwar unter ihnen die größten des Gewerbes, als Mitglieder beigetreten. So haben sich u. a. dem Verbande angeschlossen die Vereinigten Berlin-Frankfurter Gummiwarenfabriken, die Mitteldeutsche Gummiwarenfabrik Louis Peter, A.-G., die Gummiwerke Fulda, A.-G., die Asbest- und Gummiwerke Alfred Calmen, A.-G., die Continental-Caoutchouc- und Guttapercha-Compagnie, die Hannoversche Aktien-Gummiwarenfabrik, die Vereinigten Gummiwarenfabriken Harburg - Wien, die

Aktiengesellschaft Metzeler u. Co. usw.

* Schrammsche Lack- und Farbenfabriken (vormals Christoph Schramm und Schramm u. Hörner), A.-G. in Offenbach. Der Geschäftsbericht des Unternehmens, dessen Ergebnisse (aus 306312 M. Reingewinn wieder 15 Proz. Dividende) wir bereits mitgeteilt haben, führt u. a. aus, daß trotz des Krieges alle Abteilungen des Betriebs ziem-lich gut beschäftigt seien. Die Beschaffung von Rohstoffen habe große Schwierigkeiten bereitet, die in Zukunft sich in noch verstärktem Maße zeigen werden. Manche Materialien seien nur zu ganz bedeuten! erhöhten Preisen, manche vor-erst gar nicht mehr zu beschaffen gewesen. Durch Be-schlagnahme einzelner Materialien sei eine Verschärfung dieser Schwierigkeiten eingetreten. Infolge dieser Verhältnisse, die sich durch die umfangreichen Einberufungen des nisse, die sich durch die umfangreichen Einberufungen des Angestellten- und Arbeiterpersonals noch schwieriger gestalteten, mußten die Verkaufspreise wesentlich erhöht werden. Nach der Vermögensrechnung betragen die laufenden Verbindlichkeiten 45 472 M. (97 154 M.), denen u. a. gegenüberstanden an Ausständen 458 269 M. (630 686 Mark), Bankguthaben 139 926 M. (126 162 M.), bar, Wechseln und Wertpapieren 181 539 M. (226 466 M.) und an Vorräten 762 261 M. (602 777 M.). Wie sich die Geschäftslage weiter entwickeln werde, sei nicht vorauszusagen.

Marktberichte.

* Weiterer Rückgang der Eierpreise. Pest, S. Jan. Das Geschäft an der gestrigen Eierbörse war lebhaft. Theisstaler Eier kosteten 180 bis 190 Kronen, Korbeier 192 bis 206 Kronen. (Am 5. Januar stellten sich die Preise auf 200 bezw. 212 bis 222 Kronen, am 27. November v. J. auf 314 bis 316 bezw. 303 bis 320 Kronen.)

* Vom Buttermarkt Hamburg, S. Jan. Im Großahandel wurden zuletzt folgende Preise gezahlt: 1. Sorte schleswig - holsteinische Molkereibutter 240 bis 244 M.

2. Sorte 234 bis 238 M. * Vom Branntweinhandel. Nordhausen, 8. Jan. Branntwein, 30 Vol.-Proz. (103 bis 104 Liter) 105 bis 107 M., 35 Vol.-Proz. (104 bis 105 Liter) 122.50 bis 124.50 M. die 100 Kilo, ohne Faß ab Brennerei.

Die Abend-Ausgabe umfagt 8 Seiten

Dampridriftleirer: M. Degerberft.

Bernntwertlich für ben volitischen Teil: A. Degerhorft, für ben Unterbelbungtbeil B. v. Rauendorft für Rachelchen aus Wiesbaben und ben Rachbu bageten J. B.: D. Diefendach für "Gerichishat". D. Diefendach für "Gerichishat". D. Diefendach für "Gerichishat" und Enfrahrt" J. B.: A. Besader. für "Gernichtes" und ben "Briefischen" G. Bodader: für ben Dandebteil B. G.; für die Mugtigen und Reflamen: D. Dornauf; fämtlich in Wiesbaben.
Deud und Berlag der L. Schellenbergichen Dol-Buchtraderi in Miesbaben.

Spredftunbe ber Edriftleirung 11 bis 1 Uhr.

Der Inventur-Ausverkauf == Gustav Gottsehalk, 38 Kirchgasse 2588 bietet dieses Jahr ganz bedeutende Vorteile.

Moderne Spitzen, Besätze und Bänder

sind bis 500/0 im Preise ermässigt.

Eine Partie Batist- u. Spitzenkragen, Spitzensto Treste, Rüschen, sowie Handtaschen kommen zu Spottpreisen zum Verkauf.

Mobiliar-Nachlaß-Derfteigerung.

Morgen Dienstag, ben 11. Januar, nachmittags 2 Uhr beginnend, berfieigere ich im Auftrage bes herrn Rachlagpflegers u. a. m. in meinem Berfteigerungslofale 22 Wellrititraße 22

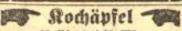
nachberzeichnete Gegenstände, als: 1 gutes schwarzes Pianino, Kassenschwarz, Salonmöbel, vollständige Betten, 1- u. 2tür. Reiderschränse, Baschkommoden und Rachtliche, Damen Friscriollette, Schreibselretär, Schreibkommode, Sofas, Bolstergarnituren, Regulator- und andere mit Spiegel, Bilder, Tifche, Stuhle, Zimmergasheizofen, Kirsche Konfole mit Spiegel, Portieren, Borbange, Teppiche, Blumenständer, Damenkleider und Dasiche, fomplette Herrenanzüge, einzelne Dosen, Westen, Unterwäsche, Demden, Sandichube, Taschentücher, Koffer, Schließtorbe, Dandtasche, die Rneiser, Brillen, Opernglas, sehr gute Stiefel, Bartie Bücher, Gerrenuhr, zwei Damenuhren, Küchenschaft, Anrichte, Tische und Stühle, Küchens u. Kochgeschirr und vieles andere mehr freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Georg Jäger, Auftionator und Tagator.

22 Bellripftrage 22. - Gegrunbet 1897. - Telephon 2448.

Dr. Prüssian

hat seine ärztliche Tätigkeit wieder aufgenommen.



2 afelähfel 10 Bfund 1.50 Mt., Reinetten 10 Bfund 1.50 Mt. Gelbe Ruben u. gelbe Robirabi billig.

W. Weber, Dotheimer Str. 105, Lager im Sof. Berfaufsgeit von 1—6 Uhr.

Schmierfafe, Candeier, togt. frifd Maribitrage 46, Laben.

Bienenhonig (gar. Naturprodukt) per Pfund 1.40 ML fauft man am besten bireft in ber

Bienengüchterei Carl Praetorius, Albrecht Dürer

Schuh=Reparaturen Mauergaffe 12,

Berren-Cohlen 4.30, Damen-Cohlen 3.40. Für aufgenahte Cohlen fein Preisaufichlag.

Meneutal hilft fonell bei huften, heiferteit, Afthma. Rachahmungen weile jurud. Rieberlage: Schütenhof. Apothete, Langgaffe 11.

Echtes Remleber.

Amtliche Anzeigen

Befanntmadung.

Dienstag, ben 11. Januar 1916, nachmittags 3 Uhr, versteigere ich swangsweise Reugasse 22: 4 Warenschränke, 1 Waschlommobe u. 3 Bettgestelle

öffentlich meiftbietend gegen Bar-

achlung.
Siesbaben, den 11. Januar 1918.
Saur, Gerichtsvollzieher,
Rörnerstraße 3, 8.

Betr. Beröffentlichung von Anzeigen in den Seitungen und Beitschriften.

Auf Grund der §§ 1 und 4 des Beiebes über den Belagerungszustand dem 4. Juni 1851 bestimme ich binschrich der Beröffentlichung von Anzeigen in den Beitungen und Beitschriften im Einderständnis mit dem Beubernement Mainz für den ganzen Bereich des 18. Armeeforps, unter Aussichung des Bezirfs der Kommandannur Koblenz:

Berdoten ind:

1 alle Anzeigen.

1. die Anzeigen.

2. die Anzeigen.

3. die dinzeigen wastelicht auf den Indalt,

2. die Bezue im Anlande be-

Inhalt, 2. die den Bezug im Inlande be-iclasmahmter Kriegsrobitoffe aus dem neutralen Auslande zum

icilopachmier Kriegsrohlichse aum Gegenständ haben.

3. in denen die Zusage enthalten ist, die liedernahme der angedotenen Arbeit habe Befreiung dem Geeresdient der einen entidrechenden Antrop des Arbeitgebers aur Kolge.

4. die den Anschein erwecken, als ob durch verschiefte Bestehungen oder auf andere Beise Deeresauftrage der auf andere Beise Deeresauftrage der auf andere Beise Deeresauftrage der die Angeigen unter Chiffer oder Desadersein, die ind bestehen oder deziehen fonnen.

11. Alle Angeigen unter Chiffer oder Desadersein, die ind bestehen oder deziehen fonnen auf 1. irgend ein Gebiet des Gegenstände des täglichen Bedarfs sunter Zebensmitteln find alle Gegenstände, die mittelbar oder unmittelbar zur menichiichen Ernöbenng Berbrauchsgegenstönden zu beritehen.

3. Anwerben männlister Arbeiter und Angeitellten für Beitrebe den Kriegsbedarf.

3. Anwerben männlister Arbeiter und Angeitellten für Beitrebe den Kriegsbedarf.

3. Sebe Nebertreitung dieser Berordming wird mit Gelditrafe die Reacht.

3. Debe Nebertreitung dieser Berordming wird mit Gelditrafe die zu Kalleder Richtbeitreibung Kaft tritt, bestiraft.

Stellvertretenbes Generalfommanbo.
Der Kummanbierenbe General, nes. Freib. von Gall, Gen. der Inf.

Dadftpreife für Bengolfpiritus. Söchstpreise für Bengolspiritus.
Gemäh A. M. 1614. 11. 15. A T B
find die in der Berfügung vom 1. 8.
1915 Kr. 235/7. 15. A T B § 7 genannten Söchstpreise
für Gensolspiritus (Mischung 70 B
30 Sp) von 67 auf 61,60 M.
für Bengolspiritus (Mischung 25 B
75 Sp) von 75 auf 60,50 Mf.,
für 100 Kilogramm gefallen.
Die Aenderung der Söchstpreise
tritt als Holge des heutigen Spiritusdreise ein.
Aranksurf a. M., 3. Des. 1915.
Biesbertreiendes Generalsymmando.
Der Kommandierende General:

gea. Freih. v. Gall, General ber Inf.

Die Bekanntmachung vom 6. Juli d. J.. wonach die Bestiert und Leiter bon Gasthöfen aufgefordert worden sind, monatlich alle Bossendungen an Bersonen, die nicht im Gasthof abgestiegen und nicht vollzeillich ge-melbet sind, an das Gouvernement Mainz einzureichen, wird hiermit aufgehoben. Befanntinadung.

Die Besitzer und Leiter von Gali-hösen baben die vorbezeichneten Bostsenburgen fünftig wöchentlich zweimeil an das Bostamt hier zu-tückuliefern.

Wieshaben, ben 4. Deg. 1915. Der Boligeiprafibent, b, Genend. Befanntmadjung.

Die städtische öffentliche Lastwage in der Schwalbader Straße wird werliaglich in der Zeit vom 16. September bis einschl. 18. März ununterbrocken von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags in Betrieb ge-

balten. Briesbaben, ben 15. Sept. 1915. Stiebbaben, ben 15. Sept. 9frifeamt.

Richtamtliche Anzeigen

Aufforderung.

Gläubiger und Schridner an den Racklas des verstorbenen Rentuers Franz Bauling werden gebeten, sich binnen acht Tagen schriftlich bei mir utt mehren. Biesbaben, ben 8. Januar 1916.

Barner Stabtfammerer a.

Berfteigert

mird Mitrooch 10 Uhr Scheffelftr. 8, B., 2 feine Schlafzim., fein. Serren-Zim., dl. eich., 4 elettr. Sängelampen, Lange Aeppicke, alles noch wie neu.

Ungefähr 1000 Beniner feinftes Zafelobit find fofort

de panges Quantum an berfaufen. Hut Langenau bei Ginsheim, Poft Ladenheim. Telegramm - Abrelie: Bilans, Kangenau, Raine.

Franen!

wenden fich ftets an Apotheker Hassencamp Medizinal-Trogerie "Sauitas".

Mauritiusftraße 3, neben Balgaffa. 1898 Belephon 2115. ==

Beim Einkauf von Trocken-Wollmilch

achte man stets auf

Marke Saliter. Generalvertr.:

Firma Michel.

Bleichstraße 21.

Brotaustrich Kirchgasse 44.

Gef. w. Teilnehmer an e. Wagen Lignit-Braunkohlen

bei 10 Str. M. 1,05 frei Keller, bei 25 Str. billiger. Scharnhoritir. 44, 1, vorm., Rubolps.

Ia, Wagen- und Sederfette hufheilfalbe, Lederöl

Moidinenole offeriert billigft Del- u. hett-Aabrikation "Raffovia". A. Klapper, Schornhorfritraße 24. Bertreter gefucht!

Luisenstr. 4 Wiesbaden

Tel. 1052. G. m. b. H.

Glänzende Heilerfolge gen Ischias, Gicht, Rheumat., gegen Iselias, Oren, Magen-Schiaflosigkeit, Nerv., Magen-und Darmstör, etc.

durch Anwendung der elektromagn.Durchstrahlung in Verbindung der elektro-magnetischen Vibrations-Massage mit eigenartiger Wärme-Behandlung.

(Systeme E. K. Müller-Zürich, D. R. P.

Schmerz- und gefahrios. Von arztlichen Autoritäten erprobt und als ungewöhnlich wirksam empfohlen.

Gut erh. Stubflügel, Biano fdwarz (Blüthner) u. gebr. Biano bill. zu verf. Gelegenheitskaufbaus Ede Mauritius u. Schwald. Str.

Bäffet, mund, gebr., 1 Sofa, 1 Sessel, gurūd-gescht 1 Sessel bill. zu bevt. Webers-bäuser u. Rübsamen, Luisenstraße 17.

Brillanten, Gold, Silber,
Platin, Antiquitäten,
Pfandscheine, Zahngebisse

kauft zu hohen Preisen A. Geizhals, Webergasse 14.

Kaufe gegen sofortige Kase vollständige Wohnungs. u. Zimmer-Ginricht., Rachläse, einzelne Möbel-frude, Antiquitäten, Bianos, Kassen-idrante, Kunst. u. Auftellsachen z. Gelegenheitsfaush. Chr. Reininger, Schwald. Str. 47. Telephon 6372.

sirfa 25 leichte, fchmale, guterhaltene Stühle. Rinephon, Taunusftrage 1.

Divan

gut erhalten, zu faufen gefucht. Off. unter A. 547 an den Zagol.-Berlag. Schreibmaschinenarbeiten billig, sauder, schnell. Landsberg, Emser Straße 69, 1 Treppe r.

Belgfragen, Düffe, Mantel ufw. werben nach neuefter Baffon umgegrbeitet Micheleberg 28, Mittelbau 1 St.

Pelzhüte

Maffe, strapen, sowie Umfass. aller Sommet- u. Kilgsormen nach neuest. Wabell. 3. Matter, Bieldstraße 11.



Trauer-Kleider | Trauer-Blusen Trauer-Mäntel | Trauer-Stoffe Trauer-Röcke Schleier-Gépe

Änderungen werden noch am gleichen Tage erledigt. Auswahlendungen bereitwilligs

Frank & Marx Kirchgasse 31 Wiesbaden Erkefnedigist

Trauerhüte, Trauerschleier

ftets in größter Auswahl am Lager.

Teleph. 927. Langgaffe 44.

Sarglager

Friedr. Birnbaum Schreinermeister.

Oranienstr. 54. Tel. 3041. Erd- u. Fener-:: bestattung ::

Lieferung nach Auswärts. Abholen von den Schlachtfeldern.

Danksagung.

Gir bie gahlreichen Beweife herzlicher Teilnahme bei bem ploglichen Sinicheiben unferes lieben Baters, Schwiegerbaters, Große und Urgrogvaters

Matheus Raifer

Bimmermann.

fagen wir biermit unferen innigften Dant.

> Die trancenden Binterbliebenen.

Beteiligung.

Bur Ausbeutung eines machtigen Quargitlagers Kapitalia mit 10,000 Mark

gefucht. Bereinjung 8—10 %, fowie Anteil am Reingewinn. Briefe unter K. 546 an den Tagbl.-Berlag.

Wegen Trauerfall 2 Biertel Sperriis, 3. Reihe, Mitte, Abonn. A, abzugeben Biftoriaftraße 45.

Saal frei für Bortrage, Ron-Rheinftrage 64. :: Dafeibft finb große belle Barterre . Bimmer für Bfirogmede gu vermieten. 2857

2m 12. b. M. Beginn neuer Aurfe in Ladichrift, Rundichrift und Schönichreiben.

Anmelbungen rechtzeitig erbeten. Rheinische handelbichnle, Kirchgaffe 64. Fernruf 3766.

durch akademisch gebildeten

Türken. Berlitz-Smule

Rheinstrasse 32. Tel. 3664. Bus=Sturfus

für Damen der besseren Stände er-teilt gründlicht Th. Rumps, Reu-gasse 15, Stb. 2. Anmelbungen nehme entgegen bon 10—1 u. 8—5 Uhr.

1. Büglerin für Stärfmäsche (auch neue hemben) welche auch Waschinen überwachen u einen modernen mittleren Betrieb felbständig leiten kann, für sofort in angenehme bauernde Stellung nach auswärts gefucht. Bension und Bohnung frei. Melbungen mittags ton 1—2, Benfion Grandpaix, Emfer Strake, oder ichriftlich.

Sume für fofort ober ipater bei Dauerftellung und guter Bezahlung einen tuchtigen felbftanbigen

Buftallatenr. 3. Fradert, Friedrichftrage 12.

Tämfige Tänder v. Ankreiwei u. Maler sofort griudt. Zu melden bei Geschäftsführer Böcher, Neubau Unteroffisier-Borschule, Biebrich. Job. Baulh ir.

Lehrling

mit guter Schulbilbung, aus acht-barer fram, bei gründt. Ausbilbung sum 1. April 1916 gefucht. Drogerie u. Barfümerie Moebus, Ind. Apoth Rafciolb, Taumusitrage 25.

Ariegersfrau verlor Samstognachm. Berlenbeutel mit Geldbörfe u. Inh. a. b. B. Kircha, Langg., Bilhelmitz. Gegen gute Bel. abzugeben Luisenstraße 17, 3 r.

Inla Albernes Armband verloren am Samstag, morgens av. 19 und 1 Uhr. Gute Belohnung Abegaftraße 2.

Schwarze Lebertafche verforen. Belobn. Reugaffe 19, Laben.

Verloren Luchs-Muff

fdwars, Sanntog, nachm. 3—4 Uhr, mit der Eleftrischen von Kaiser-Ar. Rim- bis Wosbach, Schlohpart, Ab-gugeben gegen Belshnung Kaiseraugeben gegen Belo Friedrich-Ring 87, 2.

Berloren -

Freitagvormittog durch die Lang. u. Kirchansie, Rhein. u. Bilhelmitraße eine Berren-Ranschette mit vergold. Knopf, abzugeben gegen Belohnung beim Bortier Balait-Satel.

Junger, sawarzer gund

mit braunen Fleden über ben Augen u. auf den Ramen Prinz hörend, ent-laufen. Wiederbringer erh. Belohn. Plumacher, Dobbeim, Wiesb. Str. 66. Buggeichirr eines hunbes verloren. Geg. Bel. abs. Orantenitr. 21, G. 1.

Militär- "Taschenlampen Neuheiten". Flack, Luisenstr. 46, n. Resid.-Theater. 1478

Trauer-Drucksachen

in vornehmer Ausstattung fertigt innerhalb weniger Stunden

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei "Tagblatt-Haus", Canggasse 21

==== Sernsprecher 6650/53 ===== Konfore gediffnet werktöglich von 8 Uhr morgens bis s Uhr obends.

Far bie fo mobituenben Bemeife herzlicher Teilnahme bet bem Beimgange unferes teueren Entschlafenen fagen wir

unferen tiefgefühlteften Dant. Frau Franziska Lippelt und Sinder.

Heute Nacht 1 Uhr entschlief sanft im 76. Lebensjahr mein lieber, guter Mann, unser treuer Vater, Schwiegervater, Grossvater und Bruder

Wiesbaden, 9. Januar 1916.

Ferdinand Pöter

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Helene Pöter, geb. Petry.

Wiesbaden, Kirn, Düszeldorf, 9. Januar 1916.

Es wird gebeten, von Blumenspenden sowie Beileidsbesuchen absehen zu wollen.

Auf Wunsch des Verstorbenen erfolgt die Einäscherung in aller Stille.

Mekauntmachung.

Lebendfr. Rheinhechte 1.40, Karpfen 1.30

2-3 pfündiger Beeilburtt Pfd. 1.20

Alle anderen Sorten frische Fluss- u. Seefische

zu billigsten Tagespreisen in

Ertragroße danifche Roch . (Ralfeier)

vorzügliche Qualität

Eiform-Briketts sind ganz ohne Grus.

Eiform-Briketts sind bester Ersatz für Nusskohlen.

Ich empfehle dieselben zu billigsten Preisen.

Kohlen-Kontor für Ruhr-Kohlen

Adelheidstr. 44 Friedrich Zander Fernspr. 1048

4 Glenbogengaffe 4

u. 13 Morinitrage 13,

Strict 20

Grabenstrasse 16 Bleichstrasse 26 Kirchgasse 7.

haben wir grosse Posten Herren- u. Mnaben-Mleidung in unserem Schaufenster zum Verkauf ausgelegt. Statt 60/30 Mk. Statt 40/20 Mk. Statt 20 10 Mk. Statt 10.5 Mk. Statt 5 2.50 Mk. Flottsitzende Kleidung für junge Herren.

Gebrüder Dörner, Mauritiusstrasse 4.

Beachten Sie unsere Neuausstellung.

Spezialhaus Schirg, Webergasse 1 te-Vorkauf.

	Res	3
i	Für Damen	11
ğ	Hemdhosen, Flor m. Hakelpasse 4	1
ı	Baumwollene Schlupfhosen 2.—	
ŀ	Reinseidene Schlupfhosen	j
ı	in allen Farben 4.—	
ı	Halbseidene Schlupfhosen	1
1	sehr stark 6.—	V
ı	Blusensehoner, farb. Wolle 2.50	١.
١	Damenhandschuhe, gestrickt u. Trikot	1
ı	Sportjacken, Wolle, Serie II . 10	١,
ı	" " " III . 12.75	(
ı	Mützen	
ı	Unterröcke, Seide 1.75 u. 1.—	
ı		
١	Damenstrümpfe, nur beste Qual.,	
ı	Raumwolle, schwarz, jetzt 0.85 Zwirn, schwarz u. farbig . 1.25	
	Woile, Ia, farbig 1.50	
Į,	Seide, weiß u. farbig 1.75	

Für Kinder Söckehen in prima Zwirn etzt das Paar 50 3 Strümpfe

Baumwolle, schwarz, weiß u. braun, Paar 50 3 a schwarze Baumw. 0.70 u. 1.-. Gestrickte Jacken und Mäntel (Wolie, mit Mütze)

Jäckchen, Seide, 9.- Mk. Keine Auswahlsendungen. Nur Bar-Verkauf

6.- u. 9.-.

Für Herren

Kragen, rein Leinen . 1/2 Dtzd. 2.50 Unterjacken, reine Wolle, Ia Fildécosse . . beste Baumwolle 3 .--Netzjacken . . 0.90 merino, sehr gut 2.50 Krawatten, alle Formen 25, 30, 50 S und 3 Stück 2.75 Handschuhe, Imitation . . . 1.25

Gamaschen, schwarz Tuch . 2 .-Socken Ia Wolle 1.25 Ia Zwira 1.10

Selde . . . 1.10 u. 2 .-

Kirchgasse 18

Hedda Vernon und A

Alles, das was Sie suchen, bietet Ihnen der Film, dazu das ausgewählte Beiprogramm mit Ernstem und Interessantem, sowie neuestem Kriegsboricht,

Alles kam, sah und loble!!

Leder 1.75

Durchschlagender





Am Dienstag, ben II. Januar, abende 8 1/2 Hhr wird in ber Mula beo Luceums I am Schlofplas

herr Schriftfieller Dofar Mummert ans Berlin (Schriftleiter bes Raturargt) einen

öffentlichen Bortrag über bas Thema:

Das Wunderreich der Träume

Er wird besonders die Fragen behandeln: Was ift Traum? Bas ift Schlaf? Körperliches, Seelis es? Was ift Ermüdung? Geiunde. frankhafte Ermüdung. Gibt es nur eine Art Träume? Die Einteilung ber Träume. Traumbilder und Trauminmbole. Aberglauben und tiefere Seelenwissenschaft. Seltsame Erlebnisse. Bas sind Ihnungen? Die Trugichlüsse bes trassen Materialismus. Der begründete Mate-rialismus. Kätsel der Menichenicele usw. usw. F481 Gintritt für Mitglieber frei, für Richtmitglieber 50 Bfeunig.



Sonntag, den 16. Januar:

1. Hauptwanderung:

Feldberg!

Abfahrt vorm. 7.20 Uhr nach Niedernhausen. Wanderpläne sind an den bekannten Stellen erhältlich.

Abfuhr von ankommenden Waggons



(Massengüter aller Art) inkl. Ausladen und Abladen, besorgt prompt und billig durch geschultes Personal und eigene Gespanne und Wagen jeder Art 1461
Hofspediteur L. RETTENMAYER, 5 Nikolasstrasse 5. Tel. 12, 124.



Isländer Tetthering

Infolge seiner Grösse und Fettgehaltes der billigste Hering in jetziger Zeit, per Stück 309-350 gr schwer, 40 Pfg. in

Grabenstrasse 16 Bleichstrasse 20 Kirchgasse 7

Birken-Brillantine

bon Bombelon u. Schmibt Rachf. Samburg, eine wasserstare, garant. unschadt. Rluffigt., gibt burch einf. Ueberburft, obne jede Sorbereitung

seine ursprüngliche Natursarbe getreu und dauernd echt wieder, ist auch für meliertes oder strickweise ergrantes Daar vorzüglich geeignet u. dunkel u. rotes Daar zu ichönem Braun. Schneller und sehr befriedigender Erfolg wird zugesichert. Zum Originalbreise von 3.60 Mart der Masche zu haben bei F163 Wilhelm Sulsback, Höfristeur, Bartumerie Geschäft.

Edwalbader Etrage 35, Uhrenfaben. Edwalbader Strage 35, Uhreniaden.

Kurhaus-Veranstaltungen am Diens ag. den 11. Januar.

Abonnements-Konzerte. Leitung: Städt. Kurkapellmst: Jrmer Nachmittags 4 Uhr:

1. Des Kaisers Waffenruf, Marsch von Fr. Wagner.

2. Ouverture zur Oper "Die Entführung aus dem Serail"
von W. A. Mozart
3. Andante von H. Vieuxtemps.

4. Fledermaus-Walzer

von Joh. Strauß. 5. Cavatine aus der Oper "Ernani" von G. Verdi.

6. Ouverture zur Operette "Frau Luna" von P. Lincke. 7. Melodienkongress, Potpourri

von Conradi. 8. Marsch aus der Operette "Der Graf von Luxemburg' von F. Lehar.

Abends 8 Uhr:

Ouvertüre zu "Die Hochzeit des Camacho" von F. Mendelsso! n.

Polonase in As-dur von F. Chopin.

Serenata von M. Moszkowski. Larghetto von G. F. Handel. Ballettmusik aus der Oper "Glo-

conda" von A. Ponchielli. Vorspiel zur Oper "Lohengrin" von R. Wagner.

Fantasie aus der Oper "Tiefland" von E. d'Albert,

Ergrautem Haar

Bolb. Damenubr 25 Mart Priomen Gelbfieder 60 Mt.

Kriegssteuer Mrlegs-Bilanzen

(auch nach auswärts) Centrale für Steuer-Angeleg. und Bücher-Revision gewissenhaft beratende Vertrauensstelle)

Inh. M. Mitter Vereid, Steuer-Sachverst, f. d. Gerichte des Landger, u. für das Oberlandesgericht

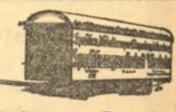
Frankfurt a. M. Jurist., steuer- und handelstechn. ausgebildete Mitarbeiter. Hauptbüro:

Frankforta. M. Steinweg 8 (Hauptwache) Telephon Hansa 3506 = Zweigbūro: ===

Wiesbaden Luxemburgstrasse 1. I. Referenzen. F187

amiertaje ftets frift 3u M. Sonij, Borffir. 27, Cae Borffir. 27, Ede

Pfälger Swicheln, 5 Bfb. 1 Mt., Bfb. 180. Beirenbftr. 8, D. 1r.



Amzuge unter Garantie. Lagerung ganger Wohnunge.

Ginrichtungen a. einzeln. Stiffe. An- u. Abfuhr von Baggons.

Spebitionen feber Urt. Schweres Lafifnhrwert.

Lieferung bon

Saud, Sies u. Gartenkies. Speditions gefellimant

18125HADEN G. H. V. S.,

nur Abolffirage 1, an ber Rheinstraße.

Midt gu verwedfeln mit anderen Sirmen.

872 Telephon 872. Telegramm - Abreffe: "Brompt".

Gigene Lagerhaufer: Abotfftrage 1 und auf bem Gates-bahnhofe Wiesbaden - Weft. (Geleifeanschlug.)

Gartenarbeiten, fowie Reinigen Befdneiben von Obftbaumen bei Theis, Walramftrage 31.

Alle der Mode unterworfenen Mäntel, Jackenkleider, Nachmittagskleider, Morgenkleider, Blusen usw., ebenso Kleiderstoffe, Mantelstoffe, Seidenstoffe, Waschstoffe usw. werden auf kurze sehr billigen Preisen verkauft. Während dieser Zeit bitte ich um besondere Beachtung meiner Schaufenster.

Damen-Moden C. HERIZ Langgasse 20.

K 125

Gebrüder Krier, Bank-Geschäft, Wiesbaden, Rheinstr, 95.

Inh.: Dr. jur. Hippolyt Krier, Paul Alexander Krier, Reichsb.-Giro-Konto. An- und Verkauf von Wertpapieren, fremden Banknoten und Geldsorten. Vermietung von feuer- und diebessicheren Panzerschrankfächern. Mfindelslehere 4%, 41/2% und 5% Anlagepapiere an unserer Kasse stets vorrätig. — Coupons-Einlösung, auch vor Fälligkeit. — Couponsbogen-Besorgung. - Vorschüsse auf Wertpapiere, sowie Ausführung aller übrigen in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Ankauf von russischen und finnländischen Coupons.

vielfach pramiiert, mit Glas 80 Pfg., vorzüglich für Blutarme. Scherer's Export-Apfelwein, sowie alle sonstigen Fruchtund Beerenweine in bekannter vorzüglicher Güte. Groß-u. Kleinverkauf bei Johann ZIIII, Schiersteinerstr. 11, Tel. 4942,

Wie in Friedenszeit.

Verkaufe Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots, Ulster, Joppen, Bozener Mäntel, Capes und Hosen für Herren und Knaben. Reste in Tuch und Manschester in jeder Größe von 10 Pfg. an. Es wird nur zu früheren Preisen verkauft.

D. Birnzweig, Faulbrunnenstr.9.

weiß und gran emailliert, merben in allen Größen in fürzefter Beit geliefert. Beit geliefert. Ofengeichaft Chues, Bismardt. 9.

Butfeife bas Bib. 40 Bf., bei mehr biffiger. Guftan Grfel, Langgaffe 17.



Niederlagen durch Plakate erkenntlich

Vertreter für den Großverkauf: Ernst Schade, Biebrich a. Rh. — Telefon 354.

Man bennte Die Welegenheit!

Drei Ladungen eingetroffen Porzellan = Steingut

Die Preife familider Artifel find gang erheblich gestiegen. Infolge fruhzeitigen Gintaufes ift es gelungen große Mengen febr vorteilhaft gu erlangen, barunter große Lagerpoften bedentend unter regularem Breife, bie ich ebenfo billig wieder abgebe, fo lange Borrat reicht. Man benute die Gelegenheit!

Staimout

	STEI	110	344	ş.				
Speifetelle	r, tief, gerippt	ober	and	geb	ogt	*000	. 8	P
Obertaffe,	groß, weiß .						. 6	
	groß, bemalt .							
Geleekum	en, groß						. 7	*
Schüffeln,	runb		. 3	2,	19,	13,	. 8	
86 pp 34	mit flachem R	and				. 9	7	,,
	6 Stück im S	ati			7		85	,,
Schololade	fanne mit be	rnice	Item	D	ccel		95	,,
	ufn	. ufn						

Porzellan.

The state of the s	
Raffeetaffe mit Untertuffe	12 Pf.
Tectaffe " " groß	15 "
Raffcelannen 35,	28, 18 .
Mildfannen 12,	, 8, 5 "
Speifeteller, tief ober flach	20 ,
Raffcetanne, bemalt, für 6 Berfonen .	85 ,
Gierfervice, bemalt, 4teilig	28 "
Mildsbecher, bemalt	25, 10 "
usw. usw.	

1 Ladung Adler-Smaille



gu befannt billigen Breifen. Garantie für jebes Ctud.



Rosmos Stahl-Emaille Befter Rupfers und Ridelerfas.

6 Connen bemalt, mit berichieben. Aufschriften . .

Kaffee=Service bemalt, 9teilig, für Rinber . .

Wasch-Garnitur bemalt, Steilig

Ede Kirchgasse und Friedrichstraße.

Dan befichtige Die Uneftellung!

Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Detside Anzeigen im "Bohnungs-Anzeiger" 20 Pfg., auswärtige Anzeigen 30 Pfg. die Zeile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe zahlbar.

Bermietungen

1 Bimmer.

eibeibeibitraße 58 fcon. gr. Fibs. u. Stuche an ruh. Dame f. ob. ib. 2984 Beierstraße 35 1-Bimmer-Wohnung

ioper vikitg au vermieten. 2431

Ablerfir. 43 1 3., R., R., iof. R. B.
Ablerfiraße 57 1 8., R. u. R. su vm.
Steichftraße 57 1 8., R. u. R. su vm.
Steichftraße 9. Ede Pelenenstraße 2.,
gr. Aldstm. mit Ruche u. Rell. per
10f. o. ip. R. dai, deit u. Rell. per
10f. o. ip. R. dai, deit u. Rell. per
10f. o. ip. R. dai, deit u. Rell. per
10f. o. ip. R. dai, deit u. Rell. per
10f. o. ip. R. dai, deit u. Rell.
Stäckerkraße 6 1 8., R. u. Speicer.
Guil 1. Febr. su berm., 20 Bt.
Rill. mon. 18 Bt. Röb. delenenistoße 6. 2. dei Schwerdel. 133
Castellitraße 9 gr. R. u. S., Mpril.
Lodg. Str. 66. R. 1.8-B. R. f. r.
Dohh Str. 122. O., 1-8.-B. R. S. B.
Gitwiller Str. 5, O., 1-8.-B. R. S. B.
Gitwiller Str. 5, S., 1-8.-B. R. Spril.
Gitotider Str. 3, Stb., 1 8., Ruche.
Reller au bum. Röh. Bermalt. 2815
Beldkraße 9/11. Borderh., 1 Simmer
1. Rüche josori au derm. 2391
Geldkraße 12 ichone 1-8im. Bohn.
Isotot oder ipater billig au derm.
Brankenstr. 8. Bbb. D., 1 Sim., u. R.
josoti au derm. Räh. Stb. 1.
Frankenstr. 15. Dachit., 1 8. m. Rüche
a. gleich od. später, 18 BM. 2346
Brankruter Str. 85 1 8. u. Rüche
a. gleich od. später, 18 BM. 2346
Brankruter Str. 85 1 8. u. Rüche
a. gleich od. später, 18 BM. 2346
Brankruter Str. 85 1 8. u. Rüche
balgarter Straße 4 1 Bimmer und
Ruche sosori au dermieten. 2555
Dallgarter Str. 6, O., 1 3., R. u. 36.
Dachfätenstr. 32 1 8. u. R. del.
Dachfätenstr. 32 1 8. u. R. pos. o. ip.
Dachfätenstr. 4 1 8. u. R. 2827
Dechmundit. 22 1 8. u. R. pos. o. ip.
Dachfätenstr. 14 1 8. u. R. 2828
Raristr. 23. u. 18. sp. R. 2 r. 10 12.
Rasieustr. 1 1 8 im., R. Räh. 1 St.
Rasieustr. 1 1 8 im., R. Räh. 1 St.
Rasieustr. 1 1 8 im., R. Räh. 1 St.
Rasieustraße 37 1 8 im., R. R. G.
Balmerberg 34 1 8. u. R. 12 G.
Balmerberg 34 1 8. u. R. 12 G.
Balmarbacher Str. 21 Dach, 1 8 im. u.
Rashe per sotori au derm. Boost

Balmerberg 34 1 8. u. R. 12 G.
Balmarbacher Str. 21 Dach, 1 8 im. u.
Rashe per sotori au derm. Boost

Schierheimer Str. 9 1-3im.-W. 2889
Schwalbacher Str. 21 Dach, 1 3im. u.
Rüche per sofort zu verm. Bosst
Schwalbacher Str. 23, Wdd., Krontschwalbacher Str. 23, Wdd., Krontschwalbacher Str. 23, Wdd., Krontschwalbacher Str. 83 Dachw. 1 Sim.
u. Kuche sofort zu verm. 2420
Sebankraße 5 1-8.-W. gleich. 2730
Seersbenstr. 31 1 2. u. R., Abschl. 196
Steingaße 16, Oth., 1 3im. u. Küche.
Tannusstr. 34, Oth. 2, 1 gr. Zim.,
Kuche u. Keller. sofort. Rah. 2. St.
Waltmüblitraße 32, Kil. Kopp. frdl.
Frontib., 1 gr. 2. u. Küche, für
eitz. Krl. ob. fl. Kam., Abril. 31
Beilstr. 6, Stb. B., 1 3. u. R., 14 mtl.,
auf sofort ober später. Käh. 6th. 1.
Spelitigitr. 15, 1, 1 3. u. Küche zu.
Bestrisstr. 28 1 3. u. R., E. D. 2873
Bellrisstr. 28, B. 1, 1 3 m., 1 R. 212
Berberftraße 9, Bdb. Dach u. Stb.,
1-8.-W. an ruh. 2. R. B. W. II3.
Bestenbitraße 15 1-8.-W. auf sof.
Kah. Luisenstraße 19, B., T. 1-3.-R.
auf sofort zu verm. Räh. 1 St.
Bielanbstr. 10, Kigb. B., gr. 1-3.-R.
auf sofort zu verm. Räh. 1 St.
Bielanbstr. 25 1 3., R., 1, 4. R. D. 1.
Berffix. 13 1 jch. Kim. u. R. B14818
Sieteuring 3, Oth. 1 3., R. R. S. R.
Simmermannstr. 5 1 8., R. R. R. B.

Markraße 24 sch. 2-8.-Bohn., April. Ablerstraße 9 2-8.-B. m. 86., April. Ablerstraße 9 2-8.-B. m. 86., April. Ablerstr. 28 2 8. 1 R., sof. R. Bart. Ablerstraße 37 2-8.-B. R. 1 r. 2438 Ablerstraße 37 2-8.-B., 1 April 2913 Ablerstr. 59 sch. 2-8.-B., 1, April 2913 Ablerstraße 62 große Stockw. 2 8. n. Rücke, per iofort ober sp. 30 k. Boreckststraße 22. B. Bsp. u. 2. St., 2-3 im. Bohn. auf 1. April 1916. R. 6. Eschanuer n. Luisenstr. 19. Albrechtstraße 40 2 8. u. gr. Rücke, Glasabichun, au bermieten. Bertramstr. 19 2-8.-B., oth. R. B. Bertramstr. 19 2-8.-B., oth. R. B. Beichstr. 15. 6., 3 8. u. R., 1 4. 188 Bleichstr. 25 2-8 im.-B. sof. preisw. Sleichstr. 37, Dachw., 2 8 im. u. R. Sleichstr. 37, Dachw., 2 8 im. u. R. Blückerstraße 46, 1. It eine schone Bohn., 2 8 im. Blücker 2 Balton u. Beicher 2 Balton u. 2 8 im. Blücker 2 Balton u. 2 8 im. 2 Släckerftr. 3 ich 2-8-28. R. R. B. L.
Blückerftraße 46, 1. ist eine schöne
Bohn. 2 Sim. Küche. 2 Balton u.
Bubeh. dum 1. April du berm. R.
das. bei Architest Maher. 2936
blückerstraße 48, 1 r. ich 2-8-28.
mit Lub. ouf 1. April du bm. 171
Bülswitt. 9, S., 2 B., Kuche r. 2835

Dambachtal 38 fchöne 2-8.-Wohen joinet ob. später, 300 Mt. Räheres bellmundirasse 2, 1 links. 2848 Detheimer Str. 6, Sth., 2 8. u. 3b. Dotheimer Straße 11, Sth., 2 8im. u. Rücke sofort ober später. F378

Doth. Sir. 28 2-3.-B., Abfidl., 830.

Totheimer Sir. 46, Gith., ichone 2-8.-Bohn. 311 b. Nah. Edh. K. 2930

Dotheimer Sir. 57, K. K. 2 3.- R., 281b. R. 20th. Sir. 23.- Bohn. 311 bern. Nah. B. B. 805

Dotheimer Sir. 100, Edh. Sir. 23.- Bohn. Bohn. Boh. Soh. D. B. B. 805

Dotheimer Sir. 192 ichone 2-3im. Bohn. Boh. Etr. 150, Edh. 2.- B., Deg. Drubenitrabe 8, Kib. 2-3im. Bohn. Glenbogeng. 9 2- auch 3-8.- B. 10f. Glenbogeng. 9 2- auch 3-8.- B. iof. Glenbogengaffe 10, Britp., abacich. 2. od. 1 8. mit R. a. rub. 2. 2958

Citviller Sir. 5, D., 2-8.- B., a. gl. Gmfer Strade 69, Gift. I. Sir. 23.- U. Bub. 10f. od. ip. Nah. bof. 2874

Grbacher Sir. 6, Oth., 2-8.- B. 123

Grbacher Sir. 7, Bdb. 3, gr. 2-8.- B., Baulbrunnenftr. 3, 3, 2-8.- B., R. 11. Doth. Sfr. 26 2-3.-B., Abichl., 890. | Luremburgftraße 9, Sth., ich. 2-8.- | Dotheimer Str. 46, Gib., icone 2. | Robn., Abichl. Rab. Bbb. B. 78 Grbader Str. 7, Bdb. 3, gr. 2-3.-B3.
Faulbrunnenftr. 3, 3, 2-3-B. A. 11.
Faulbrunnenftr. 6, B. 1, ich 2-3im.
Bohn., neu bergerichtet, zu beren.
Faulbrunnenftr. 10, Mans. 2 Sim.
u. Kiche. Näh. bei Letichert. 2355.
Felditraße 8, Bart., ichone 2-3.-B5.
320 MI., auf 1. April zu berm. 180
Felditraße 12 ichone 2-3im. Bohn.,
neu herger., 1. April zu berm.
Rani u. Bart., Abichius u. Glas.
iot. oder ipät. zu bermieten. 2442
Felditraße 22 2-Bimmer Bohn. mit
4 Feniter Front. zum 1. April zu
berm. Räh. dei Biller. 1 St. 213
Frankenftr. 14, Oth. 1, 2 3, u. A.
Frankenftr. 17 2 8im. u. R. a. gleich.
Frankenftr. 19, n. R., B., gr. 2-8.-B3.
Gartenfeldstraße 55 neb. b. Schlachth.

Frankenfir. 19, n. R., g., gr. 2-8-B.
Gartenfeldstraße 55 neb. d. Schlachth.,
2-8-B., ev. m. Stall f. 2 Bf., joi.
Geisberaftr. 9 Mani. Bohn., 2 Jim.
u. Küche z. vm. Käh. l. St. r. 3
Gneisenaustr. 11, D. D., 2-8-B., K.
Gneisenaustr. 12 2-Bim. B., O., foi.
Gneisenaustraße 20, dib., 2- u. 3-3.Bohnungen zu verm. BOSS2
Gneisenaustraße 33, dib., Heine 23.-Bohn. auf jofort billig. B291
Gebenstraße 11, Gib., 2-3 B., f. Febr.
Göbenstraße 11, Gib., 2-3 m. Gas.
Göbenstraße 11, Gib., 2-3 m. Gas.
Göbenstraße 11, Gib., 2-3 B. m. Gas.
Göbenstraße 12-3-B., 1. Stod 11s.
Dallgart. Str. 3, Reb., 2-8-B. B9595
Dallgart. Str. 3, Reb., 2-8-B. B9595
Dallgart. Str. 3, Reb., 2-8-B. B9595
Dallgart. Käh. Bbb. 1 linfs. 2445
Delenenstraße 8, Sbb. 1 r., 2-8-B.

Dangarter Str. 6, 9th. 2-8. B per iofort. Rah. Boh. 1 linis. 2445

Delenenstraße 8, Edd. 1 t. 2-8. B. mit Manl. 11. Bubeh. auf 1. April billig zu derm. Rad. daf 1. April Delenenstr. 18, d. 1. 2-8. B., 20 Mr. Delenenstr. 27 2 3., R. Gdd. Bart. Delenenstr. 27 2 3., R. Gdd. Bart. Dellmundstr. 16, d. 2-3. B., Mpril. Dellmundstr. 18, dth. 2 3., R. u. 8. Dellmundstraße 32 2-3. B., April. Dellmundstraße 32 2-3. B., April. Dellmundstraße 32 2-3. B., April. Dellmundstraße 27 2 11. Frontisp. Sim. mit Lucke. Räß. Bart. r. 2780 derrngartenstraße 27 2 12. R. Gr. S., 2 Stell., Gas. Stof. i. Abjedl., 1. 4. Dermannitraße 26, dib. 1. 2 3. u. K. de. R. de. B. B., de. Gampb. 126 derrnmißlagife 3 eine 2. u. 3. Sim. Bohn. mit Zucke. B. B., dei Stampb. 126 derrnmißlagife 3 eine 2. u. 3. Sim. Bohn. mit Zucke. Raß. B. L. 2770 deridgraben 10, S., 2-Sim. Bohn. Au derm. Räd. im Laden. 2483 deridgraben 10, S., 2-Sim. Bohn. Au derm. Räd. 1 Gt. r. 2770 diridgraben 10, S., 2-Sim. Bohn. Au derm. Räd. 1 Gt. r. 2770 diridgraben 10, S., 2-Sim. Bohn. Au derm. Räd. 1 Gt. r. 2770 diridgraben 30, Stb. 2, 2 S. H. Frid. Dochfättenstr. 6/8 2 Bohnungen don ie 2 Rimmer u. Subehör. Räß. daf. u. Scharnbortiitraße 46, 1. Bi3900 Rahnitr. 36, Gth., geobe 2-3. B., upr. Rahnstr. 36, Gth., geobe 2-3. B., upr. Rahnstr. 36, Gth., geobe 2-3. B., upr. Rahnstr. 26, Gth. Bart. 2-3. B., adannisberger Str. 4 2-8. B., adannisberg

Bohannisberger Strafe 5, Oth. Dad, 2-3im.-Bohn. auf fofort. Raberes daf. u. Luifenitrage 19, P. 2786 Rellerftraße 12, 1. Gt., fcone 2.3.

Bohnung auf 1. April zu verm. Retterftraße 16 2 Sim., Riche, neu berg, auf 1. April ob. früh, 2896 Kellerftr. 31 2-Zim.-Wohn, zu verm. Keikefter. 31 2-3im.-Wohn, zu berm. Kirchgaffe 22, Stb., 2-3im.-W., Dach, zu berm. Kāh. Bbh. 2 St. 2448 Klerenthafef Str. 6, 1, 2-3.-W. mit Küche u. Rubehör preisivert zum 1. April 1916 zu berm. Käh. im Laden bei Frau Wöller. F 543 Klevftockftr. 19 fch. 2-3.-W., Stb. 1. Kah. bei Kopp, Boh. Bart. r. 2449 Kleiftstr. 3, Oth., 2-3im.-Wohn. z. b. Kleiftstr. 8 2-Rim.-Bohn. Bah. 1 St.

Rleiftftr. 8 2-3im.-Wohn. Nab. 1 Ct.

Rleiftir. 8 2-Rim.-Bohn. Nah. 1 St.
Langgaffe 54 2 Rim. u. Küche sofort.
Raheres im Sattlersohen.
Lehrstraße 14, P.-W., 2 Rim., Küche.
Lehrstraße 14, P.-W., 2 R., an r. L.
Lehrstraße 14, P.-W., 2 R., an r. L.
Lehrstr. 25, Rsp., 2 R., A., an r. L.
Lehrstr. 31, Rsb., 2 R. u. K. s. 2452
Lorelebring 1, L. Et., schone 2-8.28.
mit Zubehör sof. od. spät. zu vm.
Räh. Bart., Restaurant.
B12975
Lorelebring 5 L-Bim.-Bohnung sof.
zu bermieten. Käh. Bart. 2819
Lothringer Str. 27, B., 2-3.28., Koh.
Lothringer Str. 27, B., 2-3.28., Koh. Lothringer Str. 28, B., ich. 2-3-28. Lothringer Str. 31, S., gr. 2-3-73. neu herg. Gas. Abidil., 25 Mil. ni. Ludwigstraße 10 2 Zim. und Küche, neu gemacht, sof. billig zu v. 2390

Mochn., Abidi. Wah. Boh. B. 78.
Michelsberg 10 ichone Dachon. 2 3.
u. A., jot. Mah. daf., Sausmjir.
Michelsberg 22, Stb. 1 St., 2 Sim.,
1 A., Gas, auf April su berm. 202
Michelsb. 26, 2. 2 B. u. A. jot. c. fp.
Moribstraße 44, Stb. B., 2-8, B. 8.
Maribstraße 70, 1. bicht am Ring.
2 gr. Zimmer, cut. 3 Zim., und
Zubehör, Gas, eleftr. Licht. Bab,
Beranda, fof. ob. fpåt. zu b. 2455
Recottraße 24. 282 Simmer, Calo

Beranda, fof. od. spät. zu b. 2455
Rerostraße 24 2×2-Rimmer-Wohn.

zu dermieten.
Rerostr. 11 2 3... Kücke u. Rub. 2456
Rerostraße 29 2 3im. u. Kücke. 7
Rettelbecktr. 12, dei Steik. 2-8.-B..

Bdd. 2 St., m. Blt., sof. od. später.
Rettelbecktr. 18, B. B., 2- u. 3-3.-B.
Rettelbecktr. 20 ich. 2-3.-B., Abickl.
Rettelbecktraße 20. Fb., 2-8.-B., Abickl.
Rettelbecktraße 20. Fd., 2-3.-B., Abickl.
Rettelbecktraße 20. Fd., 2-3.-B., Abickl.
Rettelbecktraße 20. Fd., 2-3.-B., Abickl.
Rettelbecktraße 20. Fd., 5-3.-B., Abickl.
Rettelbecktraße 21. eine 2-3.-B., 24 Mf.
Rettelbecktr. 24 ich. 2-8.-Bohnungen

zu dun., Br. 19—22 Mf. B 14810
Riederwaldstraße 7, Sib., sed. Biskl. 48
liederwaldstraße 7, Sib., sed. Biskl.
Diederwaldstraße 2, Ged. Reinistraße,
2 3im. u. Rücke, zum 15. Jan. zu
derm. Käh. datelbit u. Buckblg.
Deuß. Kirchauße 40.
Biskl.
Cranienstr. 14, best. die. 2 8. u. Bud.
iof. od. spät. Käb. Köb. 1. 2467
Oranienstr. 16, B., 2-3.-B., m. Kücke
u. Zubeh. auf 1. 4. 16 zu derm.
Käh. dat. Bart., den 10—3 llbr.
Oranienstr. 22, Sib. 1, 2-8.-B. auf
iof. Käh. Luisenstr. 19, B. 2738
Cranienstraße 28 Bohnung. 2 Sim.

u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Bohnung. 2 Sim.
u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Loshung. 2 Sim.
u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Loshung. 2 Sim.
u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Loshung. 2 Sim.
u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Loshung. 2 Sim.
u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Loshung. 2 Sim.
u. Kücke, zu dermieten.
Fischer Straße 28 Loshung. Reroftrage 24 2×2-8immer-Bobn.

Platter Str. 32 2-8. 28. fof. ob. fp. Platter Str. 52 2. u. 3-8. Wohn. su berm. Näh im Laden.

Rauenthaler Straße 11, dib. 2-3im. Brohnung mit Kücke u. 1-Lianmer-Bohn. sofort zu berm. Näheres dei Ullmann, Whh. 2. F540

Rauenthaler Str. 12 2-8 im. B. fof. Röh. Luifenitraße 19. Kart. F381

Rheingauer Str. 4 2-3-8. B. 2891

Rheingauer Str. 4, d. d. d. 2-8. B.

Rheingauer Str. 13, Frib., sch. 2-8. B.

Rheingauer Str. 15 2-8. B. B. 9804

Rheinftraße 52. Sib., 2-3 im. Bohn. an bermieten. Räh. Boh. 1. 2812

Riehstr. 2, dtb., 2-8 im. Bohn. 12

Riehstr. 2, dtb., 2-8 im. Bohn. 12

Riehstr. 3 H. 2-8. B., 18 Mt. 57

Röberstraße 7 2-8. Bohn. au berm.

Römerberg 6 2 Bim. u. Küche mit Gas au bermieten.

Römerberg 17 2 Bimmer, Rüche mit Gas au bermieten.

Römerberg 17 2 Bimmer, Rüche mit Gas au bermieten.

Römerberg 27 schone neu berger. 2. 8. 28. gl. o. sp. gl. v. R. 1.

Römerberg 27 schone neu berger. 2. 8. 28. gl. o. sp. gl. v. R. schon. 2 Sim., 1 Schon. 3 Schonssistir. 3, 1 Schon. 3 Schonssistir. 3, 1 Schon. 3 Schonssistir. 3, 2 S. S., 6 Schort. Schaftstr. 23, 1, de. 2 ob. 3 S. u. S. Schaftstr. 23, 1, de. 2 ob. 3 S. u. S. Schaftstr. 24, 2 S. S., 3 S. S. Schon. mit Schinett zu vm. Röh. Bart. 2954

Schuberg 15 ichone 2-8. Bohn. mit Schinett zu vm. Röh. Bart. 2954

Schuberg 15 ichone 2-8. Bohn. mit Schinett zu vm. Röh. Bart. 2954

Schuberg 15 ichone 2-8. Bohn. mit Schinett zu vm. Röh. Bart. 2954

Schuberg 15 ichone 2-8. Bohn. mit Schinett zu vm. Röh. Bart. 2954

Schuberg Straße 23, Oh. 2 Str. 254

Schuberg 15 ichone 2-8. Bohn. mit Schinett zu vm. Röh. Bart. 2954

Schuberg 15 ichone 2-8. Schon. 2953

Schuberg 2-8. Schon. 2953

Schwalbacher Straße 23, Sth. 2 St. 2 Zim. u. Kücke. Rah. Boh. V. Schwalbacher Straße 42, Oth. Neine 2-Zim.-Wohnung auf 1. April zu bermieten, Rah. Boh. Part. 145

Schwalbacher Strafe 43 2 Bimmer 1 Küche zu bermieten. 203 Schwalbacher Str. 61 ich. 2 S., K., Kell., Ifb. 3, auf 1. Abril zu bm. Rah. in d. Wirtschaft bei Groß. 72

Räb. in d. Wirtschaft bei Eroß. 72.
Schwalbader Straße 75, bei Diener, 2 fleine Zimmer u. Küche. 2482
Schwalb. Str. 77, 1, 2-3.-W. preisw. fof. od. juät. zu bm. Käh. dofelbfi. Schwalbacher Straße 79, K. schone Wohn. 1. Stock. 2 Zim., Kichone u. Keller, 1. April zu berm.
Schwalbacher Straße 79, K. schone 2. u. 1-3.-Wohn. billio. Käh. Bart. Ri. Schwalb. Str. 4 n. h. 2-3.-W. fof. o. fr. Käh. dof. 1 St. u. Luisenstr. 19, K. Schwalb. Str. 4 n. h. 2-3.-W. fof. Schwalb. 2 J. u. St. zu bm. 249: Steing. 26 2-3.-W. fil. 2. gl. 2790
Steingasse 32 fl. 2 Kim. K. j. 2763
Steingasse 32 fl. 2 Kim. K. j. 2763
Steingasse 38 fc. 2-3.-W. 1. 4. 139
Stiftstraße 29, Stb. 1, große schone Stiftstraße 29, Oth. 1, große fcone 2-8.-28. gu verm. R. B. 2, 54 Taunusftraße 17, Seitenbau. 2 8tm. und Rücke zu vermieten. B 9607 Begemannitr. 14 2 3. u. s. 2826 Balramitr. 7, 1 I., trdl. 2-3, Wobn. Balramitrake 18 2 3. u. kab. nebit groß, Kircke for. Nah. B. B13891 Balramitr. 23 2-3, VS. Rah. Bart. Balramftr. 31 jch. 2. u. 8-8im. 23 m. Bub. R. Stb. r., Tremus. 2858 Bebergaffe 46 2-8im.-2Bobn.

Bebergasse 49. Bdb. 2, 2 S. u. R. au bermieten, Röb. 1 St. links. Bebergasse 50 2 Jim. u. Kide au v. Bebergasse 54 2-Sim. Wohnung im Seitenbau, 2. Stock, au berm. 10 Bebergasse 50 2 Jim. u. Kuche zu b.
Bebergasse 54 2-Lim.-Wohnung im
Geitenban, 2. Stock, zu berm. 10
Beilfir. 14, Oth. 2 3., K., jos. 2742
Beilfir. 18, Sto. D., 2 3. u. 36. 128
Beilfir. 18, Sto. D., 2 3. u. 36. 128
Beilfendurgitraße 12. Stb., 2 3. K.,
mit Zubeh., zu b. A. dorif. 2500
Bellrisktraße 28 2 3... 1 K., Vdb. 2,
ber jos. oder 1. April zu b. 64
Bellrisktraße 28 2 3... 1 K., Vdb. 2,
ber jos. oder 1. April zu b. 64
Bellrisktraße 48 2 sim. u. K., ichöne
Dochm., zu bm. Kab. S. 2 s. B247
Bellrisktraße 48 2 sim. u. K., ichöne
Dochm., zu bm. Kab. S. 2 s. B316
Berberktr. 10 2-Bim. B3. im Stb. 30
Beitenbstraße 48, Stb., 2-B.-W. gleich.
Beitenbstraße 5., Stb., 2-B.-W. gleich.
Beitenbstraße 40, K., ich. Frontsp.
Bohn. 2 Sim. Ball., Kuche, Zub.,
i. Abidl., s. Stb., 1 4., 340 Mt., 194
Bestenbstr. 42 2 Sim. m. groß. Bost.,
Ertsp., 2 Keller, auf 1. April. B88
Bestenbstraße 44 die 2-Bim., Wohn.,
int Balton, Gas. 400 Mt., zu b.
Bielanbstr. 25, O. 1, 2 S., K. s. s. sp.
Bortstr. 3, Gib. B., 2-S.-W. m. ob. o.
Bit. od. Log., 1. 4. Nah. 1. 109
Bortstraße 19, B. 2 S. u. R. a. 1. 4.
Wöh. Woll. Bismardting 9. B208 Norfftraße 19, B. 2 3. u. A. a. 1. 4. Adh. Koll, Bismardring 9. B208 Norfftraße 20 fehr ichone 2-Simmer-Wohnung preiswert. B 15742 Bietenr. 3, D. 2, ich. 2-3.-B. L. S. 2. Bimmermannftr. 9 2-3.-28. R. P. 2 Sim. u. Kuche, mit Balf. u. Sub... auf 1. April. Breis 390 Mt. Kah. Gustav-Adolfitrahe 1, 1 Ifs. 58 2-Sim.-Wohn. auf f. od. spöt zu vm. Kah. Gellmunditrahe 46, 2 f. 2503 2 Kim., Küde u. Kell. fof. ob. fd. su v. K. im Laben, Saalg. 10. 2780 Frontsp.-Wohn., 2 J. u. K., 1. Apr., Steingasse 1. R. Saalg. 8, Lab. 38

3 Bimmer.

Harftraße 27 fc. 3.3.-B., Gas. Bab., Tall., 1. April. A. Webrens, 1 St. Motheibstr. 38, 2, gr. 3.3.-B., Gas. Gas. Cleftr., ar. gedeckter Balton, au v. Mbelheibstraße 54 zwei Bohnungen, ie 3 Zim., Bab und Zubehör, 10f. oder Ipater zu bermieten. Kaheres daselbst bei Lewald. Oth. 1. 32 Abelheibstr. 61, Oth. Dackit., 3.3.-B., bill. Käb. Borberh. 1 St. 2396 Mblerstr. 5 3.-Bim., Bohn. zu bm. 91 Ablerstraße 16 3.-B., fof. od. spat. Abblistraße 13 Zim. Bohn. zu bm. 91 Ablerstraße 13 Zim. Bohn. zu bm. 91 Ablerstraße 13 Zim. Bohn. Zubeh Ablistraße 13 Zim. Bohn. Bohn. Bohn. Bohnung zu vermieten.

Bohnung zu vermieten.

2507 Abolistraße 10 3.-Bim. Bohn., Bith., zu berm. Käb. Abh. Bart. 164 Albrechtstraße 5, dib., 3.2.-B. mit Zubehör. Rab. Boh. 2 St. 28 Albrechtstraße 5, dib., 3.2.-B. mit Zubehör. Rab. Boh. 2 St. 28 Albrechtstraße 36, 2 Stod, schöne 3. Rim. Bohn. mit Zubehör. Räb. Grogeschoß, bei Jendrussch. Bohn. Bohn. Brim. Bohn. mit Zubehör. Bilhelmitraße 28. Bahnbofstraße 9, 1. 3 Zim., auch für Gelchäitszu. bill. R. Sim., auch für

Bahnbofitrahe 9, 1, 3 Jim., auch für Geschäftszw. bill. A. Rig.-2. 49
Bertramstr. 14 sch. 3-8.-W. m. Zub. auf 1. April 1916. Räh. A. 2012
Bertramstrade 18 schöne 3-3.-W. auf sof. zu berm. Räh. Bart. B9612
Bertramstrade 19, Boh. u. Mtb., 3-Kim.-Bohn. zu bm., Räh. Bart. B9626
Bertramstraße 19, Boh. u. Mtb., 3-Kim.-Bohn. zu bm., Räh. Bart. Bismardring 7, Oth. 1 u. 2 St., je 3-8.-V30hn. auf 1. April. B360
Bismardring 23 3 Kim. m. Balton u. Bubehör zum 1. 4. 1916 zu bermieten. Wäh. Spring. B313
Bismardring 42, Wtb. 2, 3 st. 8. u. Küde auf 1. Abril. Räh. A. B52
Bleichstr. 20 gr. 3-8.-W. R. Uhrenl. Bleichstr. 21, B. st. 3-8.-W. R. Uhrenl.

Bleichfter. 27, 3, 8-3im. Bohn. B 331
Bleichftenke 29 u. 33 3mal 3-3-B.

zum 1. April zu berm. Raberes
Pleichftenke 29, bei Seel. B49
Bleichftenke 29, bei Seel. B49
Bleichftenke 29, bei Seel. B49
Bleichftenke 49. Ede Bismardeing, ichone 3-3. Bohn. 1, Etage, nebit Aubehör, auf 1. April zu bermiet. Anderes Ligarrenlaben. B155
Blüderplas 2 ichone 3-3im. Bohn. auf 1. April. Adh. nur bellmundstraße 2, 1 St. links. 109
Blücherften 8, Boh. 3 ar. 3. Küche u. Zud., 1. Bril. Roh. 1 St. l.
Blüderften 10, 1, 3-3. B. fof. ob. ip.
Blücherftenke 10, Ath. D., 3 Sim. u. Riche auf fof. ober fpater. B 9617
Otr. Burgfte. 17 3-3im. Bohn. 2888
Dosh. Straße 13 3 Sim., Ball., auf Donh. Strafe 13 3 Sim., Ball., auf 1. April zu bim. Rah. Oth. B. 19 Donh. Str. 41, Gth. 2, 8-8-93. fot. Röh. bal. u. Luifenstr. 19, B. 2734 Nob dal. U. Luttentt 10. 3. 2. 21.05
Dobbeimer Straße 46, Gth., 3 Zim.
u. Zubehör. Rah. Adh. Bart. B21
Dobbeimer Str. 83 Bohn., 3 Zim.,
lof zu dm. Räh. dei Rauch. F362
Dobbeimer Str. 86, 1. Stock, 3-8.W. mit Zub. A. Dobb. Str. 63, 1. M. mit Rub. A. Doth. Ser. 63, 1.
Dotheimer Straße 88, Sth. 1, 3 R.,
Kuche. Keller. auf 1, Abril. 94
Dotheimer Str. 102, 1 lls., 3-Rim.Wohn, foi, ob., ip. Aāh. doj. B13517
Dotheimer Str. 100 3-Kim.-Bohn,
zu berm. Kah. Beb. Bart. B 367

Dreiweidenstraße I, 8, feddies und Bad, in guttem daufe, a. I. April Bud, in guttem faufe, a. I. April Drudenstraße 8 B. Jim. Bohn, B115 Drudenstraße 8 B. Jim. Bohn, B115 Drudenstraße 3, Oth., B. Stim. B. Gernförbeitraße 3, Oth., S. Stim. B. Budernförbeitraße 3, Oth., S. Stim. B. Budernförbeitraße 3, Oth., S. Stim. Bohn, Bed. 2 Ball., Berickl. Räß. B. I. Eleonorenstraße 2,/4 ichone 3.8 Jim. Bohn, Bed. 2 Ball., Berickl. Räß. B. I. Eleonorenstraße 2,/4 ichone 3.8 Jim. Bohn, Gellwig, Cellmunditr. 2, I. 2850 Eleonorenstr. 8 3 8. u. R. Räß. Rr. 5. Geleonorenstr. 8 3 8. u. R. Räß. Rr. 5. Geleonorenstr. 9 3-8.-B. M. Rr. 7. 86 Guendbagengaße 11, 2, 3-3.-B. Sub., i. od. ipät. su b. N. dot. 1 St. 2517 Offässerplaß 4 S. Jim. Bohn. B222 Elfäßserplaß 4 S. Jim. Bohn. B222 Elfäßserplaß 4 S. Jim. Bohn. B222 Elfäßserplaß 6 3-3.-B. m. Boh. Gis Bit. su ben.) u. 2 ar. R., a. Apr. Gifässerplaß 6 3-3.-B. m. Boh. Ball. f. 520 Irl., Mpt. B65 Oftwiller Straße 2 ar. 3-3.-Bohn. Badb. Ball., f. 520 Irl., Mpt. B65 Oftwiller Straße 2 ar. 3-8.-Bohn. an der Bahn. Ball. f. 520 Irl., Mpt. B65 Oftwiller Str. 8 iff eine 3-8.-Bohn. an pril. Elfwiller Str. 12, Rbh. 3-8.-Bohn. an rubige Familie au berm. B54 Oftwiller Str. 12, Rbh. 3-8.-Bohn. an rubige Familie au berm. B54 Oftwiller Str. 12, Rbh. 3-8.-Bohn. an rubige Familie au berm. B55 Oftwiller Str. 12, Rbh. Bart. I. 180 Aunfler. 1. Stod. ichone 3-8.-B. mit Bibl. Jum. 1. April. Rüh. Bart. I. 180 Aunfler. 180 Aunf

Gneisenaustr. 19 ich. ar. 8-8-98. ft.
Gneisenaustraße 22, 1, 3-8-Wehn.
mit Zub., auf 1. April. B50
Gneisenaustraße 33 große 3-Bim.
Rohnung zum 1. April. B208
Goldasse 4, Deutsicher Oof, 3 8. R.
u. Kell., auf 1. Abril zu v. Räb.
in der Wirtichaft der Rod.
Göbenstraße 14, 1. St., gr. 3-8-192.
Göbenstraße 20 freund 3-Bim. V.
Göbenstraße 22 ft. B.
Goutheftr. 32, 1. Et., 8 Bim., Kinde
u. Manfarde bald zu berm. B13221
Goetheftr. 22, Edd. B., B. Bim., Dit.
eleftr. Licht, 650 M.
204
Gustav-Abolistraße 14 3 Bim., Riche.
2 Mid. Ball., joj. ob. später. 2520
Dallgarter Etr. 3, 2, schöne 3-Bim.

Gustav-Abslistraße 14 3 zim., Nidee, 2 Nid., Ball, jos. ob. später. 2520 Sallgarter Str. 3, 2, schöne 3-zim., Wohn, Sohn, sohnt od. April zu v. Sallgarter Str. 8, V. 3 8., 3 8., 3 6., al. Selenenstraße 5 schöne Bart. Bohn., 3 zim., Kidee, Wide, Gas u. Est., per 1. April zu vm. R. 1 St. 144 Selenenstraße 9, Boh. 1. 3 8., R. 75 Selenenstraße 18, dih., ar. 3-8., B. 30 W. N. Kern. dib. 1 r. B474 Selenenstraße 18, dih., ar. 3-8., B. 30 W. N. Kern. dib. 1 r. B474 Selenenstraße 24 schöne 3-3. Bechn., Boh. 1. auf soc. 0. 1. April zu vm. Röh. Rob. 1. Stod reckts. 2713 Selenenstraße 27, Boh., ar. 3-3. Bohn., Cas. elestr. Licht zu v. Röh. 8. Delmundstraße 5, 2, schöne 3-zim., Bechnung zum 1. April 16 zu vm., Röheres daselbst 1 links. B205 Delmundstraße 8, I. 3 8., mit Ball., soc. 0. 1. April. Röh. Bart. 47 Sekmundstraße 8, I. 8 8. m. 8., B. Delmundstraße 8, I. 8 8. m. 8., B. Delmundstraße 8, I. 3 8. m. 8., B. Delmundstr. 15. I. gr. 3-8. B. 1. I. Delmundstr. 15. I. gr. 3-8. B. 1. I. Delmundstr. 26, B. 1, 3-8. B. 2523 Delmundstr. 39 3 simmer u. Kücke sofort zu dermieten. 2384 Delmundstraße 40, I r., 3-8 im. S. Delmundstraße 40, I r., 3-8 im. S.

Sellmunditr. 39 8 8immer u Küche fofort zu bermieten. 2382
Sellmunditraße 40, 1 r., 3-8im. 22, Sellmunditraße 40, 1 r., 3-8im. 22, Sellmunditraße 43 große 3- u. 4-8.-22, sellmunditr. 43 große 3- u. 4-8.-22, fof. R. Schwald. Sir. 47, 1. 2883
Sellmunditr. 44, B. 1, fcd. 3-8.-23, Sellmunditr. 45, 1, gr. 3-8.-23, R. 2, Sellmunditr. 56, Sib., 8-8.-23, R. 2, Sellmunditr. 56, Sib., 8-8.-23, R. 2, Sellmunditr. 56, Sib., 1, Sib., S gum 1. April 1916 gu berm.

Seite 10. Derberftraße 9 8-Bimmer-Bohnung.
Mittelben 1. Si., an berm. 205
Derberftr. 13, 1, schöne 3-Bim.-Bohn
mit Rubeh. iof. ob. spater. Kab.
bet Daußmeister Landstraß. 252B
Serberstraße 35. B., 3-B.-Bohn. mit
1 Mid. 5. 1. 4. N. Fran Bed, Oth.
Derrngartenstr. 2. Sede Rifolasitr.,
Bart., 3-Bim.-Bohn. mit Buh. auf
1. April. Rah. das. 2 St. 1. 293B
Derrngartenstraße 5. 2. 3-B.-Bohn.
mit Appill. Rah. das. 2 St. 1. 293B
Derrngartenstraße 5. 2. 3-B.-Bohn.
mit Bubehor. Rah. daselbit. 174
Jahnstraße 5. Sbb. 3. 3-Bim.-Bohn.
mit Aubehor. Rah. 1 St. 2520
Jahnstraße 36. freie Lage. 3-B.-B.
mit Balk. per April. Adh. 2 c.
mit Balk. per April. Adh. 2 c.
Mahnstraße 40. S. B., 3-Bim.-Bohn.
sofort ober später.
B 14232
Johannisberger Str. 9, S., sch. 3-B.B., fr. Lage. Gas. Absicht. 26 Mt.
Saifer-Friedr. Ring 20, B., schöne BDim Machanica. Derberftrafte 9 B-Bimmer-Bohnung Raifer-Krieder. Ring 20, B., ichone 3Sim. Bobnung auf 1. April an
berm. Räh. 1. Stod rechts. 2869
Kaifer-Kriederich-King 52 berrichaftl.
jehr geräum. ichone 3-Sim. 2800
Rapellenfir. 49, Cith., 3-Sim. 2800.
Rapellenfir. 49, Sih., 3-Sim. 2800.
Mariftrake 26, Oth., 3-Sim., 2800.
Rariftrake 26, Oth., 3-Sim., 2800.
Rariftrake 33 fchone 3-Sim. 2800m.
m. Balf. u. Zub., 1. St., fof. ob. 10.
Zu berm. Nah. Bart. Infs. 2582
Kariftrake 36, 2. gr. 3-S. 28. mit
groß. Betanda fol. ob. (p. R. 1 St.,
Riarenthaler Str. 3, S. 2, S. 8. u. S.
Rieiffirake 5, 1. Stod. S-Sim. 2800m.
fofort oder hater zu berm. 2533
Rieiffirake 5, 1. Stod. S-Sim. 2800m.
Skielandfirake 13, B. 1. 2401
Langgaffe 26, 1, 3 Zimmer. Rüche u. Raifer-Friedr.-Ring 20, B., fcone 3-Rah. Bielanbfirake 13, V. 1. 2401
Langaffe 26, I. 8 Simmer, Küche u.
Rubehör auf I. Abril zu berm.
Käheres im Edlaben. 190
Lehritz. 3, I. St., ichone 8-8-Wohn.
out I. Abril zu ben. Mäb. B. 190
Lehritz. 27 B.-W. 3 Sim. u. Bubeh.
Lereleving 10, Bbh. Frontip., ich.
3-Sim. Wohn., mit Kuche u. Sab.
u. b. Rah. Sth. 2 St. r. B481
Lothringer Str. 31, I. gr. 3-Rim. B.,
2 Bif., Speifel. Bod. ioi., 550 Mf.
Lothringer Straße 34, I. 8-SimmerRohnung, Breis 490 Mf. B 15499
Lufenür. 43, ich. 8-8-Krib.-Wohn.
zu b. Räh. im Reitaurant. B9627
Luzemburgpies 2 8-8-W. R. B. Ifs.
Martike. 17 8-Simmer-Bohnung zu Luifenfir. 43, ich. 3-3.-Artip.-Bohn au B. Ach, im Beitaurant. B9687

Luzemburgpies 2 8-8.-B. N. B. II.

Martifer. 17 3-Simmer-Bohnung au w. M. L. S. Simmer-Bohnung au w. M. L. S. Sim. 1 S. Iol. ob. spair au bm. Rab. bof. beim Dausberwalter.

La Iol. ob. spair au bm. Rab. bof. Beim Dausberwalter.

La Rotl. au b. Rab. I. Stod. 92

Mideleberg 28 8 S. Sb. (Bentralb.).

1. 4 Rob. b. Beets, bas. Intb. r. 1.

Moribstraße 49. Rtb. 1. 8 B. u. R. 1. 30

Moribstraße 49. Rtb. D. 8 B. u. R. 2.

Der 1. Abril au b. N. E. 1. 30

Moribstraße 60. Sth. 3-8.-B. au b. M. Bribstraße 72. Sth. B. M. B. Bohn. B8

Rerostr. 34, 2. Sim. Bohn. 83

Rerostr. 34, 2. Sim. Bohn. 83

Rerostr. 34, 2. Sim. Bohn. 84

Rerostraße 46, 1 Et. 3 B. Rubeh.

A. B. el. Licht. sol. Rab. E. 2010

Rettelbedstraße 20. Sth. 3-8. Bohn., ebent. Beschünde. au bermieten.

Rettelbedstraße 28. Bat. r., 3-8.-B.

Reugasse 13. Ede Ellenbogeng., schone.

B. Sim. Bohn., 2. St., aus 1. Abril au b. Rab. Molifaule. B18

Reugasse 13. Ede Ellenbogeng., schone.

B. Sim. Bohn., 2. St., aus 1. Abril au b. Rab. Molifaule. 45, B. 15

Reugasse 18. Rorbl., 3-3.-B. 90. St.

Brillbusbergitt. 28. S. B. N. T. 2

Oranienstr. 6. Bbh. Rip., 3-8. B. b.

Oranienstr. 6. Bbh. Rip., 3-8. B. b.

Dranienstr. 36, Sth., 3-8.-B. 9. st. 2

Billbusbergitt. 2 B. 3.-B. for 2

Billbusbergitt. 2 B. 3.-B. 10. st. 2

Billbusbergitt. 2 B. 3.-B. 10. st. 3

Billbusbergitt. 2 B. 3.-B. 10. st. 3

Billbusbergitt. 2 B. 3.-B. 10. st. 3

Billbusbergitt. 3 B. 3. B. 3. B. 3.

Billbusbergitt. 45 B. 3. B. 3. B. 3.

Billbusbergitt. 51 B. 5. B. Rheinganer Str. 18, 23db., fcone 3-Reinganer Str. 24, 23db., fcone 3-Rheinganer Str. 24, 23db., fcone 3-Rheinganer Str. 24, 23db., fcone 3-Rheingauer Str. 24, Adh. schöne 3Rim. Bohnung zum 1. April, 37
Rheingauer Str. 26 3-8. W. nehit
Rub auf 1. 4. Röh. Bart. B255
Rheinftraße 30, Gth. Bart., chöne 3Rim. Bohn. auf sofort ob. später.
Räh bei Gottfried Glaser. 2554
Rheinstraße 63 ist die Bart. Bohn., bestehend aus 3. Simmer mit Subehöt, per 1. April 1916 zu berm.
Näh. bei Rechtsammalt Kaschau,
Mortsstraße 10, 1, ob. Zobheimer
Etraße 20, 1.
B882 Morisitraße 10, 1, ob. Datheimer Etraße 20, 1.

Meinstraße 101, 4. fennige 3-3,-23.

Bas, 280 Mf., April N. 1 St. r.

Michistr. 2, B. 3-8.-23. 3. Apr. 2043

Michistr. 5, B. u. Odb., 3-3,-33. 2545

Michistr. 8, ichone 3-8,-33. nebit 3b.

auf 1. April. Breis 510 Mf. 2941

Michistraße 10 3-Kim.-Wohn. au bm.

Nichlitraße 11 iff eine 3-8,-33. au b.

Adh. bei Ros. 2. St.

Michistr. 20, 3, nabe a. R.-Arbr.-R.,

ich. 3-8,-33. 3u berm. Nah. Bart.

Michistraße 27, Oth., 8-Sim.-Wohn.
311 v. Räh. bei Seuh. Oth. 1. 2546
Röberstr. 4 schöne große 3-Sim.-W.
1. St., s. Angus. v. 8 Uhr ab. 2547
Röberstr. 35 sch. 8-R.-R. 1. 4. 124
Römerberg 3 8-Sim.-Wohn. im 1. u.
2. St. Rah. Bebergasse 54. 11
Römerberg 37 3. u. 2-S.-W. m. Gos.
Roonstraße 7 8 Sim. Angus. v. 2-6.
Roonstraße 10 3 Sim. Migus. v. 2-6.
Roonstraße 10 3 Sim. mit Basson u.
Riche zu verm. Käh. Bart. B169
Roonstr. 20 S. Sim.-Wohn. mit zwei
Balsons billig zu vermieten.
Rübesheimer Straße 22. 2. 3-Sim.Wohnung mit allem Zubehör auf sofort oder 1. April au verm.
Rübesheimer Straße 23. 4. 3 gr. Zim.,
Mück. sof. oder 1. April 16. 2809
Schackistraße 11 3 Zim. u. Kücke auf
1. April 1916 zu verm. B 342
Schackistraße 28, 1. Siod. schone 33.-W. sof. oder spater. R. 8. St.
Schackistraße 28, 1. Siod. schone 33.-W. sof. oder spater. R. 8. St.
Schackistraße 30, Sob., 3-8-E., Apr.
Scharhforstite. 4 schone som. 3-3Wohn, 500 Wet zu vm. Wäh. 8 t. 3.-B. 101. ober ipater. R. 8. St.
Schachtiraße 30, Wdb., 3-8.-B., Mpr.
Scharnborstir. 4 ichone ionn. 3-3.Bodn., 500 Mt. 31 vm. Rāh. 8 L.
Schernborstiraße 17, 2. Stod. 8-8.Bodnung auf i. April zu v. 118
Scharnborstir. 27 3-Jum.-Bohn. im
Abich., Bdb., zum 1. April zu v.
Bodarnborstir. 27 3-Jum.-Bohn. im
Abich., Bdb., zum 1. April zu v.
Scharnborstiraße 35, 2, ich. 3-Jim.Bohn. nehlt Zubedör auf 1. April
zu verm. Rāh. Bart. v. B 15548
Scheisestraße 6 3-Zim.-Bohn. ver
1. April zu vermieten. B45
Schiersteiner Str. 9, Mtb., 8-3.-B.
Schiersteiner Str. 24 Bohn. v. 3 S.
Schiersteiner Str. 25 Boh., B.
Schiersteiner Str. 26 Bohn. v. 3 S.
Schiersteiner Str. 27 Bohn. v. 3 S.
Schiersteiner Str. 28 Bohn. v. 3 S.
Schiersteiner Str. 29. Oth., B.
S. v.
S. i. Stb. z. April. R. B. B. r. 13
Schiesterit. 11 Tiefv. B. 3 S.
Schiersteiner Str. 28 Bohn. v. 3 S.
Schiersteiner Str. 29. Oth., B.
S. v.
S. i. Stb. z. April. R. B. R. r. 13
Schießterit. 11 Tiefv. B. 3 S.
Schiester 11 S. v. R. nebis Bub.
Für gleich ober pater zu v. 2852
Schulbera 13. Bart. 3 Sim., Küche
u. Zubebor auf 1. April zu verm.
R. im Oaufe o Veroit. 26. 1. 149
Schulberg 23. 1. 3 S., R. v. Bub. 1. 4.
16 z. v. Br. 500 Bt. R. Lod. 2950
Schulassie 5 st. 3-S. Bohn., 350, 153
Schwalbacher Str. 42, Stb., 3 grobe
Sim. Küche u. Subebör au vm. 145
Schwalbacher Straße 43 S Simmer.
1 Sticke u. Bubebör au vm. 145
Schwalbacher Straße 43 Rimmer.
1 Sticken. Subebön au f. April zu
verm. Rāh. Boh. Bart. 170
Schwalbacher Straße 45, Wib. 34
Schwalbacher Straße 45, Wib.
S. B.
Schwalbacher Straße 45, Bob. schwa Bohn, j. od. ipat. Aah. I. B9601
Sedanstraße 5 8 8. u. A. jof. 2781
Sedanstraße 7, Add. 3 8., Kücke u. Rubed. 1. April bill. M. 1 St.
Sedanstraße 9 im Idd. John 2570
Sedanstraße 9 im Idd. ichone 3-8.
Bohn. jof. od. ipat. zu v. B 9634
Sedanstraße 9 schöne 8-8im.-Bohn
im Mittelbau zu berm. B 9635 im Mittelbau zu verm. B 9635 Sebanstraße 14 8-Kimmer-Wohnung bei Frau Donges. B 282 Zeersbenstr. 6 schöne 8-Kim.-Wohn. Seerobenftr. 6 ichone 8-3im. VBohn.
Seerobenftr. 9, rub. Ebb., gr. 8-8im.
Bohn. aum 1. April 3. v. B 15719
Seerobenftr. 11. d., 8-8.-Rohn. fof.
ober spater au v. A. Bbb. 2. B47
Steingasse 14 8 Nun. Kuche u. Rub.
Rüberes Sinterhaus Bart. 2571
Stiftftraße 3. 1, ich. gr. 8-8.-W. fof. Räheres Sinterhaus Bart. 2571
Etiftkraße 3. 1. ich. gr. 8-8.-W. fof.
Taunusktraße 64. Geb. ichöne 3-8.Bodu. mit Rub. auf 1. April. 114
Balramstr. 7. Vd. 3-8.-W. Råb. 1.
Valramstr. 12. V. 1 r., 3-8.-W. Ap.
Balramstr. 13. ich. 3-8.-W. N. Rücke.
neu berger. 420 Mt. i. Räh. B.
Balramstr. 18 ich. 3-8.-W. u. Rücke.
neu berger. 420 Mt. i. Räh. B.
Balramstr. 19. Ede Bellristr. 36.
3-3-W. R. bei Trautmann. Lad.
Balramstraße 22. Bds. einetagig.
3-8.-Bohn. mit Jubel. a. l. April
billin au verm. Räh. 2 St. B46.
Balramstraße 23. 2 St. 3 S. Rücke.
auf iof. ob spat. Lad. W. B12148
Bebergasse 46 8 S. Rücke. Ram. u.
Bub. auf 1. April 1916 zu verm. 115
Bebergasse 46 8 S. Rücke. Ram. u.
Bub. auf 1. Bpril. 500 M. 216
Bebergasse 50. Oib. B-Sim.-Wohn.
Beilstr. 4. 1. 3 gr. Sim., L. Mid. u.
Sub., sof. R. bal. oder Rerotal 17.
Beilstr. 9, 1. 3 sch. Sim., Rucke. 281.
u. Sub. Säh. Rr. 11, 1. 2914
Besisenburgstr. 4 S.-S.-B., sob. b.
Beibenburgstr. 4 S.-S.-B., sob. b.
Bellrisstraße 20 3 S. m. R. u. Gas.
Bob. auf 1. April. Däh. 1 r.
Beibergasse 20 3 S. m. R. u. Gas.
Bob. auf 1. April. Däh. 1 r.
Beibersburgstr. 4 S.-S.-B., sob. b.
Beibenburgstr. 4 S.-S.-B., sob. b.
Beilrisstraße 26 S. S. m. R. u. Gas.
Bob. auf 1. April. Rob. 1 r.
Beibersburgstr. 4 S.-S.-B., sob. b.
Bellrisstraße 26 S. S. m. R. u. Gas.
Bob. auf 1. April. Rob. 1 r.
Beibersburgstr. 4 s.-S.-B., Bab. 1 r.
Beibenburgstr. 4 s.-S.-B., Bab. 28.-B.

i. o. id. R. S.-B., Bab. 1 r.
Beibersburgstr. 4 s.-S.-B., Bab. 1 r.
Beibersburgstr. 4 s.-S.-B., Bab. 28.-B.

i. o. id. R. S.-B., Bab. 28.-B.

i. o. id. R. S.-B., Bab. 28.-B.

i. o. id. Rob. 28.-B., Bab. 28.-B.

i. o. BBribftrage 22, 2 St., c. 8. u. 4-8.-Rebn. au bm. Rab. Bart. I. 43 Portitrafie 7, Oth., id. 3-3.-33., mit od. o. Mani., auf April. R. B. 1 r.

Dorffir, 11, 3, 3-3, 29, 28, 1. u. m. B., 3ub. A. Schwalk. Str. 23, B. Berffiraße 15, Wis., 8 S. u. A. Bi27
Dorffiraße 20, Sochparierre, icht ichone 3-3, Bohn, preisku. B14856
Bietenring 6, Cochpart, ichöne 3-3, Bohn, für 1. April 2u v. And. R. Bault, Röberfir, 38, B. 103, B. Bault, Röberfir, 38, B. 103, Bimmermannstraße 3, E. 8, 8-3, 29, 200 Wel. Ach, Boh. Bort, B15564
Bimmermannstraße 3, E. 8, 28, mit reicht. Sub. auf 1. April, B15657
Bimmermannstraße 5 3-8, Bohn, a. 1. April, 2. St. 2u v. Näh, B, Bib665
Bimmermannstraße 5 3-8, B. Balfon fofort ober häter. Näh, Barterre, Simmermannstr. 10, 1 u. 2, ich. 3-8, Bohn, mit Bub. 2u v. Näh, B, B1566
3-Bim. Behn, Dih. 3, 1. Rov. 2u v. Räb. Welheibitraße 61, 1. 2385 4 Bimmer.

Jahnstraße 32, 3, ichome 4-8.28. f.
gu verm. Rab. Kreibelitz. 7. 2863
Reifer-Kriedr. Ring & 3. S. St., 4-8im.
Wohnung auf 1. April. 2553
Reifer-Kriedrich-King & 3. St., 4-8im.
Kohnung auf 1. April. 2553
Reifer-Kriedrich-King 12. 2. Giage.
4-3im. Wohn, fof. od. spat. Bock4
Reristr. 4, 2. 4 Zimmer, Küche und
Zubehör, 1. April. 1916 zu vermieien. Räheres 1. Stod. 2839
Karstr. 20, 1 u. 2, 4 8., Bah, Gas.
eleftr. Cicht. 8. 1. 4. 16. Rab. K.
Frdr. Ra. 88, Lad. Tel. 4688, 2987
Rarstr. 37 4-8.-B. soi. o. sp. B13759
Relleritr. 11. 1. ich. 4-8.-B. 2823
Richgasse 13, 1, sch. 4-8.-B. 2823
Richgasse 22, 8, 4 8im., bollit. neu
herger. Gas. eleftr. R. Räb. 2. 2709
Kirdgasse 76 4 8. K. u. reicht. Bub.
auf 1. April au v. R. bei Sildner.
Emser Straße 75.
Rowloodstraße 13, 1, sart., berrich. 4Rim. Behn., mit Bab u. all. Aub.
fof. od. spät. Räb. Bart. r. 2880
Rörnerstr. 5. 1. 4-81m. B. mit Bub.
auf soi. ob. sp. Räb. 1 St. r. 2607
Rahnstraße 4 schöne 4-81m. Bohnung
mit allem Zubehör auf 1. April
1916. Bu erft. Bart., Lad. B 14816
Rebritraße 21 4-81m. Bohnung. 79
Lorelebring 11. 1. mod. 4-8.-B. per
1. 4. 1916. Räb. bas. B. l. B14901
Luremburgstraße 2 schöne 4-81m.
Rohnung mit reichlichem Subehör
sofort ober später zu berm. 2788
Maueraasse 2, Et., gr. 4-81m.-B.
neu bergerichtet, auf gleich ober Aarstraße 69, 1, "Balbed", sehr sch.
4—5-8.-B., Gas, Eleftr. uiw., wegzugsh. su v. N. 1. St. r. 2581
Abolitraße 5, 1. St., ichone 4-3int.
Boht. ver sof, od. später. Näheres
zu erfragen bafelbit beim Sausmeister. 2582 meister.

Mosistraße 8, B., gr. 4-Sim.-Bohn.

of. Aab. Samm 1. Sinterh. 200
Mibreditiraße 2 4-8.-B. auf April.
Mibreditir. 10, 1, td. 4-8.-B. m. 36.

iof. ob. Ip. Bah, 3, Rehwintel. 215
Mibreditir. 10, 1, td. 4-8.-B. m. 36.

iof. ob. Ip. Bah, 3, Rehwintel. 215
Mibreditiraße 12, 2, Iddine 4-8.-B.

Bad. Balton. Mpril. R. 2ab. 218
Bibreditiraße 36. 1 Et., 4-Sim.-B.

nur Reontaim. Bab. Bart rechts
ober Röberitraße 38.

Im Anier-Friedrich-Bab (Bubtingenirche 2), 2 Et., 4-Simmer-Bohn
iof. ober ipdier su verm. 2555
Fertramfürse 9, 1 Etod. 4-8.-B.

mit reich! Bubeb aut iof ob. idd.
Au vermieten. Bu crivag Silbrer.

Bismardring 2, 1 Et. B9846

Bertramfür. 16, 2, 4-3im.-Bohnung
auf 1, April. Rah im Robnung
auf 1, April. Rah Rah I. B188

Rismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 L.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R. 1 R.

Bismardring 26, 2 L. 4 Sim. R.

Bismardring 27, 1 Sim Puremburgstraße 2 ichöne 4-Sim.
Pohnung mit reichlichem Zubehör lofort ober später zu verm. 2788
Manergasse 8, 2 St., gr. 4-Sim.-B., nen hergerichtet, auf gleich ober 1. April zu vermieten. 21
Michelsberg 12, 1, 4-Bim.-Bohn. mit Zubehör auf sof. zu verm. (geeign. iur Gew.). Wäh bah. Laden. 2783
Michelsberg 12, 8, M. 4-Bim.-Bohn. iof. od. später zu verm. Mäheres baselbit im Laden. 2782
Millerstr. 10 Bart.-W., 4 B. u. 86.
1. April zu vm. Bu erst. Nöderstraße 42, 1, 10—4, b. G. Menster. 4
Aerostraße 17, 1, 4 Sim. u. Bubehör zu verm. Näh 2. Siod. 2809
Merostr. 27, 2, sch. 4-3-W. M. 2 L.
Niederwaldstraße 9, Barterre rechts n. linfs, je eine 4-Sim.-Bohnung mit Aubehör sof. o. spät zu verm. Räberes beim Dausmeister. 2612
Deanienstraße 37 schöne Garterre-Bohnung, 4 Simmer mit Subehör, per 1. April 1916 zu vermieten. Röheres 1. Stod. 2884
Oranienstraße 55, Boh. I. 4 schöne Zimmer und Miche. Bah. 2 Mib.
1 Keller, preiswert auf sofort ober später zu verm. Räh bet Sürig. Bart., o. Mauritiusstr. 7, B. F853
Whilipdsbergstr. 17/19 schöne 4-Bim.-Bohnung sofort ober 1. April au verm. Räheres 2 Ex. rechts. 182
Whilipdsbergstr. 29 4-8-28, s. o. April zu verm. Räheres 2 Ex. rechts. 182
Whilipdsbergstraße 30, 2 L. 4-8-28.
Bart., mit schöner Mussicht. B276
Gede Platter- und Klinger-Straße, in steler Lage, schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril zu verm. Sähelich 700 Mart. Räh. Schingeritraße 1, Bart. techts. 27
Rbeingauer Str. 2 heresch. 2 St. Bohn. m. Sechichtig. Dienstags u. Freit. 129
Röberstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 42 schöne 4-8-28.
mit all. Subehör auf Epril z. Dm., Resisstraße 2. Gd. B. B. Sch.
Baranderstitz. 15, 1. St., 4-Sim.-28-81.
Bab. M. Sch. S. S. S. S. S.

auf April zu berm. Rat. beim Sausmeister, Sinterbau. 82 Friedrichitr. 58. 2, gr. 4-8im.-Bohn, sofort od. später zu berm. 2595 Georg-Augustifer. 4, 2, 4-8,-98. auf 1, 4, 1916. Rat. Bart. Its. 2915

1. 4. 1916. Rah, Bart, IIs. 291b Gneisenaustraße 24. Laben, practit. 4-8.-Wohn, 3. Stod, auf 1. April. Golbgasic 15. 1. schöne Dachw., 4 8. u. S., 1. April. Preis 280 Wt. GBbenstr. 2 schöne 4-8 im. Wohnung. 1. Grace, sof. od. 1. April. B15829 Göbenstr. 12, 1 L. 4-8.-W., Bad. Gas u. Glefte, sein Std. Rah. Dad. 2596 Göbenstr. 16 schöne 4-8.-W. auf jos. Gustau Thossistraße 10, 1. schöne senu. 4-5-8 im. Wohn, su verm. 259 m. 4-5-Jim. Bohn, zu verm. 2507 Gustav. Solfter. 15, 1. ich. 4-3.-VB. m. Bod z. 1. April. W. bas. u. V. 2888 Sartingstr. 13, Ede. ich. gr. sonnige 4-B. Bohn, neu hergericht. 2985

Delenenstr. 14. 2, 4 Sim., Rüche, ev. mit Werkstätte, sof. od. spät. 2598 dell mundstr. 12, 1, 4 Sim., Küche, Kad. 2598 dell mundstraße, 53 schone 4-Sim., Kad. 2599 dell mundstraße 53 schone 4-Sim., Kad. 2599 dell mundstraße 53 schone 4-Sim., Kad. 2599 dell v. Nöb. Gedr. Schwift. B83 derberstr. 1 4-Sim., W. Räh. 1 St. r. derberstr. 15, 3. St. 4 Sim., Küche ii. Zubehör. Nöb. im Laden. 2601 derberstraße 19, 3. St., 4 Sim., nebstreich. Bubeh. Röh. Laden. 150 derrngartenstr. 19, 2, sch. 4-Sim. nebstreich. Bubeh. Röh. Laden. 150 derrngartenstr. 19, 2, sch. 4-3-Wohn. auf 1. April su verm. Räh. das. od. Katier-Kriedr. Ring 74, B. 83 Jahnstraße 32, 3, schone 4-8-W. sch. sch. spit. spit. Sch. Sch. 3. 201 Jahnstraße 32, 3, schone 4-8-W. sch. spit. spit. Sch. Sch. 3. Raifer-Kriedr. Ring 8, 8. St. 4-Sim., oxag.

Scharnhorster. 15, 1. St. 4-Sim.-W.

Bu vm. Räh. Bilderpl. 6, B. B350

Scharnhorster. 22 gr. mod. 4-8.-W.

Schiersteiner Str. 1 4-Sim.-Wohn.

2 St. hoch, auf soiert oder stater

gu vm. Räh. dal. u. 3 St. 2616

Schiersteiner Strake 9 berrschaftliche

4-Simmer-Wohnung au vm. 2817

Schilbera 6, 1. St., 4-5-3.-Wohn.

Gas, Elestr., Breis 750—850 Mt.

Räheres 3. Stock.

Schulbera 27, 2, 4 S. u. R. a. April

3u vm., freie Lage. 600 Mt. 155

Schwalbacker Strake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Strake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Emier Strake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Emier Strake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Strake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Strake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Strake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Gtrake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Gtrake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Gtrake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Räheres Gmier Gtrake 2, Kart.

Schwalbacker Trake 52 4 Sim. u. R.

Bissas

Seerobensir. 31 mod. som. 4-8im.
B. auf 1. Koril. R. B. L. B15388

Seerobensir. 31 mod. nen berg., je 2

4-8.-W. Salteit ber Glettr. 197

Stiffist 4-8.-W. Schwalb. Str. 53, I.

Stiffist 19, Sib. 1, 4-8im.-W. Sos.

elestr. Licht u. Subed. per so.

selestr. Licht u. Subed. per so. od.

späcer su verm. Räh Bari. 2618

Baeemannstrake 28, 2. Stock. (done

4-8immer-Wohnung, Gas, elestr.

Räh, im "Zagblatt"-Saus, Lang.

4-Simmer-Wohnung, Gas, eleftr. Richt u. Seizung, iofori au berm. Räh im "Togblatt"-Haus, Bang-gasse 21, Schalterhalle rechts. Balramstr. 13 4-8.-W. Sub., 1. 4. Balramstr. 32, 1. 4-8.-Wohn. Räh. bas. u. Wellripstr. 57, 1. B 13487 Batersoftr. 82, 1. 45, 1. B 13487 baf. 11. Bellripitr 67, 1. B 13487 Batersoftr. 6, 1. St., mob. 4-Sim.-

Weibi u. Luisenstraße 19, B.

97r. 15.

Belleibstrabe 11 4 S. it. Zub., jonn., gei. fr. Ausi., 720 Mf., Abr. A. K. Beltenbitraße. Ede Rosnitraße 12. gr. 4-S. Wohn, mit Zubehör zu z. Bielanditr. 25, 1. St. 4-S. W. gl. od. haiter. Aäh. Sih. 1. St. Binfeler Str z 4 Z. I. St. 4-S. W. gl. od. haiter. Aäh. Sih. 1. St. Binfeler Str z 4 Z. I. St. 4-S. W. gl. od. haiter. Bohn. Wid. B. r. 131. Worlfitraße 28. Ede Abelheibstroße, d-Rim. Wohn. Wh. Z. 1. St. Ring, joi. c. ip. Kaeiebser. Bobod Vorfitr. S ja. 4-Zim. Wohn. B15235 Vorfitraße 12 jahone 4-Zim. Bohn., mit beig. u. falt. Baffer, Dud., Gas u. Gleftrisch. auf 1. April zu hm. Aäh. bei Christ. 3 St. 1. odes bei Bed. Blückeritr. 42. I St. II. Obes bei Bed. Blückeritr. 42. I St. III. Worlfraße 23. 2. jahone 4-Z. Wohn. zu horftraße 33. 2. jahone 4-Z. Wohn. jofort ober spater. Breis 650 M. Wäh. Dansberwalter. Bank.

5 Simmer.

Theiheibstr. 12, B., 5.3im.-Wohn. auf
1. April. Räh. Oth. 1. 2834
Thelheibstr., Ede Kartsr. 22, 2. Et.,
5 & u. Bub. 1. 4. R. Laden. 106
Theiheibstr. 26, 1, 5 Zim., neu berg.,
Bad. Balt., eleftr. Licht. 8 Manl.,
2 Kell., mit Rachl. 1. R. 2. St. 2877
Theibeibstraße 53, 1. Sübi., 5 aroke
Zim. u. Lub., 1. Abril. Räh. 1 r.
Abelbeibstr. 57, 1. Sübi., 5 Zim. u.
Abelbeibstr. 57, 1. Sübi., 5 Zim. u.
Bub., auf April zu verm. 2981
Thaifftraße 1 5 Zim. Wohn. 2625
Threchtitraße 31 ich. 5., a. 4-8. B.
nit Rid., 1. St., auf 1. April. 73
In d. Minglirche 9, 1. brich. 5-8. B.
Blömardring 2. Z. schöne 5-8 immer.

An b. Ningfirche 9, 1, brich 5-8,-W.
Blömardring 2, 3, ichone 5-Simmer-Wohn. mit Babeşim. Bentral-Learmwaserbeits. u. allen mobern. Cinrichtungen. auf 1. April au b. Rah. daielbit 1 St. links. B69 Blömardring 9, 1. Stod. 6 Simmer-auf sof. od. spåt. au verm. B 9008 Bismardring 18 sch. 5-A.W., 1 St., aum 1, 4, 16. Rah. 8 St. t. B250 Bismardring 18, B., Ich. 5-Sim. B3. mit reichl. Zubebor. Rah. 1. St. t. Bismardr. 25, 1 St., 5-Sim. W., Jub. f. od. sp. Rah. 5. Gaiset. B 9664 Dambacktal 16, Bdh. 1. Chers., 5 S.

Derrngartenftr. 4, 1, 5-31m.-28. 2833 Bad, eleftr. Licht. Räh. 2 St. 2828 Derrngartenftr. 9, 2, fcb. 5-3.-39. nr. 35. fof. ob. spater. Anguf. 11—1. Räh. b, Eigent., Oth. das. 2883

Serrnserienter. 9, 2. kg. 5-3. (19) M.

3b. fof. ob. spater. Angus. 11—1.

Röh. b. Gigent. Eth. dos. 2893

Aubnitr. 1, 2. uobe d. Rheinstr. u.

Gieftr. 5 S., Rub., Sonneni., Adr.

Aniser-Friedrick-Ming 16, 3. modern
einger. 5.8 m. Wohn. mit reichlich.

Rub. acht Adril. Räh. Dausdei..

Berein. Tel. 439 u. 6282. 2774

Kaiser-Friedrick-Ming 32, 1 t. berrichafil. 5-3. B., gletch od. 15. 2389

R. Fr. M. 60, 3 L. berrich 5-3. B., 1. 4.

Mäh. das. 2 u. Rüdesh. Sitt. 29, 2.

Kadellenstr. 3, Grogeschost, 5 Simmer.
Kücke u. Sudedor auf soiort oder
später au derm. Angus. Dienstag

u. Breitag, dorm. 11—1 Uhr. Käh.

Dambachtel 28, 1.

Karlstraße 18, 2. 5 S. u. Sudehder
isfort od. später. Kah. Bart. 2868

Kirchgasse 3, 1. 5 Sim. mit allem Subehor auf soiort oder später. 2335

Kirchgasse 7 fcb. 5. ad. B. Jim. Bohn.

1. 4. 1918 zu derm.

Riarenthaler Straße 2 schöme 5-8.

Thompschildiraße 11, 2. Stod. berrich.

S. Bohn. iof. oder lödter zu u. 2851

Klarenthaler Straße 2 schöme 5-8.

Thompschildiraße 11, 2. Stod. berrich.

S. Bohn. Mah. im 1. St. r. B 9831

Kladischiraße 11, 2. Stod. berrich.

S. Bohn. Mah. im 1. St. r. B 9831

Kladischiraße 21, 1. Giage, schöme

S. Sim. Bohn. mit allem Sudehde.

Bin. Bohn. mit allem Sudehde.

Rugemburgitt. 3, 1, 5 8, u. Bubeh. an ruh. Wieter, 1, 4 %, B. 2868 Warttplat 7 neu hergericktete & 3im. Wohn. 1. u. 2. Efage, mit Zubeh. sofott ed. später zu verm.; etwaige Wähnsche der Mieter nerden gern beruckschieft. Adb. Aarttplats 7, Erdgeschöft. und Anwalts. Phio. Abeilheidstrake 32. 7841 Wartsitt. 13, 2, 5 8im. u. Pub., and pall, für Arzt. zu verm. 2758 Wortsitt. 7 & 3im. Pohn. sof. 2640 Wartsitt. 38, 1. E., 5 8im. u. Pab. and pall, für Arzt. zu verm. 2758 Wortsittrake 24 5.8. W. auf Apr. 39 Whilersitae. 26 6.5. Sim. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 5 8im. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 5 8im. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 5 8im. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 5 8im. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 5 8im. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 5 8im. u. Aub. auf. April 30 ber 2. St., 2429 Willersitae. 25 Stood. Dambachtald zivei de gere de

tags, fowie Rirchg Buchhandlung.

Mbeinftrage 70, Erdgeschoft, beitebenb

Mbeinstrade 70, Grbgeschos, bestehend aus 5 Jim., als Wodnung und Bürd besonders geeignet, sofort oder später zu derm. Räh Kaiser-Friedrich-Aing 56. F 378 Whetnstrade 94, l. Ct., 5-R.-Wohn, auf sofort oder später zu dermieten. Web. Wörthstrade 12, l. Ct. 2048 Mheinstr. 113, l. 5-Zim.-Wohn. s. du., Mbeinstr. 117, 5-Zim.-W., Sud., 5 Nuberstr. 40, l. Ct., 5 R. Zud. Dall, gl. od. spät. zu d. Räh. 2. Ct. 2650 Rüdersch. Etr. 28 ist. d. Chercesch.

gl. od. spät. zu v. Näh. 2. St. 2650
Rübesh. Str. 28 ist d. 2. Obergesch.,
dest. a. 5 B. u. 36., Sentralk., soi.
od. spät. s. v. Näh. Frontsp. F878
Widesheimer Str. 29, 2 r., eleg. 5.
R. Bohn. sos. c. sh. R. das. B15468
Widesheimer Str. 31, 1. Sonnenseite,
herrich. 5. u. 4-8-38., sos. ob., spät.
Rübesh. Str. 33, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 33, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 33, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 33, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 33, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 34, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 34, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiser Str. 34, Sp., 5 B. u. 3d. 2652
Schesseiserstraße 9, 1, schöne sonnige
5. Zimmer-Rohnung zu berm.
Schlichterstr. 11, Socha. 5-8, 38, mit
2 ad der 1. April. Räh. 2 St. 2908
Schlichterstr. 18, B. 1. S. v. Abolisall.,
5 B., Gas. el. S., r. 36, 1. 4. 16.
Schwald. Str. 52, 2. herrich. 5-3-28,
au derm. Räh. Emier Str. 2, Eecenbenstraße 2, B. Stof, schöne 5Simm Röhn unt 1. Street Schole 5-

an berm. Nah. Emfer Str. 2, B.
Seerobenstraße 2, 8. Stod. ichöne 53.im. Wohn. auf 1. Korfl 16 au b.
Breis 800 VI. Näh. 1. Stod bei
Glöttert, ober Aronenbrauerei. 188
Stiftstr. 20, 1. 5-3.-W. fol. Näh. Lad.
Stiftstraße 2 schome 5-6-3.-29. mit
Auß. Erdgeich. auf 1. Abril zu b.
Näh. baselbit im 3. Stod. 161
Tannusttr. 69, 2, La Rosière, schöne
5-8 im. Bohn. nebit Aubeh. 2007
Baterlosstraße 6, 2, mod. 5-3 im.
Bohn. Röberes batelbit bei Leibt.

Baterloeftraße 6, 2, mod. 5-Rim.-Bohn. Wäheres bafelbit bei Leibl u. Luifenstraße 10, Batt. F 882 Webergasie 8 Arzi-Bohn. von 5 8., Kude u. Lubeh. iof. ob. spät. Alles Wäh bas. u. Bartstraße 10, 2654 Beisenburgstr. 5 ich 5-R-W. sum 1. April 16. A. Rr. 8. B. r. 2714

Bilhelminenstraße 1 (bord, Nerotal), Eigenvilla, 1. Stod, schöne mob. 5-Sim.-Bohn. mit Zubehör auf 1. Abril zu verm. Käh. baselbst 1. Erdgesch., Sausmeister. B15648

pr.

Bielanbftr. 5, 1, 5 8im. Ruche, Bab. Sentralbeig., fof. ober fpater. 2655

Dienstag, 11. Januar 1916.

Bielandir. 5, 1, 5 Zim., Kücke, Bad.
Sentralheiz., sof. ober später. 2855
Bilhelminenftraße 5, 2, a. Aerotal.
Rade Daltestelle Kriegerbenkmal, ichdine 5-Zim.-Wohn. mit Badezim.
u. Zubehor auf 1. Abril zu berm.;
eb. sonnen im 3. Oberg. 2 abgesichlossene Zim. bazu berm. werden.
Rüberes Wilhelminenstraße 3, bei Engelmann.
B 15740
Bilhelminenstr. 37 (VIIIa). n. Wolf.
Prachto. 5-A.-W. Op. s. 1. u. 2. s.
R. Bierst. Str. 7. Z. 1021. 2056
Börthstraße 17, 1, 5-Zim.-Wohn. sof.
ober später. Käh. Laden. F 378
Börthstraße 24. 2. schone 5-Z.-W. u.
Rub. zum 1. April zu b. R. bas.
Bietenring 13, Bart., 5-Zim.-Wohn.,
mit Secanda u. baranti. Wähdegensimmer zu b. Käh. 1. Et. 1. 2715
Zu verm. anm 1. 4. 16 herrich. W.
5 Zim., Ball., Pad. elestr. Lickt.
3 Rans. 2 Keller. Zu besichtigen
11—1 u. 4—7, ausgen. Conntags.
Rüdesbeimer Straße 6. 1.

6 Bimmer.

Ubolisallee 26, 1, 6 jch. L. gr. Balt., reichl. Ib., i. ob. sp. Nah. 2. 2767
Abolistraße 8 6 8 im., Bbh. Erdgesch., sp. i. ob. sp. i. ob. fp. Nah. 2. 2767
Abolistraße 8 6 8 im., Bbh. Erdgesch., sp. i. ob. sp.

Ariedrich-King, berrichaftl. 6-Sim.

Bohn. mit reichl. Rubeh. fof. o. fp.
811 vm. Räh. Ahetnitt. 106. 2. 20692

Emfer Str. 36. 1. eleg. 6-8.—B. auf
1. April. Rah. Stetent. 3. 8 I. 2883

Goethestr. 5 drachtd. 6-3.—B. Räh.
Lemb, Luremburgitt. 9. Tel. 6450.

Rapellenür. 16 derrich. 6-3im.—Bohn.
mit Bubehör auf 1. Abril zu derm.
Räheres dei Berg. Gift. 1.

Alrchaasse 42 6-3im.—Bohn. m. Bad,
elestr. Licht u. sonti Lubehör zu
dermieten. Ernit Reuser. 2756

Langgasse 10. 2 St., 6 od 8-8im.—B.,
Geichafts-Gtage. Wäh. Korl.—Geich.
Langgasse 16. 2. ich. Bohn., 6 od. 7 8.,
Barmwosserbeig. K. Arst. Unwalt.
Lureaus geetan. s. o. id. au dem.
Räberes auch detr. Beschiegung.
Recotal 10. Dochp. (Lel. 578). 2663

Lusteinkraße 24 mederne 6-3im.—B.
Rahd daselbst Labetengeschäft. 2684

Moribur. 31. 3. sch. Bohn., 6 Sim.,
reichl. Zub., Elestr... Gas. Bod.
Ballon, vollsind. neu, auf gleich eb.
später. Räh das. bei Rapd. 2665

Moribur. Räh das. bei Rapd. 2665

Moribur. 35, 2 u. 3 St., sch. 32.
Beddungen dreisw. auf sos. 32.
Beddunge

7 Simmer.

Rheinstraße 77, 1. Stod. 7. ZimmerWohnung mit reichlich. Zubehör,
Plad. Ballon, elektr. Licht, auf
iof. ob. später. Räh. Kart. 2842
Wheinstraße 90, 1, hodberrich. 23.,
7 8., Bad. Aub., 2500 28. 1. April
ober früher su v. Rh. baf. 2671
Rheinstraße 109, B., 7. Zim. Wohn.
Ju vm. Käh. Kheinstraße 107, B.
Schwalbacker Straße 36, Alleeseite.
7. Zim. Wohn., ichon u. bell. große
Käume, 1. Etage all trei, Bor.
gorten, eb. elektr. Licht. sofort. 2678
Tannusstraße 24. 1, 7 Zimmer, mit
reichl. Zubehör, auf 1. April au v.
N. bas. bei W. Abler. 2. St. 2002

8 Bimmer unb mehr.

Raifer-Friebr.-Ring 39, 1, hodherrich.
9-Sim.-Bobn., dar. gr. Speisejaal, eing. Bad, 4 Balf., 3 Erfer,
Berionenqufaug, Bentralheis, auf
1. April zu verm. Näh. Schwant.
Kaifer-Friedrich-King 52. 2801
Lorefepring 5 8-R-B. m. Zuh. der April. R. Kirchgasse 24, B. 2817
Scheffester. 9 eleg. 10- od. 11-Rim.Bohn. mit all. Kom. Näh. P. 2339

Laben und Gefdafteraume.

Läben und Geschäftsräume.

Ablerstraße 23 sch. gr. Lad. m. Wohn.
auf 1. April zu berm. 2987
Abolsstr. 1 große Geschäftst. sof. 2674
Abolsstraße 10 gr. Tap. Bersit. zu
berm. Möh. Boh. Bart.
Bahnhosstraße 8 gr. hell. Büroraum
sof. ob. spat. Adh. bei Leber. 2675
Aleichstraße 20 Laden. A. Uhrenlad.
Dobh. Str. 6 ist die v. derrn Sattl.
Bahn bem. Wist. m. o. W. 8. v.
Dobheimer Str. 61 Wersit. o. Lagert.
Dohheimer Straße 83 Wersit. F 378
(strößer Ztr. 4 80 Omtr. Lagert. s.
Estis. Etr. 14 gr. Lad. s. s. Geich. das.
Emser Straße 2 Laden zu v. F 378
Kaulbrunnenstr. 3 Wist. m. o. v. W.
Raberes A. Letichert. 2680
friedrichter. 27 Wersit. u. Lagert.
Uneisenaufraße 10 Laden mit Eintichtung sur Kolonialwaren zu v.
Grabeustr. 9, Laden mit ob. ohne
Einrichtung zu bermieten. 2840
Pelenenstraße 25 gr. Laden mit gr.

Einrichtung su bermieten. 2840 Delenenstraße 25 ar, Laben mit gr. Lagerraumen billig absug. 68 Dellmunbstr. 40 Edlaben m. 2-8,-92. Dellmunbftrafe 43/45 Laben b. 2682

Derimundirage 43/45 Laden b. 2682
Derberstraße 6 Zaden mit Rebent.,
groß, Keller, mit oder ohne Bohn.
u. Stall., auf 1. April zu b. Rah.
L. Beder, Große Burgitr. 11. 60
Rransplaß 1 ist ber 1. Stod, für
Sprechaim. ob. jed. Geschäft past.
eb. geteilt, s. bm. Raß. 1 r. 2956
Markitraße 13 fleiner Laden, neu
berger., bill. Räß. 1. Stod. 2743
Morikstraße 20 Laden mit 2-Lim.
Bodhnung au bermieten. 172

Recoltrafie 43 schöner Laben, worin
18 Jahre ein Friseurgeschäft betrieben wurde, mit 3 Jim., Küche
u. Zubehör, billig zu b. Das. sind
auch 2 Mansardum, zu dm. 2901
Oranienstraße 12, 2, schöne Werfit,
evt. mit II. Kodnung auf Aor. 67
Oranienstraße 48 Laden mit ichdnen
Keller sofort zu vermieben. F352
Otanienstraße 48, Werfit u. Sont.
is 70 Omtr., zu b. N. 3. St. F353
Rheinstraße 56 Loden mit Nebenraum für sofort oder später zu dm.
Räh, nebenan im Edladen. 2686
Rheinstr. 70. Sth., als Lager, Atelier Wohnung gu bermieten.

Rheinftr. 70, Sth. als Lager. Atelier ob. Berfft. cb. m. 2-3.-B., Ruche, Rell. R. Raif.-Pr.-Ring 56, B. F296 Möberftraße 7 Laben zu bermieten,

Römerberg 9/11 2 schöne große Läden, is mit Zimmer und Kinche und sonftigem Zubehör, billig au bermieten. Nach. dorffelbst Sih. Bart., bei Berghof, oder Philipps-bergstraße 21, Cochparterre links, hei Steiger. bergitraße 21. Cochparterre linis.
bei Steiger. F35.4
Ribesheimer Sir. 22 ich. belle Writ.
od. Lagerr., 1. Apr. A. Kummel.
Scharnberfiftraße 17 ichöne Werfit.
auch Lagerr., auf 1. Abril. 116
Schwalb. Str. 19 großer ichön. Lad.
Angul. 4-7 b. Deuling. Oth. 1.
Schwalbacher Straße 21 Laden mit
Limmer auf sofort zu berm. 2688
Schwalbacher Str. 23 Laden m. Einrichtung billig zu berm.
Walramstr. 12 Wift. m el. Ar. 1. 4. 16,
Walramstraße 21 Laden mit Robn.
M. Dobb. Str. 72. Küllmer. 18254

Wellrinftrafie 51 schöner Laben mit Rubehör sofort ober später zu bm. Räh, bei Müller, 8. Stod. 2851

Bebergesse 46 Laden m Ladens, sof od. spät. Räh. Ligarrengesch. 2600 Simmermannstr. 10 Whit, ca. 50 gm. Ediaden, bes. zu Auskiell.-Rweden geeignet, zu vm. Näh. Bärenitr. 2, Kondit., u. Luisenstr. 10, B. 2733 Laden m. Magaz, 2-3.-W. u. all. 36. p. 1. April. Räh. Rerostr. 14, 1. St.

Wohnungen ohne Simmerangabe.

Beisbergftr. 20, Frontip. 2Bohn. ruh, Miefer, eb. altere Dame, jum 1. April zu verm. Rah, Part. Riehlftr. 11 mebrere fl. Wohnungen zu vm. Kah bei Loh, 2. St. F378 Schulgaffe 5 fleine Dachwohn. 152

Musmartige Wohnungen,

Sierstabter Söbe 25 fcb. 4-8.-23. m. S.-D., 1, 4. N. Bertramftr. 19. B. Bierstabter Söbe 26 gr. berrichaftl. 3-8im.-Bebn., mit 1—4 Manf., 3-1. 4., fowie Gth. mit 3 fl. Sim. u. Rücke. Anguleh. 11—1 u. 2—4. Bierstabter Söbe 58 2- u. 3-Bimmer-Bohnung au verwieten.

Bohnung zu vermieten. Bierkabter Obbe, Aussichisftraße, in Villa, 3-8im. Bohn. herri. Aus-licht, gefunde Lage, zu bermieten. Dobbeim, Rengaffe 31, 1 St., 2 ichone Bohn., I Zim., Kuche, 13 Mt., eb. als 3-Zim.-Bohn., 25 Mt., zu bm. Räheres Jahnitraße 25, I lints.

Raberes Jadnitrage 20, 1 inits.
Schänberglir. 2, Dobheim, Biesbad.
Exense, 2 jonn. 3., K. Speifel.,
Gas, Aloi., Abjall., nr. 22 M. R. K.
Biesbad. Str. 44, 1 Min. b. b. Enditation b. Glettr. Dabheim, 2 K.,
Kicke, 285 Mt. R. I. Stod. 2781
Sonnenberg, Abolitrage 5, Bart.,
2 K. n. Klicke auf 1. Abril. Röb.
bei Gemeinberechner Traubt. F874

Sonnenberg, Abolfftrobe 9, 6-Rim. Bohn 1. April u. 2-Sim.-Bohn. fof ob spät zu vm. Rab Schwal-bacher Str. 43, 2, Wiesbaben, 2891 Bohn. 8 8. u. Bub., 3. 1. April.

Dibblierte Wohnungen.

Defimunbitr. 42, 1, fc. m. 2-8.-28. b.

DUBblierte Simmer, Manfarben ac.

Wagemannstr. 35, 1. m. 3im. sep. Waframftr. 5, 3 L. Schlaffielle billig. Westenbstraße 8. Mib. 1 r., schon mobl. Zimmer billig zu berm. Dabl. beigb. Manfarbe mit 1 ober 2 gut. Betten b. R. Rheinftr. 77, B.

Leere Bimmer, Manfarben sc.

Abferfiraße 18 fc. g. an eins. Berf. Abferfiraße 38 gr. freundt. Zim. u. Dachstube fof. su v. Nah. B. Ifs.

Breites Blatt.

Drabenstraße 4, 1. at. 1. 3. 3. 1. 4. Griedrichstr. 40 schon. at. Beam. Sim. Räheres Hausenister Bach.

Omeisenaustr. 11. 1 I., sep. 8. 1. 0. m. Encisenaustr. 12. 1 I., sep. 8. 1. 0. m. Encisenaustr. 13. 1 I., sep. 8. 1. 0. m. Encisenaustr. 14. 1 I., sep. 8. 1. 0. m. Encisenaustr. 15. Ed. R. Gronisp. S. Gödenstraße 2 gr. Kronisp. S. 311 D. Oelenenstraße 29. 1 r., seer. 3. 311 D. Oelenenstraße 15. Eds., seres Sim. Sellmundstraße 45. bei derzog, gem. Jonnig. Sim., sowie 1 Raml. au b. Serderstr. 1 s. beiad. Alb. A. 1 r. Oerberstr. 11 s. beiad. Alb. A. 1 r. Oermannstr. 16. 1 l., sch. gr. 1 sep. 3. Serrngartenstraße 12 2 s. 3. Alb. Otrichgraben 5. 2. 1 secred großes Aim. mit sed. Eingang u. God. Raiser-Friedrich Ming. 54. Bart. bas. Manjarde an rub. Berson abzug. Raristraße 18, 2. 2 s. Simmer ohne Liche, sofort. Räh. Bart.

Raristraße 29 2 gr. Alb. s. Alb. s. Ravilstraße 29 2 gr. Alb. s. Robeleinst. Ravilstraße 14 Mid. 5. Röbeleinst. Rieberwalbstr. 1 z. beiab. Rent. Oranienstr. 12. 3. schone beiab. Alb. Oranienstr. 12. 3. schone beiab. Alb. Oranienstr. 35, 8. 2 s. 2 s. 2 s. 1. Bim. Philippsbergstr. 1, B., s. Ams. Dermischt, evt. mit Lüche, der 10s. au derwirten. Räh. bei Gieger.

Mheingrape 16 seres Rim. sof. de. B. K. Robnistraße 117, R. 2 s. L. & d. S. L. Bonnitraße 16 seres Rim. sof. de. s. E. Robnitraße 22 s. s. a. d. E. Robnitraße 16 seres Rim. sof. au d. Sr. Restrichter. 11 st. heiab. Mid. seres Bim. Restraßtr. 12 s. das. S. c. s. d. s. d. S. Restraßtr. 13 s. das. s. er. Bestrißtr. 11 st. heiab. Mid. seres Bim. Restraßtr. 12 s. das. s. s. das. s. d. S. L. S. d. s. d. S. Restraßtr. 11 st. heiab. Mi

Reller, Remifen, Stallungen zc.

Marftraße 24 schöne belle Räume im Rellergeschoft, mit ob. obne Wohn. Abolfftr. 10 g. Lagertell., Lagerr. 2287 Abolffir. 10 g. Lagerlell., Lagerr. 2287
Lücherstrade 18 Alaschenbierfeller
u. 3-L.W., 1. 4. A. B. 1 r. B123
Dobheimer Str. 83 Garage s. b. F378
Nettelbedstr. 20 Stall, sür 2 Verbe,
Kutterr., Kem., event. Vodm., s. d.
Römerberg 26, Oth., Stallung für
2 Asserbe, Remise u. Futterraum,
mit od. ohne 2-R. B. gl. od. spat.
Räch Vestistrage 10, Oth. B. 2060
Schiersteiner Straße 27 ichöne AutoGarage sehr preisw f. sof. su vm.
Räch dorti, dei Auer., Bart. F 353
Schwalbacher Straße 79, Bart., gr.
Stall für 3-4 Pierde, mit Bud.,
sofort oder spater au bermieten,
Stiffstraße 29 beller großer Keller,
a. als Lagerr., 1. 4. R. B. 2. 65
Simmermannitr. 3 Stall, Begent.,
Lagerh. 3-R. B., Oth. R. B. B.
Stall mit groß, Keller und 2-oder

Etall mit groß. Reffer und 2. ober 8-Rim.-Wohn n. fof od ibit. a. b. Dobbeimer Str. OB, B. 2 r. 2894

Mietgeinge

Gleindit große 2-8im. 29. mit Bub, im Abidlug, ebt. mit etw. Sausarb um Abidlug, ebt. mit etw. Preisoff, u. U. 99 an b. La Kleine schöne 2-Zimmer-Wohnung, mit Gas u. Abicht. ob. Dausberwalt. Sielle mit Wohn. auf 1. Febr. gei. Off. Cs. 99 Tagbl.-Swaft., Bismardr. Rleine ruh. Samilie lucht a. 1. 4. fchone 2-8im. Bohn. Off, mit Breis u. B. 99 an Taabl. Sweight. B.-Ra.

Anftanb. Frau mit 2 Kindern f. 2-8im. Wohn im. Abjal. m. Zub. Off. u. S. 99 an den Tagbl. Berlog. Egcleute o. Rinder f. zum 1. April grot, 2-8.-Bohn., evt. mit Mid., od. flein. 3-Sim. Bohnung. Offert. m. Breis u. S. 541 an d. Tagdl. Berl. Reine Beamtenfamilie

fucht eine 2. Zimmer-Bohnung mit Manf., Boh ob. Mtb. Off. m. Breis-angabe u. B. 547 an den Tagoft. Bert. Gefucht von finbert. Ehepaar 2-Sim.-B. 3. 1. 4. 16. Off. m. Breis-ang. u. 7. 548 an den Tagbl.-Berlag. Beamter sucht auf 1. April 1916
3. Zim. Wohnung, mögl. mit Hansberwaltung, gegen Mietnachlaß,
Wonatl. Zablung. Off. mit Breis u.
A. 548 an den Tgobl. Berlag.
3. Zim. Bohn. mit all. Rubchör v. Beamten z. 1. April gesucht. Off.
mit Breisangabe unter S. 99 an die Tagdl. Averigit. Bismardrg. 19.
Ges. auf 1. April ich. 4.8. Wehn.

Gef. auf 1. April fc. 4-8-Webn., mit Lubebör, wo Vermielen geiatt., Rertrum oder Labinobe. Off. mit Preis u. W. 548 an d. Tagbl.-Berl.

Bermietungen

2 Bimmer.

2. Sim. Bohn. Mittelb. Bart., im Beftenb, gegen Micionachlas ber f. 4. zu verm. an ruh. Leute, w. etwas Sandarbeit übernehmen. Nah. Barenftraße 4, 3. Stod. Damgeicobwohn. Borderhaus

Dosheimer Str. 110, 2 A., Rude, 2 Reller, Was, fpf. ob. fpat. 3u bm. Nah. bei Brinfmann, 3 fts. F329

3 Bimmer.

Friedrichftrage 7, Gartenhaus part., 3 gimmer-Bohnung m. Bubehor a. 1. April ev. früher gu verm. Rab. Bbb. 3. St. 2832

Mauritiusstraße 9 2 St. 3-8.-Wohn. m. Balf. u. Jubeh. auf 1. April zu verm. Raberes Leberhanblung. 42

Ranenthaler Strafe 7, Bbb. 1 r., fcone 3.8immer-Bohnung nebft Rubehör ab 1. Abril 1916 an b. R. Rübesheimer Str. 31, B., 6. Rafs. Webergaffe 58 2mal 3 3im. u. Ruche u. eine Frontfp. Wohn, gleich ob. fpat. Rah, Webergaffe 56, 1. 2820

Shone Hinterhaus-Wohn. Simmer mit Bubebor, Barterre, 400 Mt., fof. ob. fpater gu berm. Rab. Lietenring 7, bei Rühner.

Schöne Hinterhaus-Wohnung 8 Simmer u. Rude, Riarenthaler Strafe 8. Rab. Bob. Bart. r.

Schone Wohnung, 3 Rimmer mit Balfon, Ruche, fonft, Anbebor, gum 1. April gu vermiet, Steingaffe 6, 1. 206

Bleritadter Warte frage 3, berricaftliche 3. Bimmer Bohnung (Bodparterre), mit Bentralheis, auf fofort ober fpater an permitt. 4 Bimmer.

Adolfftrage 8, Part. gruße 4-8.-Bohn, fofort au berm. Rah, b. Sausmeifter im S. 210 Dobbeimerftraße 53 herricaftl. 4-8im.-Bohn., 1. Et., sum 1. 4. Rab. Bart., b. Feilbach. 110 Emfer Strafe 60,

Barterre, schine 4-Rim. Wohnung, mit reichlichem Aubehör, zu ver-mieten. Räheres baselbst bei Weber, im Sofe. 187

Schöne 4-Simmer-Bohn. m. Bubehör Miblgaffe 17, 11 auf 1. April. Rah. baf. Edlad. 44

Wagemannstr. 28, Stod, icone 4-Sim. Bohn., Gas, eleftr. Licht, Deigung, fof. su verm. Rab. im "Tagblatt"-Daus, Langgaffe 21, Schalterhalle rechts. Beibenburgftr. 8, 1. St., Gubfeite, 4 ob. 5 Sim. mit Bubch. an ruh. Miet. a. April. Anguf. 10-12. 2564 DESCRIPTION OF THE PERSON.

Wohnung von 4 3imm. mit Bubehor Afeine Burgftr. 9 (früher lange Beit bon einem Megt benubt) auf fofort gu permieten.

5d. 4- evil. aud 3-3.-W.

In ber nächften Rabe b. Wilhelm-ftrabe, Aurhaus, Theater, Mitte b. Stadt, Delasvecftraße 6, ift eine ichone 4-3.-Bohn., evt. auch 3 B., zu vermieten. Rab. baf. Bart.

ESCHOOL SERVICE Wohn. v. 43imm., 1. St., in herrichaftl. Daufe, Schenken-borfftr. 1, a. fofort gu bm. 2700

5 Bimmer.

Albrechtstraße 11

fcone 5-Bimmer-Dohnung, neugeitt. eingerichtet, fof. ob. fpater. 188 Am Kaiser Friedr.-Bad 6

freie Lage, Mittelpunft ber Stadt, eleg. 5-8immer-Bohnung, Bentral-beigung, für 1. April gu bm. Nah. Bart., bei Goramm. 118

Saire, ver Gibernen.

Sainerweg 10,
Gragen-Billa, vornehme ruhige Kurlage, nabe Kurhaus u. Wilhelmstr.,
herrschaftl. D.S.-Woshu., gr. Balk.,
Garten, 2. Et. ob. Cockpart., sofori
sber später. Räh. Sochpart.

Millerstraße 5, II. St.

fdeue 5-Sim. Bohn. Babegim., Balton n. b. Garten, auf 1. Abril 3u verm. Rab. 1 St. 211

Metolal, Franz-Ubl-Sit. 6, 1 berrich. 5-8-Wohn. Rab. Gramer, oberh. v. Langenbedpl. Zel. 3899.

Moterne 5 Jimmet - Wohn. Gartenfelbftrabe 17, 2, mit Seigung, Bab, 4 Baffons, u. aftem Subch., ber 1. 4. au verm. Rats. G. Ralf-brenner, Friedrichstraße 12.

Edwohnung Mlarenthaler Strake2

5 Simmer, Erdaefchoß, fowie 1. u.
2. Stod, neuseitl. Ausstatt. fofort
ober später zu v. Räh. bas. 2959
LAUGGASTE 17, 2. St., 5 8. u. Bubeh. (paffend für Anwalt-bürd ober Zahnarzt) für April zu berm. Räb. im Laben. 188

Billa Reubauerstraße 3 (vorberes Billa Reubauerstraße 3 (vorberes Dambachtal) zwei b.Zim..Wohn, reichl. Zubehör, auch für Bensionszweich. Auch für Bensionszweich. Wäheres 2. Stod. 2430. In freier Lage, nahe Kochbrunnen und Dambachtal, Kapelienstr. 37. 1. St., vollftändig neu bergericht. 5-Simmer-Wohnung, eleftr. Licht, Cadmes, jospre zu verm. Rah bei Rodinas, fofore gu verm. Rab. bei Schwerzel, Schwalbacher Str. 48.

Shine Bobunng bon 5 Sim. u. Bubebor fof. au berm. Porffir. 27, Erbgefchog linfs. 2902

6 Simmer.

Berrngartenstraße 16, nächst Abolfsallee, berrichaftliche 6-3im. Bohn.,
1. ob. 2. St., sof. ob. später. 2926
Dumboldift., 11. Etngen Billa, in beanemer, ruh. Lage. ist eine berrich.
6-3im. Bohn. im 2. St., sofort zu
bm., Babezim., 3 Manf., Balfons,
Doppeltr. n. Räh. bafelbit. 2406

Laugstraße 15

8 Bim. mit reichl. Bubebor au berm Rab. Launusftrage 83/85, Laben Tannueftrafie 22, 11,

herricaftlide 6. Simmer Bohnung mit viel Beigelag fofort gu verm. Rab. baf. Kontor ob. 3. St. 2779

In 2-Etagen-Billa berridiaftlide neugeiff. 6. Simmer-Bohnung, 1. St., mit Zentral ob. Ofenficiaung, gu perm. Rah. im Tanbl. Berlag.

7 Simmer.

Rieine Burgftrafte 11, Ede Bebergaffe, im zweiten Ctod, berricaftlice Wohnung bon 7 Zimmern mit reichlichem Bubehor auf 1. April 1916 gu F363

Mheinstraße 96

Ede Wörthstraße, ist ber 3. Stod, 7 Rim., Babegim., neu bergerichtet, gum 1. April für 1600 Mit. p. 3. gu berm. Nöb. boselbft.

Kaifer-Friedrich-Ring 59, 1. ob. 2. St., hochberrich. 7. 8.-Wohn., Bab, reichl. Sub., a. 1. Abril 1916 au v. Rab. 3. St., bei Gob. 2351

Smiersteiner Straße 3 ift ber 1. Stod, bestebenb aus 7 Sim, n. Bubeber fofert ob. fpat, gu bm. M. R. Briebrid-Ring 56, B. F362 Wilhelmitr. 40, 1. Stod,

hochberrichaftl. 7-Rimmer-Bohnung mit reichl. Zubehör, Bab, Balfon, Perionenaufzug Gas, eleftr. Licht lofort ober ipater gu bermieten. Raberes bafelbft bei Weltz und Abelheibstr. 32, Anwaltsburo. F341

8 Bimmer und mehr.

armache 43

Gde Gdulgaffe, 2. Stage, 8 Simmer, davon 7 Borberzimmer, neuzeitlich eingerichtet auch für geschaftliche Iwede geeignet, zum 1. April er. bill. z. vm. Ausfunft 1. Et. F 384 Zimmer-Bohn, mit reicht Zubehör

Tanunsftraße 23, 2 St., foi. gu verm., ent. auch fvat. Raberes bafefbft 1 St. F341

Morgen-Ausgabe. Zweltes Blatt.

Arzi=Wohnung. Langgaffe 1, 8 Simmer mit Bubch., mob. einger., Bentralbeis., Aufaug, event. auch an swei Aerste getellt, au vermieten. Raberes Bauburg Dilbner, Doub. Str. 43. B 14001 Renban

Schillervlan 2, hochberrichaftliche 12-8. Bohnung, mit Diele. Lift, Jentralbeigung, elettr, Licht, God, Komin, findbig Varmw. Bereitung, Bad, Tgenum, auch geteilt, auf 1. April 1916 au vermieten. Raberes 3. Etage, Chellenberg.

Wielandstr. 7, 3. Stod

hochberrichaftliche 5-3im.-Wohn., mit Zentralbeig., Lieferantentr., ver 1. April zu vermieten. Bu besichtigen von 10-2 Uhr. Rah. beim Sausmeister.

Laben und Gefcafteraume.

hellmunbftr. 58 (a. b. Emfer Strage)

Laden

mit Wohn. v. 2 Zim. u. R. u. Lager auf 1. April zu vermieten. Rah. daselbit bei Warr. 177 Airchanke 11. I. 4—5 helle Räume, w. m. seit 10 Jahren Bürs, anderworkig zu vermieten. 2822 Kirchanke 70. 1. Stod. Geschälfskäume mit Schaukaft. zu v. Laben Kaiser-Friedrich-Blat 2, gegenüber Kurhaus, zu verm. Nähbei den Sermittlungsbürss sder L. Rettenmader, Rikslasstraße 5.

Kranzplatz 1

ift ber 1. Stud für Sprechgimmer ob. jebes Gefchäft paffenb, event. ge-teilt, gu verm. Raft. 1 r. 8752

Laden Langgaffe 1,

a. fof. ob. fpat., event. vorüberg. gu bermieten. Rah. Arch. Hildner, Bismard-Ring 2, 1. B 14002

Mauritinoftrage 9 Laben mit Labengim. u. Lagerr. auf 1. Juni gu b. Rah. Leberhanbl. 41

Miidelsberg 8

(nächst ber Langanse) Laben und 4-Zimmer-Wohnung für sofort actrenut oder zusammen zu vermieten. Räheres Anwaltsburean Kirchgasse 44, 1. 2911 Wichelsberg 28 2 Wertst. f. jed. Betr. (Krast. u. Lichtanl.), Bürs, Nebent. helle Lagersell., Höbenut., mit od. v. W. (Sentralh.), all. d. Reuz. entspr., zus. od. get., auf 1. April od. früh. zu v. Räh. Weit. B13422

Nifolasitr. 10,

Hochpart. 6 Bimmer u. Bubehör, eb. geteilt, auf 1. Abril 1916 zu berm. Beionders für Arzt oder Birozwede geeignet. Auskunft Fischeritraße 2. Bart. Tel. 4826.
Ritulasftraße 21. Seitenbau, für Posich. Berfft. Lagerräume. aew.
Bwede, issort zu berm. 2704

Biede, fofort ju berm. 2704 Bwede, fofort ju berm. ale Burg Abeinftrabe, Geitenban, ale Burg nber Berfftatt billig ju vermieten. Raberes Rapellenftrabe 40.

Weitenditraße 37

find die groften Raumlichteiten, feit-fer von ber Roblen. u. Bierhandt, Beinand benubt, jum 1. April 16 billig ju berm.: Lagerraum für Baggon Kohlen, Stallung für Bierbe, Bierobfüllt., Remise u. ohnung. Rah, baselbst Sinter-ns, bei Ader. B15683 Wohnung. Man bane, bei Mder.

Großer Laden billig gu verm. Um Momertor 4.

Moderne Läden mit Rebenraumen gu bm. Raf. Hildner, Bismardr. 2, 1. B14003 Caben est. mit Lagerr. u. einfall. 2.8im. B. Bleicifitrage 27. Laden Ellenbogeng. 6 m. Wohn., Wurftfüche, gu v. 2751 Die Restaurationsräume

jum "Karlsruher hof"

find per 1. April zu verm. Rah. D. Jung, Friedrichftraße 44. 2859 Paden ebent. mit Lagerraum zu verm. Klarenthaler Straße 3, Bdb. Bart. r.

für Geschäftsräume (Bub ober Schneiberei), 1. Stod, 5 Bim. u. Bubehör, Martiftr. 19, Gde Grabenftrage 1. Lugenbubl.

Laden Mauernalle 7, in welchem Rolonialwaren - Weichaft feit Jahren betrieben wurbe, mit ob. ohne 4-Bimmer-Bohnung auf fof, ober fpater gu berm. 2750

Großer Laden

mit Entrefol, Lagerr., Werkftätten, mit oder ohne 2-, evt. 4-8.-Wohn., Mauritiusstraße 4, an d. Kircha., erste Geichaftslage, gleich od. spat. 8u verm. Larin wurde feit 15 3.-ein ausgedehntes Herren Konfest., Geich, mit fein, Rahldmeid, betr. Rah. nur im Frieur-Laden oder G. H. Wille, Bullowirraße 2.

Laden

mit Ladensimmer, ca. 47 gm groß, sofort ober später zu berm. Räb, bei Wilb. Gerhardt, Tapetenhand-lung, Naurifiusjtraße 5.

Indenlokal 2879

in erfter Geidaftblage fof, gn berm. Rah. Buro hotel Abler.

Laben gu bermieten Gebanplas 1. B14280

Relonialwarenladen mit Ginrichtung auf 1. April zu ber-mieten. Gebanftrage 9. 51

Laden Tannustrake 7 mit Rebeur. gu bermieten, Raberes bafelbft 1. Stod rechts. 2916

Laden und 1. Stod für Geicaftsgwede, Burp ufm., gu verm. Bebergaffe 25, 2. 185 Calaben & ellripftrage 24 fofort ober auf ipater. 2749

Paden Ta au permieten Befrinftrafie 27. 2375

Laden

in erfter Gefchäftstage, Webergaffe 23, per fofert ob. fpater zu vermieten. Raberes A. Lugenbuhl, Biebricher Straffe 37, B. Tel. 1363. 207

Sür Kohlenhändler große Mäumlichfeiten billig su ver-mieten. Räheres Weitenbstraße 37, Ader, Sth. 2. St. 138

Grefe Samiedemerkatt mit Datte

3u vm. Rah, Abelheibstr. 61, 1.
Sourt.-Raume, Laben mit 2-Sim.
Bohn. billig an ruhige Leute au perm. Rah. Bietenring 12 ober Barenstrafe 4, bei Sulzbach.

Billen und Saufer.

Bohnhaus Dobheimer Str. 23 gum Alleinbem, ob. auch für 2 Familien geeign., enthaltenb 10 Bimmer mit reichl. Bubebor, ju verm. 2873

Aditeiner Str. 18 Lanbhaus mig Garten, 4 u. 5 Sim., mit reich. Bubeh., ber 1. 4. 1916, cot. früber au v. Rah. Bart. 2485

Rleine Lauggaffe

fleines Saus mit 5 Zim. u. Laben, gans ob. gefeilt, für April zu but. Käh. Langgoffe 17, Laben. 180

Landhaus,

7 Sim., gr. Obiigarien u. Liergarten, gu om. Franffurter Str. 80a. 159

Einfam.-DillaWalkmühlftr.19 7 8. u. reicht. Bub. gl. ob. ip. 2712 Billa Walfmühlstraße 73 8 große 8., r. Bub. R. Kirchaaffe 11, 2 I. 2079 Lanbhans, m. Bentralb., n. Rerofal, p. f. od. fp. f. 1700 Mf. su b. od. su bert. R. Gneifenauftr. 2, 1 Ifs.

Merotal 53

herrich. Billa, 10 3., Bub., Bentralb., eleftr. Licht, gr. Garten gu verm. Rab. Aleganbraftrage 15, B. 2929 Billenfolonie Abolfdbabe, Raffauer Strabe 5. fcwne Billa, enth. 7 8. u. viel Rebengel., Strft., Garten, gu v. Raft. bei Bauln, Schenkenborfftrage 5, ober bafelbft. 191 Raffauer

Muemartige Wohnungen.

An Erbenheim eine fcone 3—4:Sim. Wohnung mit allem Lubehör zu vm. Rash. Mainzer Straße 8 bafelbit.

Möblierte Wohnungen.

Saalgasse 38, 1 r., a. b. Tannussir., mbl. Wobin, a. 3. m. u. o. Möbel. Wöbl. Wohnungen

mit einger. Küchen im Kurbiertel berm. breisw. Frou Kals, Marfi-firahe 9, 1 r.; daß, eleg. mbl. Fim. mit u. ohne vorzügl. Verbflegung.

Mablierte Bimmer, Manfarben :c.

Am Kaiser-Friedrichbad

in gutem Saufe fcon mobl. Bohn-u. Schlafgim. an Aurfrembe, auch wochenm. Rah. Tagbl. Berlag. Ge Urnbiftr. S. B., eleg. m. Bohn- u. Schlafs. mit Balt. fev. C. a. cing. Rriebrichftr. 9, 1, behagl. mibl. Bim. m. 2 Bo 60 M., cing. 30 M., cl. L. Luifenstraße 41, 3, Gde Kirchgaffe, mibl. Simmer mit Zentralheigung

mibl. Zimmer mit Zentralheizung billig an vermielten.
Worinstraße 60, 3 L., gr. möbl. Zim. Au verm. Telephon 3475.
Rheingauer Straße 20, B. L. schön möbl. Zimmer zu vermielen.
Wheinstraße 46, 2. St. L. großes möbl. Zimmer frei.
Scharnhorststraße 8, 2 links, gut möbliertes Zimmer au bermiet.
Schwaldager Etc. 8, 2, n. Rheinstr., eleg. möbl. separates Zim. sosurt.

In herrschaftl. Sause

clegant mobl. Bohn. u. Echlofa., event. auch eingeln, gu vermieten Mainger Strafe 17. Rodibrunnen-Beim, Sanigaffe. fein mabl. Bim. frei. (Gig. Ging.) Meltere Dame mudite ven ihr. Wohn. 2 Bim, mobl, sber leer abgeben. Abreffe im Tagbl.-Berlag. Fx

Gegen fl. Sonfarbeit einfach möbl. Rimmer, 2 Betten u. Serb, an alleinfteb. Fran abgun. Dif. u. B. 546 an b. Tagbl. Berl.

Reller, Remifen, Stallungen sc.

Sochstättenstr. 6/8 Ställe und 1 Schenne fofort gu bermieten. Raberes bafelbit und Scharnhorftstraße 46, 1. 36

Mietgejuge

In rubiger, fonniger, nicht ftaub, Lage, außerhalb bes Bentrums ber Stadt ober in nächt. Umgeb., eine

3-4 Bimmer-Wohnung

auf 1. April, ebt. früher, dauernd für 2 Berfonen zu mieten gesucht. Ebt. Gatten erwinsicht, freie Lage bevorzugt. Offert, mit Breis unter A. 983 an den Lagbt. Berlag. Einzelne Dame sucht zum 1. 4.

5.8.B., Part., m. Beranda; bevor-augt untere Abeiheib. Rifolasfiraße, Meinftraße. Dif. mit Preisangabe unter 3. 541 an ben Tagbl. Berlag. Rleine Baiderei (finberl.) fudit 3.R.B. mit Boldflude u. Speicher. Dff. u. 3. 547 an ben Tagbl. Berl.

6-3immer = Wohnung für 1. April, ebt. früher ober ibater, gefucht, möglichft mit Garten für Rind. Angebote mit Breisang, an Frau Geh. Rat Bfahl, Schierfteiner Strafe 27, 1,

Geincht

7. Simmer-Bohnung mit all. neuelt. Somfort, für Oftober, ebt. früher. Möbliert gesucht

4-5 Bimmer, Lanbhans ober fleine Billa, freie Lage ober Rage Bafbes. Dif. u. A. 988 an ben Tagbl. Berl, 2-3 gutmöbl. Zimmer

(3 Betten), evt. mit Küche, auf 15. c. gesucht. Teilw. Kension (mittags) u. Bad erw. Genau, Breisofferten u. T. 548 an den Taght. Berlan.

Gut möbl. 5003immet
mit elettr. Licht, Schreibt., Frühft., Mittagstisch, event. Telephondenus., in gutem danfe, in gefunder Age, als Alleinmieter von Serra dauernd gesuckt. Angeb. mit Breis unter 3. 547 an den Tagbl.-Verlag.

Bürofranlein fudit nettes Zimmer

ald Mleinmieterin. Rabe Bahnhof u. mit Alavier bevorgngt. Preis-vifert. u. 3. 546 an b. Tagbl.-Berl.

Offigierebame fucht aut möbliert. Simmer in auter Lage, Brivathans ober Sotel. Benflon. Ausführliche Offerten mit Breibangabe mit und obne Berpflegung unter B. 547 an ben Tagbl.-Berlag.

Bur eine alte Frau ein leeres Zimmer

mit voller Berpflegung (einfache gutburgerliche Roft u. Bebienung) griucht. Angebote nebft Breisang. u. D. 547 an ben Tagbl. Berlog. Alleinftebenbe Bitwe

fucht gr. heith. leer. Jim. auf April. Off. u. J. 99 an den Arabl. Berlog.

1 gr. ob. 2 fl. 3. v. Schneiderin im Bentr. d. Stobt. 1—3 Tr. b., est. and ofth. gef. Biblingenfir. 8, 2 l. Alleinsteh. Dauermieter (Briv.-Ang.)
flucht bis Mitte oder Ende Märs. (Bdb. Bart. od. 1. Stod) leeres Kim.
n. Küche oder 2 leere Kim. m. Ban.
Off. u. E. 547 an den Tagbl.-Berl.
Tuche auf folort
eine Wohnung, welche sich für fleine Wäscherei eignet. Off. mit Breisang.
unter E. 548 an den Tagbl.-Berlag.

Gabriflotal 100—120 Omtr., in Bieshaben oder Umgebung au mieten gefucht. Off. unter R. 543 an den Tagbl.-Berlag.

Stembenheime

"Haus Gudrun"

vornehm. Frembenheim, Abegaftr. 5, behagl. Bimmer mit befter Berpfleg., behagl. Zimmer mit bester Vervileg., Zentratheizung, elettr. Licht, Böber. Zin Zmperator, Leberberg 10. nahe Kurk., eleg. Zim, m. Arühit. 1.50—3, Zim., mit Küche o. Kochgel. Zentr. Beste Emps., a. f. Dauers. Zentralh. Glegant möbl. Wohn n. Schlafzim., and einzeln. mit Frühftüd zu vermieten Ausenmitraße 10, 1.

Tehaglickes Detm sinder besteren findet besterer Derr ober Dame in gut., Familie, ichöne sonnige Wohn. mit herrlickem Ausblid. Rüberes im Tagbl.-Verlag.

Wohnunge-Nachweis. Bureau Lion & Cie.,

Bahnhofftraße 8. Telephon 708.

Größte Musmahl von Diet. unb Raufobjeften feber Mrt.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Ortliche Anzeigen im "Aleinen Anzeiger" in einheitlicher Cauform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. bie Beile.

Berköufe

Bripat . Berfäufe.

Fortzugehalb. gut eingef. Benfion, itets vollbesett, beste Bage, mit ober ohne Möbel, billig zu verkaufen. Off. unter L. W. bauptpolikagernd.

Ratschimmel, Geschier, Karren u. Rolle zu verf. Bernhard Kremer, Ableritrage 59.

Pferb und Feberrolle gu verf. Rab. im Tagbi. Berlag, Go Swei Tedel, ebie Raffe, Sündin 19, Sund 14 3. alt, ichwarz, ichon braun gezeichnet, zu berlaufen Maldiraße, Marienitraße 2. ta. ebl. Forterrier-Rube in gute &.

illia gu berrauten beife Angera 1 Baar fdinerweiße Angera n. Wiener blane (Brachtiere) zu bf. Bellripitraße 48, Bob. Part. r. Kanarien, St. Beifert, pr. Säng. zu berf. Bleichstraße 40, 3 L.

Brima fingenbe Ranarienhabne, nur eig. Bucht. Belte, Micheleberg 18. Seltene Gelegenheit.

Seltene Gelegenheit.

1 Brillantring, großer, seit. schön.
Stein, nur 450 Mf. Brillantring
85 Mf. Straß, Michelsberg 15.
Gieg, schwarz, Spisentleib 45 Mf.,
2 Abendm. 12 u. 10, schw. Mantel 8, berich. Gesellschaftstt., Relbuccher s.
10 Mf. Nah. Lagdt. Berlag. Ga Gut erh. blaues Roftum, Gr. 42, nebit Rieib u. Sut billig au bert. Geerobenftraße 16.

Damenfl., Wintermantel, Gr. 44, gu verf. Schiersteiner Straße 36, 3 i. Palblanger Damen-Ulfter f. 15 Mf. weißer Schrant, Kommobe (Rußb.), weißer Schrant, Kommode (Rugb.), Küchentisch, einfacher Tisch zu verk. Kleine Wilhelmitraße 5, 2 Treppen. 23. getr. m. Badfifdil. u. 2 Blufen Ronfirmanbentleid,

einmal getragen, billig zu verkaufen Moribitraße 40, Laden. Sehr gut erh. Herren-Aleider billig zu verk. Herderstraße 2, 2.

Berren-Hebergieber, Damenftiefel, Blufe gu bert. Taunusftrage 85, B

Manboline fehr bill. (10 Mf.) abzugeben Hirfchgraben 24, 2 rechts. Maufer-Biftole, mob. Stonfir., 7,63, mit Bubebor, fait neu, preiswert gu verf. Un ber Ringfirche 6, 3.

Ein vollständiges Bett mit Kiffen u. Dedbett, ein obaler Tifch, gut Malten, billig zu berk. Scheffelftraße 4, Sib. 2. Beifies Rinberbett mit Roft.-Matr. bill. gu berf. Bimmermannitr. 3, 1 ! Bute Bettfebern u. Dannen

in jedem Quantum preismert gu bert. Bhilippsbergftraße 1, Bart. Steiners Ainder-Bettftelle : mit Aufleg. u. Rogboarmatrage, ev. u. Bafche zu vert. Abresse zu erfr. im Tagbl.-Perlag.

Mot. pol. Bertifo 26 u. 32 Mt., neue Küden-Anrichte, nicht gestrichen, spottbillig zu berk. Eppstein, Frankenstraße 5, Hth.

Mah. Gofa, Geffel, f. Tapez, Tifdl. bill. zu verl. Rheinitrage 109, 8. Tr Eine Blufchgarnitur mit Bortieren gu bert. Angufeben am. 12 u. 1 und au bert Angufeben am. 12 u. 1 und 4 u. 5 Uhr, Connenberger Strafe 24 Schones neues Cofa 18 20%. gu berf. Rirchgaffe 11, 3.

Raffenfdrant mittl. Größe Baft neuer Koffenschrant preiswert zu verkaufen. Abresse im Tonbl.-Berlog. Gl Gelbistrant zu verkaufen Delaspechraße 1.

Bürstifd u. ein Bimmerflofett perl. Parlitrofte 28. 1. Adhmofch. D. u. Rugb. Barmon., fl. Drehorgel. Gabrijd, Buvbenwog, Diwan bill. Roonitrafie 5, 2 St. 18s.

Reberrolle, 30 Bir. Tragfraft, preiswert gu berf. Morig, Marftftraße 6.

Gut erh. S.-Fahrrad (Freilauf) f. 20 Mi. zu vert. Rl. Langgaffe 4, 1

Gin Rab gu vert. Martiftraße 10, Riegler. Gasherd mit Badofen febr billig zu bert. Rheinitt. 109, 3.

Schone Ruchengablambe billig gu bert. Abeingauer Strage 22, 3 L. Faft neuer Fleifdftanb. u. Sadfibid, gu berf. Steingaffe 38, Bart.

Gmaiff. Babemanne gu bert. Beftenbitrage 36, 3 Preiswert verfäuflich fcone Sangelampe, schwars mit Kupfer, Schiersteiner Str. 5, 2 linds. Gut erhaltene Gade gu vert.

Luxemburgplat 2, Laden. Gine Grube Bferbebung gu bert. Roonitrage 7.

Sanbler - Bertaufe.

Berren-Lobenmantel, Bogener, nur gut erhalten, für mittlere Figur au faufen gefucht. Offerten unter D. 546 an ben Tagbl. Berlag.

Dienstag, 11. Januar 1916. Bianino, febr aut erhalten, mit groß. Zon, mit Garantie su berfaufen. Schmitz. Rheinstraße 62. Gliarre, Mandoline, Zicher, Bioline mit Efni zu verk. Rahnstraße 34, 1 r.

Spieldofe mit Platten gu fourien gesucht. Offerten mit ge-naueiter Preisangabe unter R. 546 an den Tagdl.-Berlag.

Bobel jeber Mrt gu verfaufen

Robel jeber Art, all. aut erhalten, ulligit Granfenitrage 25, Barterre Ottomane, Finrtvilette, Trumeau u bert. Johnitraße 34, 1 r.

gu berk. Johnstraße 34, 1 r.

Wegen Umzugs zu berkaufen:
20 Kleideriär. v. 10—25 Wt., vollständ. Kinde 38, 10 a. Betten, Aussieb. und andere Tijde 5—20, Klartvileite 16, Sviegel 3—20, Vadeofen, Vadit. u. Bojdrijd 5—8, 100 Diridu. Nechgeweibe usw., Sofa u. 4 Sess.

Markatida, Peleidirose 17, 1 St.

Einige gebr. Kähm. für 25 Wt.
zu berf. Wende, Pleidirose 13.

billin gu berf. 3abnitraße 34. 1 D. u. D.-Nab m. Freil., Carbib-Tricklamb. Bathe-Platten, Zeicken-lamp Batt. u. Birn. g. u. b. Fabrr. Geich. Klauß, Bleichitz. 15. X. 4806.

Gahrrad, fait neu, bislig. Mater, Wellrichtraße 27, Sib. 2. Glefte, Laidensamven, Batterien, ausprob. ft. friiche Ware, echte Odr. Birnen. Krause, Wellrichtraße 10

Birnen. Kraufe. Wellriksirafe 10,
Buglampen 18.50 Mf.,
und Hängelamben 9.50 Mf., fompl.,
neu angemacht, große Auswahl.
Rompel, Bismardring 6.

Ranigejume

Samtl. ausrang. Mabel, Feberbetten, Gemeibe fauft Balramitrage 17, 1.

aut erh. feldar. Offigiers-Baletot für Größe 1,8%. Offerten unter S. 547 an ben Tagbl. Berlog.

Gebr. Ausbarm Biano au faufen gefucht. Diferten unter E. 2. 100 baubtpoftlagernd.

gut erhalten, au faufen gefucht. Off. unter D. 544 an den Tagdl.-Verlag. Teppich, ungefähr 5×5 Meter, gut erhalten, gefucht. Off. mit Preis an Fraulein M., Luifenitrage 8, 1.

Raufe u. taufdie fortwährend altertüml. Saden all. Art. Antiquit. u. Möbelhandlung, Abolfftraße 7. But erh. Nahmafd. u. Diwan gef. Off. u. E. 98 an ben Tagbl. Berlag. Gut erhaltene Stühle

für Efisimmer au forsfen gefucht

Gebr. Abteilwände, 2 Türen, Ofen au fousen gesucht. Rettelbedstraße 21, Sochp. L., 12—5. Out erhaltener Robelschlitten zu kaufen gesucht. Off. m. Preisang. u. M. 99 an den Tagbl-Berlog.

Berpachtungen

Grunbftud in ff. Bargellen gu berp. Obfigarten gu verpaditen. Dobbeimer Strafe 85, Sth. 2

Bachtgejuche

Eingegäunter Garten mit eiwas Obit u. Wosser zu pachten gesucht. Rab. Wogemannitr. 81, 2. Barten gu pachten gefucht.

Unterricht

Demmens Sanbele. u. Spradidule, Frankrie Sakate Frammatif, Korrespond, in 8 Sprad Buchisher, Stenogr., Raskinenschr Schönscher. 151. Ausl. Prar., Diplom beeid. Tolmetich. d. Neg., Reugasse! Beginn neuer Aurse in Schönscheib., Stenogr., einicht. Diffiat, Raschinenichteib. (10 Fing.), Buchhalt., Iaufun. Rochnen usw. Auch Einzelfächer. Rachweish, beite Exfolge. Räß. Br. Räh. Initiat Meder, Herber, Herngartenitr. 17.
Ber gibt
Mavier. oder Wahmterricht gegen fr. möbl. Zimmer? Fr. Droeger, Welbeiditraße 61. Sib. 2.

Wer erteilt Unterricht in Alabier, auch Theorie, roid förb., für Erwach? Off. mit Preis unter 68, 546 an den Tagol. Berlag.

Grbl. Klavier-Anterricht, theoret. u. praft., ert. fonf. gebild. Lehrerin. Left. 50 Bi Biclanditraße 25, B. I

Atemgunnaftit, Sprecktednit u. Stimmbildungs-Unterricht gesucht bon Dame zu maß. Breis. Offerien unter D. 546 an den Logbi-Berlag.

Berloren . Gefunden

Mattgold. Damen-Uhr mit Steinen dom 15. dis 25. Dezbr. verloren. Gegen hohe Belohn. abzu-geben Boths, Langgaffe 7. Ders mit roten Steinen u. Photogr.

Rette berforen. Abaug, geger n. Blücherftraße 18, B., Schell Sdimarge Lebertafche verloren.

Gefunden Tannusftraße Gelbborfe mit Inhalt. Absubole Drogerie, Albrechtitrage.

Beichaftl. Empfehlungen

Budibalter empf. fich ftunbenweife bei magigen Aufpruchen. Offerten unter S. 540 an ben Tagbl. Berlag. Rebar. an Fahrräbern, Grammoph. Rahmafch., Kinderwagen w. fachgem. u. dill. ausgef. Erfakteile ftets auf Lager, Klauß, Bleichitz. 15. T. 4806. Renaufertig. u. Aufarb. v. Bolfterm. u. Betten, Anbr. v. Def., Borb., fom. Top. J. Baumann, Dermannitr. 13, 2 Alle Tapegiererarb., Aufp. v. Betten u. Möbel, Anbringen von Gardinen ufw. w. gut und billig ausgeführt. Wilh. Egenolf jr., Friedrichstraße 27.

Maler u. Tünchergeichäft empf. fich bei allen vorsommenden Arbeit. Baltamitraße 8, 2.

Beigung nimmt noch au Sannenberg, Rambader Strage 12. Bin bom Militar gurud, habe aber noch fein Telephon, feber Mofer, Blückerftrage 20.

Ofenseher Jaf. Mohr empf, fich im Ofens u. Berbausmauern u. But. Dobheim, Oberg. 78. Boltfarte gen. Someiberin empfichtt fich.

Scharnborgifrache 19. Fart. rechts.
Scharnborgifrache 19. Fart. rechts.
Schaelberin
fucht noch Kundschaft. Räheres zu
erfragen im Tagbl.-Verlag.

Erstlassige Schneiberin embsichlt fich in 11. außer dem Hause. Dobbeimer Straße 63, Mib. 1 L

Schneiberin empfiehlt fich in Röden, Blufen u. Aenderungen. Karlitroße 6, 2 rechts.

Glegantefte Dobellfleiber fertigt sehr genbte Schneiberin tabel-los in awei Tagen. Briefe unter B. 546 an den Tagel. Berlag. Anfertigung von Jadenll., Abendil., Blufen u. Röden, sowie Anfarb. u. Umänderung zu bill. Br. Gute Arbeit zugesichert. Wellribitraße 48, 1 links,

Jacettell., Mäntel, Umänd., fowie alle vork. Rähard., jeht Zog 2 Wk. Büdingenstraße 8, 2 links.

Braut-Ausstattungen werben geschmadvoll u. fein gestidt Sochitättenitrage 2, Stb. 1.

Frijeufe nimmt noch einige Damen an. Wellritiftrage 30, 1. Ct.

Berichiedenes

(Beb. ig. Dame aus guter Kam. fucht Bariner gum Schoch (Anf.) u. Halma-Spielen. Offerten u. II. 547 an den Tagbt.-Berlag.

Alleinsteh. älterer Mann, Borort wohnh., wünscht sich mit ält. bürgerl. Frau zu verheiraten; etwas Bermögen erwünsche. Offerten unter O. 544 an den Tagbl.-Berlag.

Swei junge Damen wünschen Befanntichaft mit Felb-grauen zweds Heirat. Offerten u. N. 548 an den Tagbl. Berlag.

Bitwer, 30 Jahre, mit 1 Kind, mit sich. Einsommen, w. Dienst-mädden od. junge Bitwe mit einig, tausend Mart zweds Geirat sennen zu lernen, Ausführliche Offerten u. R. 547 an den Tagbl.-Berlag.

mit Radden oder Bitwe w. Feld-grauer, fl. Geschäftsm., 38 J. alt. Briefe u. L. 547 an d. Tagbl.Berl. Fräuleit Rahre, wünscht sweds Grant mit ein. solid. best. Derru befond zu in. Briefe u. M. 546 an den Tagbl.Berlog.

Berkönje

Brivat . Berfäufe.

Messerei

in guter tonfurrenglof. Lage au ber-taufen ober gu bermiefen. Offert. u. f. 543 an ben Tagbi. Berlag.

Al. Zigarrengeschäft mit after Rundichaft, febr gute Lage u. rentabel, gu verfaufen. Offerten u. R. 99 an ben Tagbl.-Berlag.

Raffereiner Schäferhund 1½ idhr. Küde, wunderbar. lebhaftes Tier, dreffiert, wegen Umzug zu berk. Rah. Dieritadter Söhe 25, Part.

Brachtvoller Schöferhund, 10 Mon., I. Stammb., f. Boligei. ob. Sanitäteam, geeign., umftanbehalb. in gute Sanbe für 60 Mt. abaugeben. Sanatorium Dietenmühle.

Tedel eble, sierliche Raffe, gu bertaufen Baulinenftrage 11.

Bu verlaufen

clegant. Kragen (Blaufuchs), Stein-marber-Garnitur, alles febr gut er-balten. Angufeben bis 3 Uhr nach-mittags Lebrstraße 16, Bart. links.

Versch. Frack-Anzüge u. Militarmantel u. Uniformen au pert. Marftitrafie 10, bei Riegler.

Billard,

eleganies, tabellos erhalten, aus Brivathand billig zu verfaufen, ebt, auf Teilzahlung. Offerten unter B. 548 an den Tagbl.-Berlag.

Eleganter Geschäftswagen,

awei Schlitten, ein boppelfpanniges plattiertes Gefchirr billig au vert. Raberes im Tagbl. Berlag. Ge

Schlitten

ein. u. aweifpannig, fomplett, mit Belabede, Rutidervela, awei echte Barifer Schellengeläute n. 2 Ropf-ftuben, wird billig abgegeben. Rah. im Tagblatt-Berlag.

Musgezeichnetes Schweinefutter billig abzug. Dobheimer Strafe 96.

Sanbler . Berfaufe.

Verzinkte Waschkessel

bon 54-70 cm, fofort lieferbar, emaill. Wallerschiffe,

10×21, 18×25, 12.5×26.5, 18×30, 13.5×31, 16×85, 21×45, 10×80, 10×85, 12×28, 14×28, 14×42 cm, am Lager.

Jakob Post, 2 Sochftättenftraße 2.

Ranigeinche

Alte Zahngebisse, auch in Rauticul u. serbroch, laufi jum reellen Materialwert nur Ludwig, Wagemaunftr. 18.

Romme a. 28. ins D. Str. Disfret.
Raufe Alles,
Berren-, Damen, u. Rinberfleiber,
Schube, Zahngebiffe, Manfard.. u.
Speicherfachen usw. Bish. Krumm,
81 Deleneustraße 31.

Aur D. Sipper, Richlftr. 11, Telephon 4878, aahlt am besten wen. arost. Beb. f. getr. Berren. Damen. u. Rinbertl., Schube, Baiche, Rabn. gebiffe, Gold, Silber, Möbel, Tepp., Belge und alle ausrangierte Sachen. Romme auch nach auswarts,

Fran Stummer Rengaffe 19, 2. Gt., fein gaben, Telephon 3331 aabit allerhocht. Breife f. getr. Derr... Damen- und Kinberfleiber, Schube, Baldee. Belge, Gold. Gilb., Brillant.. Bfaubicheine und Sabngebiffe.

Muftreitig den höchken Preis für gebrauchte Schube, Aleider, In-itrumente, Koffer, Jahrrader, Appa-rate, Gold, Zahngebiffe, sowie allen Speicherfram sablt

Lubwig, 18 Wagemannftraße 18.

Alle ausrangierten Sachen Suber ufw., fowie Damen und Gerren Garberoben fauft Frau Sipber, Oranienstraße 23. Tel. 3471.

Su faufen gesucht girfa 25 leichte, schmale,

gufethaltene Stühle.

Rinephon, Tannusftrage 1. Ginige

Doppelspänn.- Leiterwagen su faufen ob. gu leiben gesucht. 31 28. Gail Bwe, Biebrich a. Rh. Sade aller Art lauft D. Gipper, Richiftr. 11. Teleph. 4878. Bodftpr. f. Blaid., Gummi, Metalle, Gade. Lumpen, Schube gabli ftets Sch. Still, Blüderfir. 6. Fernip. 3164, Eumpen, Haiden etc. 3471 tauft 8. Sipper, Dranienft. 23, Mtb. 2.

Geldverkehr

Rapitalien . Gefuche.

10-12 060 Mt. innerhalb 60 Bros. auf la Dhieft gefudt. Offerten u. auf In Obielt geludet. Offe R. 99 an ben Zanbl. Berlag. Dausbefiber fudet

Mt. 3000

bei guter Berginfung u. monatlichen Tilgungeraten. Angebote unter DR. 547 an ben Tagbi. Berlag.

zmmobilien

Immobilien . Berfaufe,

Günstige Gelegenheiten zu Kauf u. Miete

> von herrschaftl. Villen und Etagen weist nach

J. Chr. Glücklich, Tel. 6656. Wilhelmstraße 56.

Vina Dekstraße 7

mob. einger., 7 Sim., m. Rebene, n. Garage 3. vt. R. Bierftabter Str. 10. Landhans mit Garten u. 2 flein. Bohnungen zu vert. ober mit flein. Saus Mitte Stobt zu vertauschen. Senze. Abolistraße 7.

Ein fleines Besintum mit Wohnhaus u. Stallung zu vert. Abresse im Tagbl.-Berlag.

Immebilien . Raufgefuche.

Gin mittleres Mictshaus

in gutem Bauguftanb

zu kaufen gesucht.

Ausfilhelide Angebote unter G. 525 an ben Tagbl. Berlag.

Al. Saus fof. zu faufen ebt. zu mieten gelucht, vord. Westend o. Bisberstr., Umgeb. bevorzugt. Frieda Kraft, Erbacher Straft, T. 1.

Berpachlungen

Gin Morgen groffer Obst- und Gemüsegneten auf bem Abelberg forfort zu berpachten. Rah. Abeinstrafe 88. 2, und Rifolasstraße 32, 2 fints. Gertrud Gosmann.

Unterright

Für Gymnasiasten,
Eealgymnas und Realschüler täglich
136 bis 2 Arbeitsstunden mit Nachhilfe bei erfahrenem Philologen, unter
dessen Leitung sehon viele hiesige
Schüler das Klassenziel erreichten.
Monat 20-30 Mk. Genaue Angaben
u. T. 523 an den Tagbl.-Verl, erbeten.

Rene Aurse

beginnen wieder in Kunstgeschichte, Bestosphie und Literatur. An-melbungen für Kurfe und Einzel-unterricht nimmt entgegen

Dr. Adele Reuter. Umfelberg 2. Fernruf 4744.

Beauffichtigung ber Schularbeiten, befonbers ber engl. u. frans., wird gewiffenh. beforgt von Lehrerin. Abefbeibftraße 20, 3.

Türkisch

durch akademisch gebildeten Türken.

Rerlitz-Schule

Rheinstrasse 32. Tel. 3664.

Engl. Unterricht

erteilt gebild. Gert, ber 25 Jahre in England gelebt bat, an Benfionate, Brivat-Schulen und Schüler. Briefe u. L. 533 an ben Lagbl. Berl, erbet.

Französisch, Englisch, Russisch, Italienisch, Spanisch, Holländisch, Schwedisch, Polnisch

lernt man leicht und schnell in der Berlitz Schule 32 Rheinstraße 32.

Schweizerin

erteilt frangolischen Unterricht, Eram-matif, Konversation. Raberes im Tagbi. Berlag. Yu. matif. Konver Tagbi. Berlag.

Dame, -

erfahr, gepr. Lehrerin, erteilt Unter-ticht jeber Art in affen Röchern. In Beugniffe u. Referengen. 3½ in England und Baris. Offerten unt. T. 547 an den Tagbl.-Berlag.

Institut Bein Wiesbaden, Privat-Handelsschule

Rhein-strasse nahe der Ringkirche

Tages- u. Abond-Unterricht in der gesamten Handelswissensch., Stenographie, Schönschreib. etc. Dipl. Hdisl. Bein.

Am 12. b. M. Beginn neuer Rurfe in Ladichrift, Rundschrift und Schönschreiben.

Unmelbungen rechtzeitig erbeien. Rheinifche Sandelbicute, Rirchguffe 61. Fernruf 3766. Wejangsunterricht

f. Galon, Kong., Bubne ert. n. bem. Methode Frau Saröber-Kaminstn, igl. hofopernfang., Ballufer Str. 12. Berta Wallenfels.

Konzertsängerin, herrngartenfir. 14, Schulerin bon Frau Brofeffor Schlar und Maria Philippi, erteilt Gefangunterricht. Sprechstunde bon 12-1 Uhr.

Gefang, Alavier, Harmonium in a. Stufen, nach betv. Methode, Minna Bouffier, Bismardring 42, Erfiflaffiger Alavierunterricht ben aut empfahlener Lehrerin (alle Stufen). Monatshonorar 8 Dit. Off. u. B. 530 an ben Tagbi. Berlag.

Juschneide- u. Mähkursus sur Selbitanfertigung b. eig. Garb. fonn. noch einige Damen teilnehmen. Schulttmufter-Ateller

und Buschneide-Lehr-Anstalt D. Miller, Tounusitrage 29, 1. Saneiderei - Unterricht. Unfertigen ber eigenen Garberobe. Geerobenftraße 4, 1.

Berloren · Gefunden

Berloren! Freitagabend ein Brillant - Chrring. Abzugeben gegen hohe !! Nakauer Bof, Linimer 415.

Brillant=Ohrrina mit 3 Steinen verloren. Gegen gute Belohnung abgug, bei Frau Auguft Beider, Schenfenboriftt. 3, B. Ifo. Brauner Dackel entlaufen.

(Geidigill. Empfehlungen)

Bitte abzugeben Labnitrage 9.

Acosta

Alle Tapegierer-Arbeiten werben gut und billig beforgt; für Sotels u. Benfionen ufw. nach leber-einfunft. Rab. Gneifenauftr. 33, 1 r.

Acosta .

kommt!

Pornehm wirk. Jackenkleider nach Mah liefert unter weitgehender Garantie für tadellosen Sig u. erst. flass. Berarbeitung Rich. Breitrüd, Damenschneidermitz. fr. Zuschneid., Bleichstraße 21, 3 St. Reparaturen und Modernisieren preiswert. B40

Maffage — Magelpflege arstl. geprüft, Rathe Badmann, Mbolfftrafe 1, 1, an ber Rheinftrafe.

Heilmassagen. Lini Selferth, Langgasse 39, 2. arztl. gepr., Masiage — Nagelpslege

Ante Beip (argil. Schulgaffe Fugyflege — Massage.

Cilly Bomersbeim, argifich gepraft. Reroftr. 5, 1. Tel. 4822. R. Rochbt. maffage — Jubpflege. Unny Lebert, argtl. gewruft, Golb-gaffe 13, 1, Toreing. r., Rabe Langg.

Marj Kamelisky, Mallagen årgti. gept., Bahnhofftrase 12, 2. Maffage, drattich geprüft Marie Langner, Echwalbacher Str. 69, II., früher Friedrichftr. 9, II.

- Schwed. Heilmasiage. -Behandl, v. Frauenleid. Staatl. gepr. Wibi Smoli, Edwalbach. Str. 10, 1. Massage — Nagelpstege Anny Kupfer, argil. gept., Marti-+ Stauenleiden behandelt + Schülerin b. Dr. Thure Brandt, Berl. Br. R. Rufert, Geerobenftrage 4.

Berichiedenes

Acosta

Sür Teilhaberin

gefucht, mit 2000—3000 Mf., bon alleuniteh, geb. Dame mit ichönem ländlichen Beits. Offerten unter B. 543 an den Tagdl. Berlag.
Den ungenannten gifteen Geberinnen auf diesem Bege den berzlichten Danf der Awillingsmutter. Eritlingswasse ist nun ausreichend vorhanden. Es fehlt an

Rinber-Bettwiifche

und an einem Rinbermagen.

Rinderwagen.
Mirbe eine Dame den Kindern einen überflüssig gehordenen schenken, so dittet um geft. Rachricht Frau Bfarrer Schlfe, Sonnenderg, Wiesbabener Str. 67, 1.
Alleinsteh. gebildete Dame sucht Dame als Mitbewohnerin für ihr ländliches Anwesen. R. auerfr. Rettelbecitr. 21, Scho. L., vorm.

Ehrliches Maddien, bas feine Liebert, erwartet, fuct f. einige Monat Unterfunft o. Saus-arbeit ohne Bergutung. Angebote u. S. 548 an ben Tagbi. Berlag.

Drivat- Eutb. und Denfien. Bebamme Schöner, bier,

Bismardring 15, 2. Acosta

kommt!

Privat-Enth. u. Benfion bei Frau lib, Gebamme, Schwalb. Str. 61, Et. Tel. 2122. Salteft, b. L. 3.

Bornehme Chevermitting. Frau Elfriebe Mener, Rirdigaffe 19, 2 St. lints.

Geldäftsmann,

nefund, 24 J. alt, w. Briefwechfel mit Fräul. im Alter von 20—25 J. zweds Heirat. Etwas Bermög. erw. Offerten mit Bild unter S. 548 an den Lagbl.-Berlag.

Zwei Matrosen

e. Ariegsichiffes w. mit anftändigen Damen in Briefwechfel zu treten aweds heirat. Offerten mit Bilb u. M. 987 an ben Tagbl. Berlag.

Umtliche Anzeigen

Boligei-Berorbnung

Auf Grund der §§ 6, 11, 12 und 13 der Berordnung vom 20. Septhr. 1867 (G. S. S. 1829), in Verbindung mit den §§ 137 und 139 des Lambesverwaltungsgesetes vom 30. Juli 1883 (G. S. S. 195) wird – de der vorliegende Fall seinen Aufschub zuläßt – vor Einholung der vorbehaltenen Zustimmung des Begirksansschuffes für den Umfang des Regierungsbegirks Biesbaden folgende Rolizeiverordnung erlößen: Bolizeiverordnung erlaffen:

Bolizeiberordnung erlassen:
§ 1. Die Sauseigentümer und beren Stellvertreter ind verpflichtet, die in den Kellern, Schupden, Ställen und ähnlichen Kaumlichteiten überwinternden Schupfen durch Auszäuchern der Kaumlichteiten mit einem geeignetus Käuchervulder oder durch Abstammen der Wände und Decken, durch Serdrücken mit seuchten Tückern oder in sonliger wirksiamer Weise zu bernichten.

Die Mieter haben die betreisenden Käume zum fraglichen Swede zu öffnen.

öffnen

§ 2. Beim Abslammen ist zur Bermeibung von Feuersgefahr mit der nötigen Sorgfalt zu versahren; ein Einer Wasser und ein Reisigdesen sind zum Ablöschen und Aussichlagen eines etwa entstehenden Feuers bereit zu stellen. Wo seuergesährliche Gegenstände lagern, darf nicht absaeflammt werden.

§ 3. Mit ben Bernichtungsarbeiten ift erst zu beginnen. wenn durch öffentliche Bekanntmachung der Oris-polizeibehörde - dazu aufgefordert

Bei frucktofem Ausfalle der Arbeiten find sie auf vollzeiliche Aufforderungen zu wiederholen.

§ 4. Falls die Gemeinden ihrerseits die Beentichungsarbeiten übernehmen, sind dausseigentlimer und deren Stellbertreter ihrer im § 1 feligeieiten Beroflichtungen entsachen.

hoben.

Es ist jedoch den mit der Neberwachung und dem Vollsug der vorgeschriebenen Mahnahmen betrauten Bersonen (also sowohl den betreffenden Bolizeibeamten als auch den Beamten und Angestellten der Gemeinden), sofern sie ind gehörig ausweisen, das Betrefen der im § 1 bezeichneten Räumlichseiten zur Erfüllung ihrer Aufgabe dei Tage iederzeit zu gestatten.

Bevor sie irgendwelche Bertilgungsarbeiten vornehmen, haben sie iedoch den Indaber der Wohnung oder seinen Stellvertreter (gegebenen Kalles auch den Mieter) in Kenntnis zu seben.

§ 5. Weitere Anordnungen fönnen burch ortspolizeiliche Borichriften ge-troffen werden; insbesondere fann die Anwendung eines als besonders wirfiam erprobten Bertilgungs-mittels angeordnet werden.

§ 6. Zuwiderhandlungen werden mit Gelditrafe bis zu 60 Mt., im Unverwögensfalle mit entsprechen-der daft bestraft.

\$ 7. Die Boligeiberordnung tritt fofort mit ihrer Berfundigung in Rraft.

Wiesbaben, ben 1. Febr. 1911. Der Regierungsprafibent. 3. B.: v. Gisbei.

Auf Grund borftebenber Regierungs-Bolizei-Berordnung fordere ich die Hauseigentümer und deren Stellbertreter hiermit auf, mit den Bernichtungsarbeiten zurBeseitigung der Schnafenplage umgebend zu beginnen und ite so zu fördern, daß
sie am 31. Januar 1916 beendet sind.
Räbere Auskunft über die Art der
Bernichtung if das Städtische
Ranalbauamt, Kathaus, Zimmer 59,
zu erteilen bereit. au erteilen bereit.

Wiesbaben, 1. Dezember 1915. Der Boligeiprafibent. v. Schend.

Befanntmadjung, bett. die Nacheichung ber Mage und Gewichte.

Gemäß § 11 ber Raß- und Ge-wicksordnung bom 30. Rai 1908 müssen die dem eicheslichtigen Ver-fehre dienenden Rehgerate, wie Längen- und Alüfigleitsmaße, Meß-wertzeuge, Gieriäher, Doblinaße, Gewichte und Wogen unter 3000 Kilogramm Tragfäßigseit alle zwei Jahre zur Racheichung vorgelegt werden.

Bei der Raceichung werden die Relgeräte auf ihre Berfehrsfähigsteit gebrüft und dann neben dem Gichtempel mit dem Jahreszeichen berfehen. Undrauchare oder unzuläsig befundene Religeräte werden mit fassiertem Stempel dem Eigentümer zurückgegeben, irgend eine Beitrafung tritt hierbei nicht ein.

Im Rreife Biebbaben Stabt wirb

Mitte 90, mit sehr guter Braris u. bermögend, sucht Dame bon 25 bis 90 Nahren, mit 50—60 000 Mt. Ber-mögen, sweds Ehe kennen zu kern. Briefe u. O. 547 an den Tagbl.-B.

Heirat!

Rit m. Schwester, 36 Jahre, ebg., whe Erschein, gebild. hauslich er-gen, suche Lebensgefährten. Bermittlung ausgeschl. Ernstgem. Zu-ichriften, auch bon Witwern mit Kindern, u. B. 547 an d. Togbl.-B.

die Racheichung im Jahre 1916 nach folgendem Blane durchgeführt: bom 3. Januar bis 31. Januar im Bolizeirevier Rr. 2,

bom 7. Februar bis 11. Mars im Boligeirevier Rr. 4.

Bolizeirevier Ar. 2,

vom 7. Hebruar bis 11. März im

Bolizeirevier Ar. 4.

Alle Gewerbetreibenben, Großhandlungen, Rabrifbetriebe und
Landwirte, jofern sie irgendwelche
Etzeugnisse nach Rad ober Gewicht
berlaufen oder den Unfang von
Leisungen badurch bestimmen, werden bierburch gusgesorbert, ihre eichresingen Rehgecate dem Königl.
Eickamt in Biesbaden, Luisenstraße 26, zur setzelehten Beit gerein,gt dorzulegen.

Die Racheichung nicht transportavler Rehgerate (z. B. Biehmagen)
sam auf gemeinsamen Kundgängen
des Eichmeisters am Standort erfolgen. In diesen Källen sind entsprechende Anträge beim Sichamt
zu stellen und es werden dann außer
den. Eichgebühren für jeden den
spruchten Beamten, sitt jeden angefangenen Aug und don jedem Antragsieller Buschläge von 1 Mars erholen. Auch sind dann die aus der
din, und Rückbeiörderung der Rormele und Kristungsmittel entsiehenden Koiten zu tragen.

Die Rückgade der Gegenstände erfolgt nur gegen Erstattung der Beden den beendigter Racheichung werden dolizeitiche Revisionen dorgenommen werden. Gewerbetreibende, die
von den Racheichungstagen seinen
oder unzureichenden Gebrauch
mochen, merden. Gemäß § 22 der
Maß- und Gehöttate die der diegenehm
mit Gestiten die Revisionen der
mit dass ind Gehichtsrollzei werden. Gemäß § 22 der
Maß- und Gehöttate die zu 150 Mars ober
mit dass in den diestenden der
mit dass in den diestenden der
mit dass in den Gehochtsrollzei zuwiderhandelt. Reben der
Etrafe ist auf die Undraucharmachung oder die Einziehung der
vorschriftswidrigen Rehgeräte zu
erkennen, auch sann beren Bernichtung ausgesprochen werden.

Besanntmachung.

Das Tragen der langen Outmadeln

der

Befauntmachung.

Befanntmachung.

Das Aragen der langen Hutnadeln ohne jegliche Schupvorrichtung an den spitzen Enden, wie dies gegenwärtig von den Damen zu geschehen pfleat, dat wiederholt zu derechtigten Klagen Anlah gegeben.

Die meist über den Hutnad für Erite infosen gefahrlich, als ise sich an den jeitzen Kadeln, namentlich an den jehren Kadeln, namentlich im Gesicht, sehr leicht verleben fonnen, wie dieses dier und Zeitungsnachrichten zufolge auch anderwärts schon geschehen ist.

idon geicheben ist.

Hur etwaige Körperverletzungen ober sonstige Schäden, die durch die Lutnabeln verursacht werden, sind die Trägerinnen derselben bastdar. Ich nehme daber Veranlastung, tot dem Tragen der langen Outnabeln ohne Schutzvorrichtung an deren spiken Enden, eindringlich zu warnen mit dem Ansügen, daß ich im Richtbeachtungsfalle genötigt sein würde, das Tragen der langen Outnabeln ohne Schutzvorrichtung aus allgemeinen Sicherheitsgründen zu wuterfagen.

Dierbei macke ich gleichzeitig dar-auf aufmerksam, daß Schubborrich-tungen für Sutnadeln in Form ben kunftiecknöden in allen größeren Tamenhutgeschäften der biefigen Stadt zu haben find. Biesbaden, 24. Dezember 1915.

Der Boligeiprafibent, v. Schend. Befannimadjung.

Auf dem Michelsberg swischen Coulinstraße und Schwalbacher Str. soll Ende Nebruar 1916 mit dem Umbau des nördlichen Gehweges in Gugasphast begonnen werden. Bis dahin müssen alle noch sehlenden oder etwa zu verandernden Sausanichlüsse an die Kabelneye, das städtische Kanalneh oder die Daupt-Vähler- und Gasleitung fertiggestellt fein.

sein.

Unter Hinweis auf die Bekanntmachung des Pagistrats vom 1. 11. 1906 über die fünfichtige Sperrzeit für Aufbruch der neuen Stragendecken werden daber die beteiligten Hausbesider und Grundstückseigentümer aufgefordert, umgedend dei den betreffenden stadtischen Bauberwaltungen die Ausführung der noch netwendigen Anschlieben zu beautragen.

Wiesbaben, ben 80. Deg. 1915.

Stäbtifdes Strafenbauamt.

Befanntmadjung. Die städtische öffentliche Lastwage in der Schwalbacher Straße wird werstäglich in der Zeit vom 16. September dis einschl. 15. März ununterbrochen den 7 Uhr vormittags dis 7 Uhr nachmittags in Betrieb gebeiten.

Bicsbaben, ben 15. Gept. 1915. Stäbt. Alaifeamt.

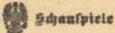


Die C. Schellenbergische Hofbuchdruckerei, Wiesbaden fertigt alle Drucksachen in kurzer Frist zu mäßigen Preisen. Kontore im "Cagblatthaus", Langgaffe 21 Fernsprecher 6650/53.

Tages:Deranstaltungen · Vergnügungen.

Theater - Konzerte

gönigliche ?



Dienstag, ben 11. 3annar. 12 Borftellung. 24. Sorfteilung. Abonnement B. Cieffand.

Mufifbrama in einem Borspiel und zwei Aufzügen nach A. Guimera von Rubolph Lothar.

Mufit bon Gugen b'Albert. Sebaftiano, ein reicher Grundbesiber . . . Herr de Garmo Tommaso, ber Kelteste ber Gemeinde, 80jahr. . Herr Edarb

Moruccio, . Herr Rehfopf . Grl. Bommer Mühltnecht ! Marta Frau Engelmann Fri. Gariner Matonia Frau Kramer Molalia Ruti Bebro, ein Sirte hrer Schubert . herr Scherer Ranbo, ein hirte Der Pfarrer herr Spieß

Rach bem Borfpiel findet feine Baute ftatt; nach bem erften Aufauge tri eine Baufe bon 15 Minuten ein. Anfang 7 Uhr. Enbe etwa 93/4 Uhr.

Kirchgasse 72. — Tel. 6137.

Erstes und führendes

:: Lichtspielhaus ::

Vom 11. bis einschl. 14. Januar.

Erstaufführung!

Schauspiel in 3 Akten.

In der Hauptrolle:

Ferdinand Bonn.

Lustspiel in 2 Akten.

Aus dem Kaukasus.

Naturaufnahme.

Alberts Jagd nach dem Glück

(mit Albert Paulig).

Der Pechvogel. Humoreske.

Neueste Kriegsbilder!

Leftdeny-Theater.

Dienstag, ben 11. 3annar.

Dupend- und Fünfzigerfarten gultig.

Die felige Erzellens.

Luftfpiel in 3 Alften von Rubolf

Bresber und Leo Balther Stein.

Fürst Ernst Albrecht . . Erich Möller

Baron von Gillgingen, Oberhofmarichall . Werner Sollman

Dberjagermeifter . Beinrich Ramm

Oberhofmeisterin . Theodora Porft Max von Bettersdorff, Kittmeister, Abjutant d. Fürsten . D. Resselträger Helma von Binbegg . Stella Richte "

Freiherr von Geefelbt,

Freifrau bon Seefelbt,

Conrad Beber Rubolf Bartal Kommerz enrat Schneiber . R. Hager Hofbaurat Schrötter Miltner-Schönau Tilchlermeister Kleinice . Oscar Bugge Rangleirat Burbaum . . Sans Fliefer Elje, feine Tochter . . . Elfa Erler Irma haller Lori Bohm Strefemann, Leibjager . Albert 3hle Lori Böhm Paichte, vereibigter

Rurt Wenbel Larator Boltbireftor a. D., ber Schmaner ber leligen Exellens . Decar Bunge Frau Boftbireftor bie Schwefter ber feligen Erzelleng Fr. Lüber-Freiwald Oberlehrer, ber Better ber feligen

Erzelleng . . . Guftav Schend Apothefer, ber andere Better ber seligen Erzelleng . Feodor Brühl Lampe, ber alte Diener ber feligen Erzelleng Beter, Diener bei Frau Albuin Unger

von Bindegg . . . Georg May Helene, Hausmädchen bei Frau von Windegg . . Luise Delosea Brance France Brei junge Damen | . Marga Krone

Lafaien. Rach bem 2, Atte finbet bie großere Paufe ftatt.

Anfang 7 Uhr. Enbe nach 91/, Uhr.

Kinephon

Taunusstrasse L Moderne Lichtspiele.

Kein niederes, dumpfes Ladenlokal, sondern 11 m hoher künstlerischer Festsaal. Ruhig gelegen, kein Straßenlärm,

Eleganter Wintergarten.

Spielplan v. 11.-14. Januar Allein-E. staufführung. Nordischer Kunstfilm!

@ m. b. H. @ @ Köstlich. Lustspiel in 3 Akt.

Idyllische Flusspartien in

der sächsisch. Schweiz.

Noheit Jukognito eine urfidele Komödie

Irrungen voll toll. Humors, nordisches 4 Komiker-

Lustspiel mit Carl Alstrup Lauritz Olsen Oskar Stribold Frederik Buch.

Ferner die neusten Kriegs-Berichte aus allen Fronten

Wir machen wlederholt auf die Annehmlichkeit unserer, Zehner-Heftehen" aufmerksam, welche unbeschränkt gültig und bedeutend billiger als Tageskarten sind, ti ti ti ti

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, den 11. Januar. achmittage 4 Uhr and abends 8 Uhr Abonnements-Konzerte. Städtisches Kurorchester. Leitung: Städt, Kurkapellm. Jrmer

Programme in der gestrigen Abend-A

Dotheimerstraße 19 — Feruruf 810 Rur noch bis einicht. Camstag: Das erfitt. Reujahre-Brogramm

Der Präsent=König

welcher allabenblich bie Buichauer mit Berteilung von prachtvoller Brajenten überraicht.

Arabella Sields 4 Miramare grang Steidler 3 Schw. Giebert

Eintritt auf allen Blagen 60 Bf. Wein- und Bier-Abteilung. Anfang pragis 8 Uhr.

Mb Conning, ben 16. Januar er.: Bollftandig neuer erfttl. Spielplan mit hervorr. Neuheiten f. Wiebbaben. Die Direttion



Heute letzter Tag!

Die goldene Fliege. Groß. Artistendrama i.4Akt. mit der berühmten Tänzerin

Grete Wiesenthal Erstaufführung des tollen

Berliner Schwankes (8Akte)

Guido im Paradies

In der Hauptrolle:

Guido Tielscher ::: (Metropoltheater, Berlin). :::

Neueste Kriegsbilder!

Tageskart. Abonnementah. Loge A1,50 A 12,00 Sperrsitz ,, 1.30 ,, 10.00 I.Platz ,, 1.00 ,, 8.00 II. ,, 0.75 ,, 6.00 III. ,, 0.60 ,, 4.50